

JUS PRIVATUM

2

Abbo Junker

# Internationales Arbeitsrecht im Konzern



J. C. B. MOHR (PAUL SIEBECK) TÜBINGEN

# JUS PRIVATUM

Beiträge zum Privatrecht

Band 2



# Internationales Arbeitsrecht im Konzern

von

Abbo Junker



J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

*Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme*

*Junker, Abbo:*

Internationales Arbeitsrecht im Konzern / von Abbo Junker. –

Tübingen: Mohr 1992

(Jus privatum; Bd. 2)

ISBN 3-16-145985-7

NE: Ius privatum

978-3-16-158021-5 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

© 1992 J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen aus der Times Antiqua belichtet, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier der Papierfabrik Buhl in Ettlingen gedruckt und von der Großbuchbinderei Heinr. Koch in Tübingen gebunden.

ISSN 0940–9610

## Vorwort

Die vorliegende Abhandlung wurde im Wintersemester 1991/92 von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster als Habilitationsschrift angenommen. Der Text ist auf dem Stand vom 1. Oktober 1991; später erschienenes Material konnte zum Teil in den Anmerkungen nachgetragen werden.

Die Arbeit ist während meiner Assistententätigkeit am Institut für Internationales Wirtschaftsrecht der Universität Münster entstanden. Meinem verehrten Lehrer, Herrn Professor Dr. Bernhard Großfeld, LL.M. (Yale), danke ich für die wohlwollende Förderung und die mir eingeräumte sachliche und zeitliche Freiheit. Besonders danken möchte ich auch Herrn Professor Dr. Dr. h.c. (F) Wilfried Schlüter, der das Zweitgutachten erstellt und mir mit wertvollen Ratschlägen geholfen hat. Meine Familie, allen voran meine Ehefrau Dr. Dagmar Richard, gab mir den für die Fertigstellung einer solchen Arbeit unerläßlichen Rückhalt.

Ich widme die Arbeit dem Andenken meines Vaters Alfred Wilhelm Junker (\* 6. 1. 1926, † 14. 3. 1991).

Münster, im Juni 1992

Abbo Junker



## Inhaltsübersicht

Vorwort . . . . .	V
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXI

### Einleitung

#### *Untersuchungsgegenstand*

§ 1 Internationales Arbeitsrecht . . . . .	2
§ 2 Arbeitsrecht im Konzern. . . . .	19

### Erster Teil

#### *Grundlagen des Internationalen Arbeitsrechts*

§ 3 Arbeitsrecht und Kollisionsnorm . . . . .	37
§ 4 Wandel des Arbeitskollisionsrechts . . . . .	71
§ 5 Internationales öffentliches Arbeitsrecht . . . . .	105
§ 6 Selbstbeschränkte Sachnormen im Arbeitsrecht . . . . .	130

### Zweiter Teil

#### *Individuelles Arbeitsrecht*

§ 7 Europäische Rechtsgrundlage . . . . .	158
§ 8 Ermittlung des Arbeitsstatuts. . . . .	179
§ 9 Begrenzung der Rechtswahl. . . . .	248
§ 10 Grenzen des Arbeitsstatuts . . . . .	283

### Dritter Teil

#### *Kollektives Arbeitsrecht*

§ 11 Grundstrukturen . . . . .	333
§ 12 Betriebsverfassung . . . . .	352
§ 13 Tarifvertragsrecht . . . . .	408
§ 14 Arbeitskampfrecht . . . . .	465
Summary . . . . .	508
Literaturverzeichnis . . . . .	528
Entscheidungsverzeichnis . . . . .	568
Sachverzeichnis . . . . .	579



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXI

## Einleitung

### *Untersuchungsgegenstand*

#### *§ 1 Internationales Arbeitsrecht*

I. Beispiel: Kern v. Dynalectron . . . . .	2
II. Arbeitskollisionsrecht . . . . .	4
III. Arbeitsverweisungsrecht . . . . .	7
IV. „Internationales“ Arbeitsrecht . . . . .	9
V. Internationales Privatrecht . . . . .	10
VI. Internationale Arbeitsorganisation . . . . .	11
VII. Europäisches Arbeitsrecht . . . . .	13
VIII. Arbeitsrechtsvergleichung . . . . .	15
IX. Aufgabenstellung . . . . .	17

#### *§ 2 Arbeitsrecht im Konzern*

I. Beispiel: Cox v. E. L. G. Metals, Ltd. . . . .	19
II. Arbeitskollisionsrecht im Konzern . . . . .	21
III. Arbeitsrecht im Konzern: Deutschland . . . . .	23
IV. Arbeitsrecht im Konzern: Frankreich . . . . .	26
V. Arbeitsrecht im Konzern: USA . . . . .	27
VI. Unternehmensgruppe und Konzern . . . . .	28
VII. Transnationales Unternehmen . . . . .	31
VIII. Internationales Konzernrecht . . . . .	33
IX. Europäisches Arbeitsrecht im Konzern . . . . .	34

## Erster Teil

*Grundlagen des Internationalen Arbeitsrechts**§ 3 Arbeitsrecht und Kollisionsnorm*

I. <i>Anknüpfungsgegenstand</i> . . . . .	37
1. Gestaltungsfaktoren des Arbeitsrechts . . . . .	38
a) Individualarbeitsrecht . . . . .	39
b) Kollektives Arbeitsrecht . . . . .	39
2. Arbeitsrecht als Arbeitnehmerschutzrecht . . . . .	40
a) Verfassungsrechtliche Vorgaben . . . . .	41
b) Zwingendes Gesetzesrecht . . . . .	42
II. <i>Methode der Anknüpfung</i> . . . . .	43
1. Gesetz als Ausgangspunkt . . . . .	45
a) Entstehung der Statutenlehre . . . . .	45
b) Scheitern der Statutenlehre . . . . .	46
2. Sachverhalt als Ausgangspunkt . . . . .	47
a) Sitz des Rechtsverhältnisses . . . . .	48
b) Anknüpfung und Verweisung . . . . .	50
III. <i>Bestimmung des Arbeitsstatuts</i> . . . . .	51
1. Subjektives Arbeitsstatut . . . . .	52
a) Privatautonomie – Parteiautonomie . . . . .	52
b) Rechtswahlfreiheit im Arbeitsrecht . . . . .	54
2. Beschränkung der Rechtswahl . . . . .	55
a) Auslandsberührung . . . . .	56
b) Ordre public . . . . .	56
3. Objektives Arbeitsstatut . . . . .	57
a) Hypothetischer Parteiwille . . . . .	59
b) Recht der engsten Verbindung . . . . .	60
4. Grenzen des Arbeitsstatuts . . . . .	61
a) Geschäftsfähigkeit, Form . . . . .	62
b) Drittbeziehungen . . . . .	62
IV. <i>Prämissen des Verweisungsrechts</i> . . . . .	63
1. Gleichrangigkeit der Arbeitsrechtsordnungen . . . . .	63
a) Internationaler Entscheidungseinklang . . . . .	65
b) Allseitigkeit der Kollisionsnormen . . . . .	67
2. Universalität der Interessengegensätze . . . . .	67
a) Sachrechtsneutralität der Kollisionsnormen . . . . .	68
b) Kollisionsrechtliche Gerechtigkeit . . . . .	69

*§ 4 Wandel des Arbeitskollisionsrechts*

I. <i>Kritik des Verweisungsrechts</i> . . . . .	71
1. Absoluter Regelungsanspruch des Staates . . . . .	72
a) Arbeitsverweisungsrecht und Staat . . . . .	73
b) „Duales“ Arbeitskollisionsrecht . . . . .	75

2. Grenzen der Arbeitsverweisungsnormen . . . . .	77
a) „Governmental Interests“ im Arbeitsrecht . . . . .	78
b) Sonderanknüpfung arbeitsrechtlicher Normen . . . . .	79
II. <i>Kritik der Parteiautonomie</i> . . . . .	80
1. Arbeitsverweisungsrecht und Sozialgedanke . . . . .	81
a) „Armut an sozialen Werten“ . . . . .	81
b) Schutz des Schwächeren . . . . .	83
2. Argumente für die Rechtswahlfreiheit . . . . .	84
a) Anknüpfungssicherheit . . . . .	86
b) Anknüpfungssicherheit . . . . .	87
III. <i>Beschränkung der Parteiautonomie</i> . . . . .	87
1. Einseitige Gestaltungsmacht . . . . .	88
a) Kollisionsrechtliche Bedenken . . . . .	89
b) Rechtspolitische Einwände . . . . .	89
2. Parteien des Rechtswahlvertrages . . . . .	90
a) Rechtswahlfähigkeit . . . . .	90
b) Gruppenautonomie . . . . .	91
3. Abschluß des Rechtswahlvertrages . . . . .	92
a) Förmliche Vereinbarung . . . . .	92
b) Ausdrückliche Rechtswahl . . . . .	93
4. Inhalt des Rechtswahlvertrages . . . . .	94
a) Vorbehaltene Rechtsfragen . . . . .	94
b) Wählbare Rechtsordnungen . . . . .	95
IV. <i>Kollisionsrechtliche Günstigkeit</i> . . . . .	96
1. Entwicklung des Günstigkeitsgedankens . . . . .	98
a) Europäische Vorläufer . . . . .	98
b) Better Law Approach . . . . .	100
2. Kritik des Günstigkeitsprinzips . . . . .	101
a) „Sozialer Mindeststandard“ . . . . .	102
b) Vertragsgerechtigkeit . . . . .	103

§ 5 *Internationales öffentliches Arbeitsrecht*

I. <i>Völkerrechtliche Vorgaben</i> . . . . .	105
1. „Jurisdiction“ im Arbeitsrecht . . . . .	106
a) Rechtsdurchsetzung . . . . .	107
b) Rechtsanwendung . . . . .	107
2. „Genuine Link“ im Arbeitsrecht . . . . .	109
a) Mindestarbeitsbedingungen . . . . .	110
b) Altersdiskriminierung . . . . .	111
II. <i>Öffentliches Arbeitsrecht</i> . . . . .	112
1. Interessenbezogener Ansatz . . . . .	113
a) Öffentliches Kollisionsrecht . . . . .	113
b) Kritik dieser Konzeption . . . . .	115

2. Rechtsfolgenbezogener Ansatz . . . . .	117
a) Privatrechtliche Folgen . . . . .	119
b) Öffentlich-rechtliche Folgen . . . . .	120
III. <i>Grenznormen für öffentliches Arbeitsrecht</i> . . . . .	121
1. Allseitige Verweisungsnormen . . . . .	121
2. Einseitige Kollisionsnormen . . . . .	123
IV. <i>Grundsätze des öffentlichen Arbeitsrechts</i> . . . . .	125
1. Grundsatz der Territorialität . . . . .	126
2. Einstrahlung und Ausstrahlung . . . . .	128

### *§ 6 Selbstbeschränkte Sachnormen im Arbeitsrecht*

I. <i>Kollisionsrecht und Sachnorm</i> . . . . .	130
1. Kriterien der Abgrenzung . . . . .	131
a) Formale Kriterien . . . . .	131
b) Inhaltliche Kriterien . . . . .	132
2. Arten der Kollisionsnorm . . . . .	137
a) Allseitige – einseitige . . . . .	137
b) Positive – negative . . . . .	138
II. <i>Beispiel Vereinigte Staaten</i> . . . . .	139
1. Negative Kollisionsnormen . . . . .	140
a) Civil Rights Act („Title VII“) . . . . .	141
b) Boureslan v. Aramco . . . . .	142
2. Positive Kollisionsregeln . . . . .	145
a) Cleary v. United States Lines, Inc. . . . .	146
b) Older Americans Act Amendments 1984 . . . . .	146
III. <i>Beispiel Grossbritannien</i> . . . . .	147
1. Konzeption der Beschränkungen . . . . .	148
a) Section 153 (5) EP(C)A 1978 . . . . .	148
b) Section 141 EP(C)A 1978 . . . . .	149
2. Beschränkungen in der Praxis . . . . .	150
a) Bundesarbeitsgericht von 24. 8. 1989 . . . . .	150
b) Haughton v. Olau Line (U.K.) Ltd. . . . .	151
IV. <i>Kollisionsrechtliche Problematik</i> . . . . .	152
1. Negative Kollisionsregeln . . . . .	152
a) Positivierung . . . . .	152
b) Rückverweisung . . . . .	153
2. Positive Kollisionsnormen . . . . .	154
a) Generalisierung . . . . .	154
b) Sonderanknüpfung . . . . .	155

Zweiter Teil  
*Individuelles Arbeitsrecht*

§ 7 *Europäische Rechtsgrundlage*

I. <i>Auslegung des Übereinkommens</i> . . . . .	159
1. Autonome Auslegung . . . . .	159
a) Rechtsgrundlage . . . . .	160
b) Auslegungsmethoden . . . . .	160
2. Europäische Auslegung . . . . .	161
a) Integrationsvertrag . . . . .	162
b) Auslegungskompetenz . . . . .	163
II. <i>Auslegung des deutschen Rechts</i> . . . . .	164
1. Einheitliche Auslegung . . . . .	164
a) Art der Transformation . . . . .	164
b) Auslegungsgrundsätze . . . . .	165
2. Einheitliche Anwendung . . . . .	166
a) Spezialkollisionsregeln . . . . .	166
b) Intertemporales Recht . . . . .	167
III. <i>Probleme der Qualifikation</i> . . . . .	169
1. Qualifikationsstatut . . . . .	170
a) Autonome Qualifikation . . . . .	170
b) Europäische Qualifikation . . . . .	171
2. Qualifikationsregeln . . . . .	171
a) Systembegriffe . . . . .	172
b) Funktionsbegriffe . . . . .	173
IV. <i>Rechtsfragen der Verweisung</i> . . . . .	173
1. Umfang der Verweisung . . . . .	174
a) Arten der Verweisung . . . . .	174
b) Rück- und Weiterverweisung . . . . .	175
2. Selbstbeschränkte Sachnormen . . . . .	176
a) Nichtbeachtung . . . . .	177
b) Rückverweisung . . . . .	178

§ 8 *Ermittlung des Arbeitsstatuts*

I. <i>Genereller Schwerpunkt</i> . . . . .	180
1. Arbeitsort . . . . .	180
a) Gewöhnlicher Arbeitsort . . . . .	181
b) Vorübergehende Entsendung . . . . .	182
2. Niederlassung . . . . .	183
a) Begriff der Niederlassung . . . . .	184
b) „Einstellung“ des Arbeitnehmers . . . . .	185
3. Konkurrenzfragen . . . . .	186

II. <i>Individueller Schwerpunkt</i> . . . . .	188
1. Funktion der „es sei denn“-Klausel . . . . .	189
a) Einbruchstelle der subjektiven Lehre . . . . .	190
b) Korrektur des Günstigkeitsprinzips . . . . .	192
2. „Gesamtheit der Umstände“ . . . . .	192
a) Primäre Abwägungskriterien . . . . .	194
b) Sekundäre Abwägungskriterien . . . . .	195
3. Konkurrenzfragen . . . . .	195
III. <i>Subjektives Arbeitsstatut</i> . . . . .	197
1. Abschluß des Verweisungsvertrages . . . . .	198
a) Erklärung der Rechtswahl . . . . .	199
b) Gegenstand der Rechtswahl . . . . .	202
2. Wirksamkeit der Rechtswahl . . . . .	204
a) Beteiligung des Betriebsrats . . . . .	205
b) Kontrolle von Formularverträgen . . . . .	205
3. Konkurrenzfragen . . . . .	206
IV. <i>Arbeitnehmermobilität im Konzern</i> . . . . .	206
1. „Schlichte“ Entsendung . . . . .	207
2. Arbeitgebermehrheit . . . . .	210
a) Einheitliches Arbeitsverhältnis . . . . .	211
b) Mehrheit von Vertragsverhältnissen . . . . .	213
3. Sonstige Drittbeziehungen . . . . .	219
a) Ausübung von Arbeitgeberrechten . . . . .	219
b) Auswechslung der Arbeitgeberpartei . . . . .	221
V. <i>Konzernspezifische Gestaltungsgrenzen</i> . . . . .	222
1. Recht der Arbeitnehmerüberlassung . . . . .	223
a) Statut der Arbeitnehmerüberlassung . . . . .	225
b) Arbeitnehmerüberlassung im Konzern . . . . .	228
2. Übergang der Arbeitsverhältnisse . . . . .	230
a) Anknüpfung der Übergangsfolgen . . . . .	233
b) Betriebsübergang über die Grenze . . . . .	236
3. Konzernweite Gleichbehandlung . . . . .	240
VI. <i>Konzerndimensionale Zurechnungsfragen</i> . . . . .	241
1. Konzernweiter Bestandsschutz . . . . .	242
a) Beschäftigungspflicht . . . . .	242
b) Statutenwechsel . . . . .	243
2. Konzernweiter Vermögensschutz . . . . .	244
a) Ertragsbeteiligung . . . . .	245
b) Beschäftigungsdauer . . . . .	246
3. Konzernweiter Insolvenzschutz . . . . .	247

## § 9 Begrenzung der Rechtswahl

I. Schrankensystematik . . . . .	248
1. Bilaterale Inhaltskontrolle . . . . .	249
a) Zwingende Bestimmungen . . . . .	251
b) Auslandsberührung . . . . .	251
2. Unilaterale Inhaltskontrolle . . . . .	253
a) Verhältnis zu § 4 Abs. 3 TVG . . . . .	254
b) Abgrenzung zu Art. 27 Abs. 3 EGBGB . . . . .	257
II. Günstigkeitsvergleich . . . . .	258
1. Zwingendes Recht . . . . .	259
a) Positiver Anwendungswille . . . . .	260
b) Negativer Anwendungswille . . . . .	261
2. Schutz des Arbeitnehmers . . . . .	262
a) Schutzzweck . . . . .	263
b) Schutzrichtung . . . . .	266
3. Vergleichspaarbildung . . . . .	267
a) Gruppenvergleich . . . . .	269
b) Vergleichsgruppen . . . . .	269
4. Kompensationsgedanke . . . . .	272
a) Subjektiv-innerer Zusammenhang . . . . .	272
b) Objektiv-äußerer Zusammenhang . . . . .	274
5. Vergleichsmaßstab . . . . .	275
a) Objektiver Maßstab . . . . .	276
b) Subjektiver Maßstab . . . . .	277
6. Vergleichszeitrahmen . . . . .	279
a) Vergleichszeitpunkt . . . . .	280
b) Zeitliche Differenzierung . . . . .	281

## § 10 Grenzen des Arbeitsstatuts

I. Eingriffsnormen des Forumstaates . . . . .	283
1. Regelungsgehalt des Art. 34 EGBGB . . . . .	284
a) Eingriffsnormen und Rechtsstaat . . . . .	285
b) Absage an die Schuldstatutslehre . . . . .	286
2. International zwingendes Arbeitsrecht . . . . .	286
a) Einseitigkeit . . . . .	290
b) Umkehrschluß . . . . .	291
3. Abgrenzung zu Art. 30 Abs. 1 EGBGB . . . . .	292
a) Überschneidungen . . . . .	293
b) Vorrangregel . . . . .	293
II. Modalitäten der Arbeitsleistung . . . . .	294
1. Anwendungsbereich des Art. 32 Abs. 2 EGBGB . . . . .	295
a) „Art und Weise der Erfüllung“ . . . . .	295
b) Umsetzung im Arbeitsrecht . . . . .	297
2. „Berücksichtigung“ der Erfüllungsregeln . . . . .	298
a) Rechtsanwendung . . . . .	299
b) Berücksichtigung . . . . .	299

3. Systematische Einordnung . . . . .	301
a) Abgrenzung zu Art. 34 EGBGB . . . . .	301
b) Verhältnis zu Art. 30 EGBGB . . . . .	301
III. <i>Eingriffsnormen fremder Staaten</i> . . . . .	302
1. Art. 7 Abs. 1 EVÜ als Lösungsvorschlag . . . . .	303
a) Kombinationslehre . . . . .	304
b) „Wirkung verleihen“ . . . . .	305
2. Sonderanknüpfung im Arbeitsrecht . . . . .	307
a) Durchsetzungsmacht . . . . .	309
b) Wertgleichklang . . . . .	310
3. Systematische Einordnung . . . . .	311
a) Abgrenzung zu Art. 32 Abs. 2 EGBGB . . . . .	312
b) Verhältnis zu Art. 30 Abs. 1 EGBGB . . . . .	312
4. Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	313
a) System der Begrenzungen . . . . .	313
b) Ordre public im Arbeitsrecht . . . . .	315
IV. <i>Konzernbezogene Eingriffsnormen</i> . . . . .	317
1. Insolvenzschutz der Altersversorgung . . . . .	318
a) Voraussetzungen auf Arbeitgeberseite . . . . .	320
b) Voraussetzungen auf Arbeitnehmerseite . . . . .	321
2. Grenzen des Versetzungsrechts . . . . .	323
a) Konzernbezogenes Rückkehrrecht . . . . .	323
b) Konzernbezogene Erlaubnispflichten . . . . .	325
3. Diskriminierung von Arbeitnehmern . . . . .	326
a) Ausländischer Beschäftigungsort . . . . .	327
b) Inländischer Beschäftigungsort . . . . .	328

### Dritter Teil

#### *Kollektives Arbeitsrecht*

##### *§ 11 Grundstrukturen*

I. <i>Argumentationsmuster</i> . . . . .	333
1. Sozialgestaltung . . . . .	334
2. Einheitsargument . . . . .	336
3. Sphärenargument . . . . .	337
II. <i>Weichenstellungen</i> . . . . .	338
1. Sonderanknüpfung . . . . .	339
2. Allgemeine Anknüpfung . . . . .	341
3. Besondere Anknüpfungen . . . . .	342
III. <i>Europadimension</i> . . . . .	344
1. Europäischer Betriebsrat . . . . .	344

2. Europäisches Tarifrecht . . . . .	346
3. Europäische Sozialcharta . . . . .	347
IV. <i>Konzerndimension</i> . . . . .	348
1. Betriebsverfassung . . . . .	348
2. Konzerntarifvertrag . . . . .	350
3. „Konzernarbeitskampf“ . . . . .	351

## § 12 Betriebsverfassung

I. <i>Fallgruppen</i> . . . . .	353
1. Errichtung eines Betriebsrates . . . . .	354
a) Inlandsbetrieb . . . . .	354
b) Auslandsbetrieb . . . . .	355
2. Befugnisse des Betriebsrates . . . . .	356
a) Inlandsarbeit . . . . .	356
b) Auslandsarbeit . . . . .	357
II. <i>Bestimmung des Betriebsverfassungsstatuts</i> . . . . .	359
1. Sonderfälle . . . . .	359
a) Seeschifffahrt (§§ 114–116 BetrVG) . . . . .	359
b) Luftfahrtunternehmen (§ 117 BetrVG) . . . . .	361
2. Arbeitsstatut . . . . .	362
a) Rechtslage vor der IPR-Reform 1986 . . . . .	363
b) Rechtslage nach Art. 30 EGBGB n. F . . . . .	366
3. Sonderanknüpfung . . . . .	367
a) Territorialität kraft Rechtsnatur . . . . .	367
b) Territorialität kraft Selbstbeschränkung . . . . .	369
4. Besondere Anknüpfung . . . . .	374
a) Schwerpunktanknüpfung: Betriebssitz . . . . .	374
b) Parteiautonomie und Betriebsverfassung . . . . .	377
III. <i>Reichweite des Betriebsverfassungsstatuts</i> . . . . .	381
1. Betriebsverfassung und Arbeitnehmer . . . . .	382
a) Zuordnung der Arbeitnehmer . . . . .	383
b) Verhältnis zum Arbeitsstatut . . . . .	385
2. Befugnisse der Arbeitnehmervertretung . . . . .	387
a) Organisationsrechte . . . . .	387
b) Beteiligungsrechte . . . . .	389
IV. <i>Arbeitnehmervertretung im Konzern</i> . . . . .	390
1. Sitz des abhängigen Unternehmens . . . . .	392
a) Gemeinschaftsunternehmen . . . . .	394
b) Ausländisches Unternehmen . . . . .	395
2. Sitz des herrschenden Unternehmens . . . . .	396
a) Inländischer Teilkonzern . . . . .	398
b) Der „Konzern im Konzern“ . . . . .	400

3. Aufgaben des Konzernbetriebsrates . . . . .	401
a) Vorlage- und Auskunftsrechte . . . . .	402
b) Konzernbetriebsvereinbarungen . . . . .	404
4. Grenzüberschreitende Erweiterungen . . . . .	405
a) Kollisionsrechtliche Abreden . . . . .	406
b) Sachrechtliche Vereinbarungen . . . . .	406

### § 13 Tarifvertragsrecht

I. <i>Problematik</i> . . . . .	409
1. Tarifvertragsrecht und Tarifvertrag . . . . .	410
a) Regelung von Auslandssachverhalten . . . . .	411
b) Ausländische Tarifvertragsparteien . . . . .	412
2. Tarifvertrag und Arbeitsverhältnis . . . . .	413
a) Ausländisches Arbeitsrecht . . . . .	413
b) Ausländischer Arbeitsplatz. . . . .	413
II. <i>Bestimmung des Tarifvertragsstatuts</i> . . . . .	415
1. Rechtswahlfreiheit . . . . .	418
a) Schuldrechtliche Wirkungen . . . . .	419
b) Normative Vertragswirkungen . . . . .	419
2. Schwerpunktanknüpfung . . . . .	423
a) Schwerpunkt der Regelung . . . . .	425
b) Heimatrecht der Parteien . . . . .	425
3. Besondere Anknüpfungen . . . . .	426
a) Tariffähigkeit . . . . .	427
b) Formgültigkeit. . . . .	428
III. <i>Tarifvertrag und Arbeitsverhältnis</i> . . . . .	429
1. Tarifvertrag und Arbeitsstatut . . . . .	430
a) Materiell-rechtlicher Tarifvertrag . . . . .	430
b) Kollisionsrechtlicher Tarifvertrag . . . . .	436
2. Anwendbarkeit der Tarifbestimmungen . . . . .	440
a) Tarifwirkung . . . . .	441
b) Tarifbindung . . . . .	442
3. Anwendungsbereich des Tarifvertrages . . . . .	443
a) Tarifgebiet . . . . .	444
b) Ausstrahlung. . . . .	444
IV. <i>Tarifvertrag im Konzernsachverhalt</i> . . . . .	445
1. Grenzüberschreitendes Tarifgebiet . . . . .	446
a) Europäischer Tarifvertrag . . . . .	447
b) Konzernweiter Tarifvertrag . . . . .	448
2. Mehrgliedriger Tarifvertrag. . . . .	449
a) Kollisionsrechtliche Trennung . . . . .	451
b) Kollisionsrechtliche Einheit . . . . .	453
3. „Konzerntarifvertrag“ . . . . .	454

a) Tarifrrechtlicher Ansatz . . . . .	455
b) Konzernbezogener Ansatz . . . . .	458
4. Grenzen der Tarifautonomie . . . . .	460
a) Innenschranken der Tarifmacht . . . . .	461
b) Tarifmacht und Gesetzesrecht . . . . .	462

§ 14 Arbeitskampfrecht

I. Praxis . . . . .	466
1. Rechtmäßigkeit des Arbeitskampfes . . . . .	467
a) Ausländische Arbeitskmpfparteien . . . . .	467
b) Grenzüberschreitende Kampfmittel . . . . .	489
2. Arbeitskampf und Arbeitsverhältnis . . . . .	470
a) Suspendierung der Hauptpflichten . . . . .	470
b) Verweigerung von Streikarbeit . . . . .	471
II. Bestimmung des Arbeitskampfstatus . . . . .	472
1. Sonderanknüpfung . . . . .	472
a) Verfassungsrecht . . . . .	473
b) Einfaches Recht . . . . .	474
2. Akzessorische Anknüpfung . . . . .	476
a) Arbeitsvertrag . . . . .	476
b) Tarifvertrag . . . . .	478
3. Schwerpunkt des Arbeitskonflikts . . . . .	479
a) Genereller Schwerpunkt . . . . .	480
b) Individueller Schwerpunkt . . . . .	482
III. Abgrenzung des Arbeitskampfstatus . . . . .	484
1. Grenzüberschreitende Kampfmaßnahmen . . . . .	485
a) Trennungsprinzip . . . . .	485
b) Vorfragenproblem . . . . .	487
2. Arbeitskampf und Arbeitsverhältnis . . . . .	491
a) Einheitsbetrachtung . . . . .	491
b) Günstigkeitsprinzip . . . . .	492
3. Staatliche Lohnersatzleistungen . . . . .	493
a) Territoriale Sichtweise . . . . .	494
b) Funktionale Betrachtung . . . . .	495
IV. Arbeitskampf mit Konzernberührung . . . . .	496
1. Konzernweite Streiks für eigene Ziele . . . . .	497
a) Parallele Kampfmaßnahmen . . . . .	498
b) Gebündelte Kampfmaßnahmen . . . . .	499
2. Konzernweite Unterstützungsmaßnahmen . . . . .	501
a) Streikunterstützung . . . . .	501
b) Streikabwehrmaßnahmen . . . . .	503

3. Konzernauswirkung von Arbeitskämpfen . . . . .	503
a) Lohnrisiko im Konzern . . . . .	504
b) Staatlicher Lohnersatz . . . . .	505
Summary . . . . .	508
Literaturverzeichnis . . . . .	528
Entscheidungsverzeichnis . . . . .	568
Sachverzeichnis . . . . .	579

## Abkürzungsverzeichnis

a. E.	am Ende
a. F.	alte Fassung
Abs.	Absatz
AcP	Archiv für die civilistische Praxis
aff'd	affirmed
aff'd mem.	affirmed without opinion (memorandum decision)
aff'd sub nom.	affirmed (different case name on appeal)
AFG	Arbeitsförderungsgesetz
AG	Die Aktiengesellschaft
AiB	Arbeitsrecht im Betrieb
Ala. L. Rev.	Alabama Law Review
All E.R.	All England Reports
Am. J. Comp. L.	American Journal of Comparative Law
Am. J. Int. L.	American Journal of International Law
Am. U. L. Rev.	American University Law Review
Anglo-Am. L. Rev.	Anglo-American Law Review
Anm.	Anmerkung
Ann. fr. dr. int.	Annuaire francais de droit international
Ann. Inst. Dr. int.	Annuaire de l'Institut de Droit international
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts
AP	Arbeitsrechtliche Praxis (Nachschlagewerk des Bundesarbeitsgerichts)
AR-Blattei	Arbeitsrechts-Blattei
ArbG	Arbeitsgericht
ArbGG	Arbeitsgerichtsgesetz
ArbR	Arbeitsrecht
ArchVölkR	Archiv des Völkerrechts
ARS	Arbeitsrechtssammlung (vormals Bensheimer Sammlung)
Art.	Artikel
AÜG	Arbeitnehmerüberlassungsgesetz
AuR	Arbeit und Recht
AWD	Außenwirtschaftsdienst des Betriebs-Beraters
AZO	Arbeitszeitordnung
B. C. Int. & Comp. L. Rev.	Boston College International and Comparative Law Review
B. Y. I. L.	British Yearbook of International Law
B. Y. U. L. Rev.	Brigham Young University Law Review
BAG	Bundesarbeitsgericht
BAGE	Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts
BAnz.	Bundesanzeiger
BB	Betriebs-Berater
Bd.	Band
Begr.	Begründer

Beil.	Beilage
BerDGesVR	Berichte der Deutschen Gesellschaft für Völkerrecht
BetrAVG	Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
BetrVG	Betriebsverfassungsgesetz 1972
BG	Bundesgericht (Schweiz)
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGB-RGRK	Bürgerliches Gesetzbuch, Kommentar mit besonderer Berücksichtigung der Rechtsprechung des Reichsgerichts und des Bundesgerichtshofs
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGE	Entscheidungen des Bundesgerichts (Schweiz)
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BlStSozArbR	Blätter für Steuern, Sozialversicherung und Arbeitsrecht
Boston College L. Rev.	Boston College Law Review
BPersVG	Bundespersönlichkeitsgesetz
BR	Bundesrat
BR-Drucks.	Bundesrats-Drucksache
Brigham Young U. L. Rev.	Brigham Young University Law Review
Brooklyn J. Int. L.	Brooklyn Journal of International Law
Brooklyn L. Rev.	Brooklyn Law Review
BSG	Bundessozialgericht
BSGE	Entscheidungen des Bundessozialgerichts
BT	Bundestag
BT-Drucks.	Bundestags-Drucksache
Bull. civ.	Bulletin des Arrêts de la Cour de cassation, Chambre civile
BUrlG	Bundesurlaubsgesetz
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
c.	contre
C.A.	Court of Appeal
C.D.	Central District
C.E.E.	Communauté Économique Européenne
Cah. dr. entr.	Cahiers de droit d'entreprise
Cal.	California
Can. F. Ct. Rep.	Canadian Federal Court Reports
Cass.	Cour de cassation (franz.), Corte di cassazione (ital.)
Cass. Ass. plén.	Cour de cassation, Assemblée plénière
Cass. ch. mixte	Cour de cassation, Chambre mixte
Cass. civ.	Cour de cassation, Chambre civile
Cass. crim.	Cour de cassation, Chambre criminelle
Cass. soc.	Cour de cassation, Chambre civile, Section sociale
Cath. U. L. Rev.	Catholic University Law Review
cert. den'd	certiorari denied
ch.	chapter
Ch.	Law Reports, Chancery Division
chr.	chronique (Dalloz)
Cir.	Circuit
Clunet	Journal du droit international (Clunet)
col.	column (Spalte)

Colum. J. Transnat. L.	Columbia Journal of Transnational Law
Colum. L. Rev.	Columbia Law Review
Comp. Lab. L.J.	Comparative Labour Law Journal
Conn. J. Int. L.	Connecticut Journal of International Law
Cornell Int. L.J.	Cornell International Law Journal
CR	Computer und Recht
D.	Dalloz
D. Colo.	District of Colorado
D.L.R.	Dominion Law Reports
D.N.J.	District of New Jersey
DB	Der Betrieb
Dick. J. Int. L.	Dickinson Journal of International Law
Dir. int.	Diritto internazionale
Dir. lav.	Diritto del lavoro
Diss.	Dissertation
DNotZ	Deutsche Notar-Zeitschrift
DRdA	Das Recht der Arbeit
DRpflieger	Deutsche Rechtspfleger-Zeitschrift
Duke L.J.	Duke Law Journal
E.A.T.	Employment Appeal Tribunal
E.D.	Eastern District
E.D.N.Y.	Eastern District of New York
E.E.C.	European Economic Community
EEOC	Equal Employment Opportunity Commission
éd.	éditeur
Ed.	Editor
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch in der Fassung vom 25.07.1986
Eliz.	Elizabeth
Empl. Rel. L.J.	Employment Relations Law Journal
EP(C)A	Employment Protection (Consolidation) Act
esp.	espèce
EuGH	Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften
EuGVÜ	Europäisches Gerichtsstands- und Vollstreckungs-Übereinkommen
EuR	Europarecht
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
EVÜ	Europäisches (Schuld-) Vertragsübereinkommen vom 09.10.1980
EWG-Vertrag	Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft
EzA	Entscheidungssammlung zum Arbeitsrecht
EzAÜG	Entscheidungssammlung zum Arbeitnehmerüberlassungsgesetz
f.	folgende (Seite)
F.	Federal Reporter
F.2d	Federal Reporter, 2d Series
F.Ct.	Federal Court (Canada)
F.Supp.	Federal Supplement
Fair Empl. Prac. Cas.	Fair Employment Practice Cases
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
Fasc.	Fascicule
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung

FeiertLohnG ff. Fla. Fordham Int. L.J. Fordham L. Rev. franz. FS Fußn.	Gesetz zur Regelung der Lohnzahlung an Feiertagen folgende (Seiten) Florida Fordham International Law Journal Fordham Law Review französisch Festschrift Fußnote
G.M.U. L. Rev. G.Y.I.L Ga. J. Int. & Comp. L. Gaz. Pal. Geo. L.J. GewerkMH GewO GG Giust. civ. Mass. GK GmbH GRUR GRUR Int. GS GVÜ GWB	George Mason University Law Review German Yearbook in International Law Georgia Journal of International and Comparative Law  Gazette du Palais Georgetown Law Journal Gewerkschaftliche Monatshefte Gewerbeordnung Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland Giustizia civile, Massimario di giurisprudenza del lavoro Gemeinschaftskommentar Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, Internationaler Teil Gedächtnisschrift (Europäisches) Gerichtsstands- und Vollstreckungs-Übereinkommen Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
H.Ct. H.L. HambUrlG Harv. Int. L.J. Harv. L. Rev. Hastings L.J. HGB Hous. J. Int. L. HRG Hrsg. hrsgg.	High Court (of Justice) House of Lords Hamburgisches Urlaubsgesetz Harvard International Law Journal Harvard Law Review Hastings Law Journal Handelsgesetzbuch Houston Journal of International Law Hochschulrahmengesetz Herausgeber herausgegeben
I.C.J. Rep.  I.C.R. i.d.F. I.L.M. I.R.L.R. IGH Ill. Ind. L.J. Indus. Rel. L.J. Int. Int. Comp. L.Q. Int. J. Comp. Lab. L. & Ind. Rel. Int. Labour Rev.	International Court of Justice, Reports of Judgements, Advisory Opinions and Orders  Industrial Cases Reports in der Fassung International Legal Materials Industrial Relations Law Reports Internationaler Gerichtshof Illinois The Industrial Law Journal Industrial Relations Law Journal International International and Comparative Law Quarterly International Journal of Comparative Labour Law and Industrial Relations International Labour Review

Int. Law.	The International Lawyer
IPR	Internationales Privatrecht
IPR-NG	IPR-Neuregelungsgesetz vom 25.07.1986
IPRax	Praxis des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts
IPRG (CH)	Bundesgesetz über das Internationale Privatrecht vom 18.12.1987 (Schweiz)
IPRspr.	Die deutsche Rechtsprechung auf dem Gebiete des Internationalen Privatrechts
ital.	italienisch
IWB	Internationale Wirtschafts-Briefe
IzRSpr.	Sammlung der deutschen Entscheidungen zum interzonalen Privatrecht
J. Trib. Travail	Journal des Tribunaux du Travail (Bruxelles)
J. Marshall L. Rev.	John Marshall Law Review
J.C.P.	Juris-Classeur Périodique (La Semaine Juridique)
J.T.T.	Journal des Tribunaux du Travail (Bruxelles)
JArbSchG	Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz)
JbArbR	Jahrbuch des Arbeitsrechts (Das Arbeitsrecht der Gegenwart)
JbItalR	Jahrbuch für Italienisches Recht
JBl.	Juristische Blätter
JherJb.	Jherings Jahrbücher für die Dogmatik des Bürgerlichen Rechts
JR	Juristische Rundschau
Jr.	Junior
JuS	Juristische Schulung
JW	Juristische Wochenschrift
JZ	Juristenzeitung
K.B.	Law Reports, King's Bench Division
KG	Kammergericht
KO	Konkursordnung
KR	Gemeinschaftskommentar zum Kündigungsschutzgesetz
KSchG	Kündigungsschutzgesetz
L. & Pol'y Int. Bus.	Law and Policy in International Business
L. & Contemp. Probs.	Law and Contemporary Problems
L.Q. Rev.	Law Quarterly Review
Lab. L.J.	Labour Law Journal
Lab. Law.	The Labour Lawyer
LAG	Landesarbeitsgericht
LAGE	Entscheidungen der Landesarbeitsgerichte
Law Q.R.	Law Quarterly Review
Lloyd's Rep.	Lloyds List Law Reports
LM	Nachschlagewerk des Bundesgerichtshofs, herausgegeben von Lindemeyer und Möhring
LohnfortzG	Gesetz über die Fortzahlung des Arbeitsentgelts im Krankheitsfalle (Lohnfortzahlungsgesetz)
Ls.	Leitsatz

m. abl. Anm.	mit ablehnender Anmerkung
m. krit. Anm.	mit kritischer Anmerkung
m. zust. Anm.	mit zustimmender Anmerkung
mem.	memorandum decision
Memphis State U. L. Rev.	Memphis State University Law Review
Mich.	Michigan
Mich. L. Rev.	Michigan Law Review
Mich. Y.B. Int. Legal Stud.	Michigan Yearbook of International Legal Studies
Minn.	Minnesota
Minn. L. Rev.	Minnesota Law Review
Miss.	Mississippi
MitbestG	Gesetz über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer (Mitbestimmungsgesetz)
Mod. L. Rev.	Modern Law Review
n.	note
N.C.	North Carolina
N.D.	Northern District
N.E.	Northeastern Reporter
N.I.L.R.	Netherlands International Law Review
N.J.	New Jersey
N.W.	Northwestern Reporter
N.Y.	New York (Reporter)
N.Y.S.	New York Supplement
N.Y.U. J. Int. L. & Pol.	New York University Journal of International Law and Politics
N.Y.U. L. Rev.	New York University Law Review
Neb. L. Rev.	Nebraska Law Review
Ned. Int. Privaat- recht	Nederlands Internationaal Privaatrecht
Ned. Jbl.	Nederlands Juristenblad
Ned. Jur.	Nederlandse Jurisprudentie
New L.J.	The New Law Journal
NiemeyersZ	Niemeyers Zeitschrift für internationales Recht
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift-Rechtsprechungsreport
NLRA	National Labour Relations Act
NLRB	National Labour Relations Board
Nr.	Nummer
Nw. J. Int. L. & Bus.	Northwestern Journal of International Law and Business
Nw. U. L. Rev.	Northwestern University Law Review
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht
ö.	österreichisch
OLG	Oberlandesgericht
p.	page
P.	Pacific Reporter
P.C.I.J.	Permanent Court of International Justice
Pa.	Pennsylvania
Pac. L.J.	Pacific Law Journal

Paris	Cour (d'appel) de Paris
Pepperdine L. Rev.	Pepperdine Law Review
Pres.	President
Q.B.	Law Reports. Queen's Bench Division
R	Rückseite
RabelsZ	Rabels Zeitschrift für ausländisches und internationales Privatrecht
RAG	Reichsarbeitsgericht
RAGE	Entscheidungen des Reichsarbeitsgerichts
RdA	Recht der Arbeit
Rdnr.	Randnummer
Rec. des cours	Recueil des cours
RegE	Regierungsentwurf
reh'g	rehearing
Rev. belge dr. int.	Revue belge de droit international
Rev. crit. d.i.p.	Revue critique de droit international privé
Rev. dr. int. dr. comp.	Revue de droit international et de droit comparé (Revue d'Institut Belge)
Rev. Esp. Der. Int.	Revista Espanola de Derecho Internacional
Rev. int. dr. comp.	Revue international de droit comparé
Rev. int. trav.	Revue international du travail
Rev. trim. dr. eur.	Revue trimestrielle de droit européen
rev'd	reversed
rev'd sub nom.	reversed (different case name on appeal)
RG	Reichsgericht
RGBl.	Reichsgesetzblatt
RGZ	Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen
Riv. dir. europ.	Rivista di diritto europeo
Riv. dir. int.	Rivista di diritto internazionale
Riv. dir. int. priv. proc.	Rivista di diritto internazionale privato e processuale
Riv. dir. lav.	Rivista di diritto del lavoro
RIW	Recht der Internationalen Wirtschaft
RIW/AWD	Recht der Internationalen Wirtschaft/Außenwirtschaftsdienst des Be- triebs-Beraters
Rs.	Rechtssache
Rutgers L.J.	Rutgers Law Journal
RVO	Reichsversicherungsordnung
s.	section
S.	Seite
S.Ct.	Supreme Court Reporter
S.D.	Southern District
S.E.	South Eastern Reporter
S.I.	Statutory Instruments
SAE	Sammlung arbeitsrechtlicher Entscheidungen
SchwBG	Gesetz zur Sicherung der Eingliederung Schwerbehinderter in Arbeit, Beruf und Gesellschaft (Schwerbehindertengesetz)
schweiz.	schweizerisch
SchweizJZ	Schweizerische Juristenzeitung

SchwJbIntR	Schweizerisches Jahrbuch für internationales Recht
SeeAE	Seearbeitsrechtliche Entscheidungen
Ser.	Series
Sess.	Session
SeuffA	Archiv der Entscheidungen der Obersten Gerichte in den deutschen Staaten, herausgegeben von Seuffert
Sgb.	Die Sozialgerichtsbarkeit
Slg.	Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften, Sammlung der Rechtsprechung
So.	Southern Reporter
Solic. J.	The Solicitors' Journal
somm.	sommaire de jurisprudence (Dalloz)
St. Louis U. L.J.	Saint Louis University Law Journal
St. Louis U. Pub. L. Rev.	Saint Louis University Public Law Review
Stan. J. Int. L.	Stanford Journal of International Law
Stan. L. Rev.	Stanford Law Review
StAZ	Das Standesamt (Zeitschrift für Standesamtswesen)
StIGH	Ständiger Internationaler Gerichtshof
Suffolk Transnat. L.J.	Suffolk Transnational Law Journal
Sw. U. L. Rev.	Southwestern University Law Review
Syracuse J. Int. L. & Com.	Syracuse Journal of International Law and Commerce
Tex.	Texas
Tex. B.J.	Texas Bar Journal
Tex. Int. L.J.	Texas International Law Journal
Trib.	Tribunal (franz.), Tribunale (ital.)
Trib. civ.	Tribunal civil
TULRA	Trade Union and Labour Relations Act
TVG	Tarifvertragsgesetz
u. a.	und andere, unter anderem
U. Colo. L. Rev.	University of Colorado Law Review
U. Ill. L. Rev.	University of Illinois Law Review
U. Pa. L. Rev.	University of Pennsylvania Law Review
U. Pitt. L. Rev.	University of Pittsburgh Law Review
U.N.T.S.	United Nations Treaties Series
U.S.	United States Reports
UrlG NW	Urlaubsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
v.	versus (USA); and, against (England)
Va. J. Int. L.	Virginia Journal of International Law
Va. L. Rev.	Virginia Law Review
Vand. J. Transnat. L.	Vanderbilt Journal of Transnational Law
vgl.	vergleiche
Vict. U. Well. L. Rev.	Victoria University of Wellington Law Review
Vol.	Volume
VSSR	Vierteljahresschrift für Sozialrecht

W. Va. L. Rev.	West Virginia Law Review
W.L.R.	Weekly Law Reports
Wake Forest L. Rev.	Wake Forest Law Review
Wall St.J.	The Wall Street Journal (Europe)
Warn.	Rechtsprechung des Reichsgerichts, herausgegeben von Warneyer
Wash. L. Rev.	Washington Law Review
Washburn L.J.	Washburn Law Journal
Whittier L. Rev.	Whittier Law Review (Los Angeles, Kalifornien)
Wis.	Wisconsin
Wis. Int. L.J.	Wisconsin International Law Journal
Wis. L. Rev.	Wisconsin Law Review
WM	Wertpapier-Mitteilungen
Württ.Jb.	Jahrbücher der Württembergischen Rechtspflege
Yale L.J.	Yale Law Journal
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
ZAS	Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht (Österreich)
ZBl.	Zentralblatt für die juristische Praxis (Österreich)
ZfA	Zeitschrift für Arbeitsrecht
ZGR	Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht
ZHR	Zeitschrift für Handelsrecht
ZIAS	Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht, vormals Zeitschrift für Insolvenz-Praxis
ZIR	Zeitschrift für Internationales Recht
ZPO	Zivilprozeßordnung
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZSchweizR	Zeitschrift für Schweizerisches Recht
zust.	zustimmend
ZVglRWiss.	Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft



## Einleitung

# Untersuchungsgegenstand

Die Bundesrepublik Deutschland ist wie kein anderer Staat vom Weltmarkt abhängig. Die Wettbewerbsfähigkeit eines rohstoffarmen Landes steht und fällt mit der Leistungsfähigkeit und -bereitschaft seiner Bürger; internationale Verflechtungen der Wirtschaft verlangen von den Arbeitnehmern Mobilität. Diesem Verlangen kann jedoch die Unsicherheit über das anwendbare Recht im Wege stehen: Das Recht der Arbeitsbeziehungen ist ganz überwiegend national orientiert; „Europäisches Arbeitsrecht“ gibt es erst in Ansätzen. Für den Sachverhalt mit Auslandsberührung bedarf es daher Regeln, die das anwendbare Arbeitsrecht bezeichnen; verlässliche Kollisionsregeln für dieses Gebiet sind sowohl im Interesse der Arbeitnehmer als auch im Interesse des Arbeitgebers und der Wirtschaft (dazu § 1).

„Es ist nicht zu übersehen, daß sich viele – wenn nicht die meisten – Probleme des Internationalen Arbeitsrechts im grenzüberschreitenden Konzern stellen.“<sup>1</sup> Das gilt zunächst für die Mobilität der Arbeitnehmer; niemand entsendet seine Beschäftigten gern zur Konkurrenz. Sodann spielt bei Inlandsarbeit die Konzernbindung des Arbeitgebers zunehmend eine Rolle; die Konzernspitze agiert nicht selten aus dem Ausland. *De lege ferenda* schließlich richten sich Forderungen nach Europäischen Betriebsräten oder Tarifverträgen in erster Linie auf den Konzernsachverhalt; das gleiche gilt für grenzüberschreitende Arbeitskämpfe. Daher betrachtet die vorliegende Abhandlung das Internationale Arbeitsrecht, soweit das möglich ist, aus dem Blickwinkel des Arbeitsrechts im Konzern (dazu § 2).

---

<sup>1</sup> Verena Trutmann, (schweiz.) ArbR 1986, 64 (80) unter Berufung auf Birk, RabelsZ 46 (1982), 384 (417); G. Lyon-Caen, Diskussionsbeitrag, in: P. Lalive/F. Vischer (éd.), Colloque (1973), p. 207 [Frankreich]. Siehe ferner Hepple, in: Lipstein (Ed.), Harmonization (1978), p. 39 [Grossbritannien]; Malintoppi, Rec. des Cours 205 (1987-V), 331, 367 [Italien].

## § 1 Internationales Arbeitsrecht

Der Begriff „Internationales Arbeitsrecht“ bezeichnet zwei verschiedene Gegenstände: Normen für internationale *Sachverhalte* und Normen aus internationaler *Rechtsquelle*<sup>2</sup>. Gegenstand der vorliegenden Arbeit sind Normen für internationale Sachverhalte. Einseitig formuliert lautet die Fragestellung: Welche arbeitsrechtlichen Sachverhalte („Arbeitsrechtsverhältnisse“) unterliegen dem inländischen Recht? Allseitig formuliert: Welches Recht ist auf arbeitsrechtliche Sachverhalte (Arbeitsverhältnisse, Tarifverträge, Arbeitskämpfe, etc.) anwendbar, die einen Auslandsbezug aufweisen? Nicht die Herkunft der Normen, sondern die Auslandsberührung des Sachverhalts begrenzt also das Thema. Am besten führt ein Beispiel in die Problematik ein: Verba docent, exempla trahunt.

### I. Beispiel: Kern v. Dynalectron<sup>3</sup>

Wayne C. Kern, Hubschrauberpilot aus Fort Worth, Texas schloß einen Arbeitsvertrag mit der Firma *Dynalectron*, einer in Delaware gegründeten Tochtergesellschaft der japanischen *Kawasaki Heavy Industries*. Der vorgesehene Arbeitsort lag in Saudi-Arabien; die Mission war nicht alltäglich. Kern sollte – wie eine Reihe anderer Piloten – die Pilgerströme nach Mekka überfliegen, um die Sicherheitskräfte über Funk rechtzeitig auf Gewalttätigkeiten und Feuer aufmerksam zu machen; letzteres ist wichtig, weil die Pilger in Zeltlagern kempieren und die Lagerfeuer im Abendwind des öfteren Zelte in Brand setzen. Kern's vorgesehene Basis war Dschidda; er sollte zu einer Gruppe gehören, die den heiligen Bezirk von Mekka überfliegen und dort in Notfällen auch landen mußte.

Kawasaki hatte sich in einem Vertrag (genannt „Heli-1“) gegenüber dem Königreich Saudi-Arabien verpflichtet, die nötigen Hubschrauber mitsamt Piloten und Bodenpersonal zu stellen. Kawasaki's Vertrag mit dem Königreich enthielt – ebenso wie der Subunternehmervertrag zwischen Kawasaki und der Konzerntochter *Dynalectron Corporation* – die Klausel:

---

<sup>2</sup> Ebenso der Parallelbegriff „Internationales Sozialrecht“: *Eichenhofer*, Int. Sozialrecht (1987), § 4 b, aa (S. 82).

<sup>3</sup> *Kern v. Dynalectron Corp.*, 577 F.Supp. 1196–1203 (N.D. Tex. 1983), aff'd mem., 746 F.2d 810 (5th Cir. 1984).

„Moslem pilots and mechanics shall be provided as necessary for operations in the Holy Area.“

Kern war ein gläubiger Baptist; er kannte diese Klausel und war nach seinem Arbeitsvertrag gehalten, die religiösen Vorschriften des Einsatzlandes zu erfüllen. Wie im Arbeitsvertrag vorgesehen, besuchte er einen „indoctrination course“ in Tokio<sup>4</sup>. Er wurde im islamischen Glauben unterwiesen, konvertierte zum Islam und erhielt darüber eine Urkunde.

Am Einsatzort wurde Wayne C. Kern sein Tun bewußt. Er schwor dem islamischen Glauben ab und wurde entlassen („constructively discharged“). Gestützt auf Titel VII des US-amerikanischen Bürgerrechtsgesetzes von 1964 verlangte er von seinem Arbeitgeber Schadensersatz. „Title VII“ verbietet jedwede Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, nationaler Herkunft oder Religion<sup>5</sup>. Die Bedeutung von Titel VII für das Arbeitsrecht in den USA folgt daraus, daß in den Vereinigten Staaten kein Kündigungsschutz existiert, der den in Europa vorherrschenden Regeln vergleichbar wäre. Trotz wichtiger einzelstaatlicher Durchbrechungen gilt als Regel die „Employment-at-Will“-Doktrin; es steht im Belieben („at will“) des Arbeitgebers, den Arbeitnehmer zu entlassen: „In this regard, the U.S. is out of step with most of the industrialized world.“<sup>6</sup>

Die Vorschriften gegen Diskriminierung im Arbeitsleben („employment discrimination“) sind daher Ersatz für den wenig ausgebauten gesetzlichen oder richterrechtlichen Kündigungsschutz; sie werden streng gehandhabt<sup>7</sup>. Der Richter in Fort Worth konnte den Fall dennoch über die Vorschriften des *internen Arbeitsrechts* lösen: Es könne offenbleiben, ob Titel VII auf den Fall anwendbar sei. Denn die sachlichen Voraussetzungen seien nicht erfüllt. Da Ungläubige „caught flying into Mecca“ geköpft würden, sei die arbeitsvertragliche Pflicht, zum Islam überzutreten, eine – auch im Interesse des Piloten verlangte – „Bona Fide Occupational Qualification“ („B. F. O. Q.“)<sup>8</sup>.

Die „B. F. O. Q. defense“ ist ein zentrales Konzept des Arbeitsrechts in den USA. Sie kommt ins Spiel, wenn ein deutsches Unternehmen seine US-amerikanische Tochtergesellschaft mit leitenden Angestellten deutscher Nationalität besetzen will: Ist die deutsche Staatsangehörigkeit eine „Bona Fide Occupational Qualification“?<sup>9</sup>

<sup>4</sup> Zum rechtstatsächlichen Hintergrund siehe „Allah ist groß – Moslems in Japan“, FAZ vom 26.01.1991, S. 27 Sp. 1–2.

<sup>5</sup> Civil Rights Act of 1964, §§ 701–718, 42 U.S.C.A. §§ 2000e to 2000e–17 (Equal Employment Opportunities).

<sup>6</sup> Note, Unfair Dismissal in the United States and the United Kingdom, 9 Comp. Lab. L.J. 433, 433 n. 3 (1987).

<sup>7</sup> Leitentscheidungen des Obersten Gerichtshofs der USA: *Griggs v. Duke Power Co.*, 401 U.S. 424 (1971); *Price Waterhouse v. Hopkins*, 109 S.Ct. 1775 (1989); *Wards Cove Packing Co., Inc. v. Antonio*, 109 S.Ct. 2115 (1989).

<sup>8</sup> Civil Rights Act of 1964, § 703(a), 42 U.S.C.A. § 2000e–2(a) (Unlawful employment practices – Employer practices).

<sup>9</sup> Leitentscheidungen: *Sumitomo Shoji America, Inc. v. Avagliano*, 102 S.Ct. 2374, 457

Wäre dem Richter im Rechtsfall Kern das Schlupfloch der „B.F.O.Q.“ versperrt gewesen, hätte der Fall Kernfragen des *Internationalen Arbeitsrechts* berührt: Gilt, was im Inland als gut und richtig erkannt ist – keine Diskriminierung nach der Religionszugehörigkeit –, auch bei Arbeit im Ausland? In welchem Maße ist Arbeitsrecht „transferierbar“? Können US-amerikanische, deutsche, französische, etc. Arbeitsvertragsparteien qua Rechtswahl ihr gewohntes Recht beliebig ins Ausland mitnehmen? Oder „wollen“ manche Vorschriften bei Arbeit in Japan, in Nigeria oder im Iran überhaupt nicht angewendet werden?

## II. Arbeitskollisionsrecht

Um den Gegenstand des Internationalen Arbeitsrechts zu erfassen, müssen wir Kollisionsnormen und Sachrecht unterscheiden. Eine *Kollisionsnorm* löst den Streitfall nicht selbst. Sie bereitet die Entscheidung vor und beendet eine Unsicherheit darüber, welche sachlichen Regelungen – Sachnormen – maßgebend sind. Sie trifft eine Teilentscheidung, indem sie eine „Normenkollision“ beseitigt. Den Kollisionsnormen stehen die *Sachnormen* gegenüber, die eine Entscheidung in der Streitsache treffen<sup>10</sup>.

Die Begriffe Sachrecht und materielles Recht werden im folgenden synonym verwendet: „Materiell“ soll nicht als Gegensatz zu „formell“ oder „prozessual“, sondern im Sinne von „sach(recht)lich“ verstanden werden<sup>11</sup>.

Der *weite Begriff* des Internationalen Arbeitsrechts ebnet die Trennung zwischen Sach- und Kollisionsnormen ein. Er umfaßt nicht allein das Kollisionsrecht, sondern auch „dasjenige Sachrecht, das sich auf Auslandssachverhalte erstreckt“<sup>12</sup>. Die Bezeichnung Internationales Arbeitsrecht ist danach eine „Sammelbezeichnung im weitesten Sinne“<sup>13</sup> für „alle arbeitsrechtlichen Probleme grenzüberschreitenden Charakters und nicht nur für die engere Problematik des Arbeitskollisionsrechts“<sup>14</sup>.

Dieses weite Verständnis kann sinnvoll sein, wenn wir es einem Teilbereich zugrundelegen. So ist es zum Beispiel aufschlußreich, die sach- und kollisions-

U.S. 176 (1982); *Spieß v. C. Itoh & Co. (Am.)*, 643 F.2d 353 (5th Cir. Unit A 1981); *Wickes v. Olympic Airways*, 745 F.2d 363 (6th Cir. 1984).

<sup>10</sup> *Nussbaum*, IPR (1932), § 1 III (S. 3); *Raape*, IPR (5. Aufl. 1961), § 1 I (S. 1 f.); *Kegel*, IPR (6. Aufl. 1987), § 1 VII (S. 18); *von Bar*, IPR I (1987), Rdnr. 214 (S. 195 f.); *Kropholler*, IPR (1990), § 12 I (S. 82 f.). – Genauer zu dieser Unterscheidung unten in § 6 I 1 (S. 131–136).

<sup>11</sup> *Neuhaus*, IPR (2. Aufl. 1976), § 11 I (S. 97 f.); *Ferid*, IPR (3. Aufl. 1986), Rdnr. 1–10.

<sup>12</sup> *Kronke*, DB 1984, 404 (404 I. Sp.); zum entsprechenden IPR-Verständnis *Siehr*, FS Zajtay (1982), S. 409 (428–432).

<sup>13</sup> *Hergenröder*, Int. Arbeitskampf (1987), § 1 III 1 (S. 15); vgl. dazu *Neuhaus*, IPR (2. Aufl. 1976), § 1 I 2 (S. 1).

<sup>14</sup> *Birk*, FS Molitor (1988), S. 19 (21 unter I); ebenso bereits *ders.*, *RabelsZ* 46 (1982), 384 (386 unter I 2).

rechtlichen Fragen der „Auslandsmontage im Arbeitsrecht“<sup>15</sup> gemeinsam zu behandeln; auch bei dem Thema „Lohnfortzahlung in Fällen mit Auslandsberührung“<sup>16</sup> macht es Sinn, nicht nur das anwendbare Recht, sondern auch die sachlichen Anforderungen an eine Krankmeldung aus dem Ausland aufzuzeigen<sup>17</sup>. Bei einer Untersuchung größerer Gebiete des Arbeitsrechts ist es jedoch nicht sinnvoll, das Beiwort „International“ als Sammelbezeichnung zu gebrauchen; zu vielgestaltig und zu weit verstreut sind die Sachfragen mit Auslandsberührung.

Den folgenden Ausführungen liegt ein *enger Begriff* des Internationalen Arbeitsrechts zugrunde<sup>18</sup>. Er beruht auf der Trennung von Sach- und Kollisionsnormen und umfaßt diejenigen Rechtssätze, die in Fällen mit Auslandsberührung (Art. 3 Abs. 1 Satz 1 EGBGB) einen arbeitsrechtlichen Sachverhalt (ein Arbeitsrechtsverhältnis) mit einer Rechtsordnung verbinden. Der Begriff „Internationales Arbeitsrecht“ im Sinne dieser Abhandlung meint daher nur das Kollisionsrecht; er bezeichnet die Gesamtheit der Kollisionsnormen für das Gebiet des Arbeitsrechts („Arbeitskollisionsrecht“).

Das Aufgreifkriterium für Arbeitskollisionsrecht ist die *Auslandsberührung* des Sachverhalts: die „Verbindung zum Recht eines ausländischen Staates“ (Art. 3 Abs. 1 Satz 1 EGBGB). Hier soll die Streitfrage unentschieden bleiben, ob das Kollisionsrecht *theoretisch* auch dem reinen Inlandsfall vorgeschaltet ist<sup>19</sup>; uns genügt die Feststellung, daß die Rechtsanwendungsfrage *praktisch* nur aufgegriffen wird, wenn irgendein Auslandsbezug besteht<sup>20</sup>. Die Auslandsbezüge im Arbeitsrecht können so vielfältig sein wie das Arbeitsleben; es verbietet sich, sie an dieser Stelle aufzuführen. Wie Art. 27 Abs. 3 EGBGB zeigt, dürfen die Parteien eine Auslandsberührung sogar „mutwillig“ herstellen, indem sie für ein ansonsten rein inländisches Arbeitsverhältnis ein ausländisches Recht wählen.

Die Begrenzung des Themas auf das Arbeitskollisionsrecht hat in Randbe-

<sup>15</sup> Isele, FS Ficker (1967), S. 241 (242–261).

<sup>16</sup> P. Hofmann, FS Zajtay (1982), S. 233–259.

<sup>17</sup> LAG Köln vom 04. 01. 1989, NZA 1989, 599; LAG München vom 29. 11. 1988, NZA 1989, 599. Ähnlich bei ausländischer Wehrpflicht des Arbeitnehmers: BAG vom 05. 12. 1969, RdA 1970, 94; BAG vom 22. 12. 1982, BAGE 41, 229; BAG vom 07. 09. 1983, BAGE 43, 263; BAG vom 20. 05. 1988, BB 1990, 207 = SAE 1990, 255 m. Anm. Winterfeld; LAG Düsseldorf vom 12. 10. 1989, DB 1990, 448.

<sup>18</sup> Schnorr von Carolsfeld, Arbeitsrecht (2. Aufl. 1954), § 2 IV 1 (S. 51); Beitzke, DB 1958, 224 (224 I. Sp.); Gamillscheg, Int. Arbeitsrecht (1959), Nr. 1 (S. 1); Hueck/Nipperdey, Arbeitsrecht I (7. Aufl. 1963), § 18 I (S. 103 f.); von Maydell, Sach- und Kollisionsnormen (1967), S. 15; Däubler, AWD 1972, 1 (I 1. Sp.); G. Küchenhoff/M. Wollenschläger, FS Schieckel (1978), S. 179; Eichenhofer, Int. Sozialrecht (1987), § 3, a, bb (S. 59<sup>12</sup>).

<sup>19</sup> E. Lorenz, FS Kegel (1987), S. 303 (310): „Das IPR erweist sich danach als ein Archimedischer Satellit, von dem aus alle anfallenden Fälle auf die (Privat-) Rechtsordnungen der Erde verteilt werden.“

<sup>20</sup> Vgl. Kegel, IPR (6. Aufl. 1987), § 1 III (S. 5); dens., FS Beitzke (1979), S. 551 (569); E. Lorenz, ZRP 1982, 148 (149–150); Lüderitz, FS Kegel (1987), S. 343 (345–349); Stoll, IPRax 1984, 1 (I r. Sp.).

reichen ihre Tücken. Sie versagt, soweit die Abgrenzung von Kollisions- und Sachrecht unmöglich, umstritten oder unzumutbar ist; in diesen Fällen müssen wir Grenzverletzungen begehen. Einige Autoren erklären es für *unmöglich*, im öffentlichen Recht Kollisionsnormen zu bilden: Das öffentliche Recht als Teil der Staatsgewalt sei stets und notwendig auf einen Staat bezogen; das Internationale öffentliche Recht bestehe ausschließlich aus Sachnormen für internationale Sachverhalte<sup>21</sup>. Diese Abhandlung wird auch Grenznormen für das öffentliche Arbeitsrecht entwickeln; nach der soeben skizzierten Meinung handelt es sich dabei um Sachnormen.

Auf einigen Gebieten ist die Abgrenzung von Kollisions- und Sachrecht *umstritten*. Im Recht der Betriebsverfassung lautet eine viel diskutierte Frage, unter welchen Voraussetzungen Auslandsmitarbeiter an den Wahlen zu einem inländischen Betriebsrat zu beteiligen sind. Das *Bundesarbeitsgericht* trennt bei Fällen mit Auslandsbezug den räumlichen und den persönlichen Anwendungsbereich des BetrVG (Welcher Betrieb? Welche Arbeitnehmer?)<sup>22</sup>. Eine *Literaturansicht* knüpft „die“ Betriebsverfassung an den Betriebssitz an: Liegt der Betrieb in der Bundesrepublik, so ist das BetrVG anwendbar; welche (Auslands-) Mitarbeiter zu dem Betrieb gehören, ist sodann eine sachrechtliche Frage des deutschen Betriebsverfassungsrechts<sup>23</sup>.

In einigen Fällen wäre es schließlich *unzumutbar*, die Fragestellung auf das Kollisionsrecht zu begrenzen. Ein Beispiel aus dem Arbeitskampfrecht: Im Sommer 1985 streikte auf spanischen Flughäfen das Bodenpersonal, das den Müll aus Flugzeugen der Deutschen Lufthansa abholt. Eine Flugbegleiterin der Lufthansa weigerte sich, den Unrat selbst fortzutragen; sie müsse sich nicht als „Streikbrecherin“ betätigen. *Kollisionsrechtlich* kann man darüber streiten, ob das Verhalten nach dem (deutschen) Recht des Arbeitsverhältnisses oder dem (spanischen) Recht am Ort der Arbeitsniederlegung zu beurteilen ist. Sofort schließt sich die sachrechtliche Frage an, ob das anwendbare Recht grenzüberschreitende Kampfmaßnahmen zuläßt; ohne eine Antwort darauf ist das Bild unvollständig<sup>24</sup>.

<sup>21</sup> Schurig, Kollisionsnorm (1981), S. 147<sup>458</sup>; von Bar, IPR I (1987), Rdnr. 250 (S. 222f.). Dagegen von Maydell, Sach- und Kollisionsnormen (1967), S. 57–62. Dazu ausführlich unten § 5 III (S. 121–125).

<sup>22</sup> BAG vom 01. 10. 1974, AP Nr. 1 zu § 106 BetrVG 1972 = SAE 1976, 14 m. Anm. Schlüter; BAG vom 30. 04. 1987, AP Nr. 15 zu § 12 SchwbG m. Anm. Gamillscheg = NZA 1988, 135; BAG vom 07. 12. 1989, AP Nr. 27 zu IPR Arbeitsrecht.

<sup>23</sup> Beitzke, Anm. zu BAG vom 27. 05. 1982, AP Nr. 3 zu § 42 BetrVG 1972 (Bl. 3); E. Lorenz, Anm. zu BAG vom 25. 04. 1978, SAE 1979, 223; anders jetzt ders., FS W. Lorenz (1991), S. 441 (450). Dazu unten § 12 III 1 (S. 382–386).

<sup>24</sup> Verneinend: LAG Frankfurt/Main vom 14. 01. 1987, AR-Blattei D, Arbeitskampf VIII, Entscheidung 1. Bejahend: Zachert, Buchbesprechung (Hergenröder, Int. Arbeitskampf), AuR 1989, 88. Dazu unten § 14 III 2 (S. 491–493).

### III. Arbeitsverweisungsrecht

Internationales Arbeitsrecht ist die Gesamtheit der Rechtssätze, die einen arbeitsrechtlichen Sachverhalt mit einer Rechtsordnung verbinden. Diese Verbindung können wir auf zwei Wegen herstellen. Wir können vom *Sachverhalt* ausgehen und fragen, ob er der deutschen Rechtsordnung unterworfen ist oder – allseitig formuliert – welcher Rechtsordnung er unterworfen ist<sup>25</sup>. Die so gebildete Kollisionsnorm kann etwa lauten: „Ein Arbeitsvertrag unterliegt dem Recht des Staates, in welchem der Arbeitnehmer gewöhnlich seine Arbeit verrichtet.“ Sie ist eine *Verweisungsnorm*; sie verweist den Sachverhalt an eine Rechtsordnung. Auf diesem Wege finden wir das *Arbeits(vertrags)statut*: das auf den Arbeitsvertrag anwendbare Sachrecht<sup>26</sup>.

Wir können umgekehrt von den *Gesetzen* – allgemeiner: von den Rechtssätzen – ausgehen und die Frage stellen, welchen internationalen Anwendungsbe- reich sie beanspruchen. Gibt das Gesetz auf diese Frage eine Antwort, haben wir eine Norm gefunden, die unabhängig von den Verweisungsregeln in das Rechtsverhältnis eingreifen will; sie wird daher als *Eingriffsnorm* bezeichnet<sup>27</sup>. Der Sachverhalt wird nicht durch Verweisungsregeln an diese Norm „angeknüpft“; sie bestimmt im Wege der *Sonderanknüpfung* ihren Anwendungsbe- reich selbst<sup>28</sup>. Die Weichenstellung zwischen Verweisungsrecht und Sonderan- knüpfung ist das Kernproblem des Internationalen Arbeitsrechts; sie bildet ein Leitmotiv der vorliegenden Abhandlung.

Zwei Parallelen zeigen Problematik. Im ersten Fall war ein Österrei- cher von seinem Arbeitgeber vorübergehend in Frankreich eingesetzt; er ver- weigerte „weitere Arbeitsaufträge“, da die österreichischen *Arbeitszeitgrenzen* überschritten seien. Im zweiten Fall waren Deutsche tätig in Saudi-Arabien (Wochenarbeitszeit: bis zu 54 Stunden); sie verlangten, gestützt auf die deut- sche Arbeitszeitordnung (AZO), die Bezahlung von Überstunden. Der öster- reichische OGH unterstellte den *Sachverhalt* „Arbeitszeit“ dem Arbeitsstatut: Der gewöhnliche Arbeitsort liege im Streitfall in Österreich; das österrei- chische Arbeitszeitrecht bleibe daher auch bei einem vorübergehenden Auslands- einsatz maßgebend<sup>29</sup>. Das BAG ging vom *Gesetz* aus: Die AZO bestimme ihren Anwendungsbereich unabhängig vom Arbeitsstatut; sie wolle im Aus- land nicht angewendet werden<sup>30</sup>.

Von zentraler Bedeutung ist die Frage des Blickwinkels auch im *Tarifver-*

<sup>25</sup> *Kegel*, IPR (6. Aufl. 1987), § 3 IX (S. 119); *W.-H. Roth*, Int. Vers.vertragsrecht (1985), § 3 I (S. 111).

<sup>26</sup> *Fikentscher*, RdA 1969, 204 (204 unter I, 205 unter I); *Gamillscheg*, JbArbR 2 (1965), 19 (21 unter I 1).

<sup>27</sup> *Neuhaus*, IPR (2. Aufl. 1976), § 4 I (S. 30 ff.), II (S. 32 ff.); *Spellenberg*, Geschäftsstatut (1979), S. 115.

<sup>28</sup> „Sonderanknüpfung“ ist für den Ansatz beim Gesetz reserviert: *Schurig*, RabelsZ 54 (1990), 217 (236<sup>80</sup>).

<sup>29</sup> OGH vom 31. 01. 1990, (ö.) ZAS 1991, 240.

<sup>30</sup> BAG vom 12. 12. 1990, NZA 1991, 386.

*tragsrecht.* Für das deutsche Baugewerbe bestehen allgemeinverbindliche Tarifverträge; sie verpflichten die Arbeitgeber, für die tarifunterworfenen Arbeitsverhältnisse Geld an Unterstützungskassen (z. B. Schlechtwettergeld) zu zahlen<sup>31</sup>. Zwei jugoslawische Bauunternehmen waren vorübergehend hier tätig; sie sollten für ihre Arbeitnehmer ebenfalls Beiträge abführen. Gehen wir vom *Tarifvertrag* aus, so war das Begehren der Sozialkassen begründet: Die Arbeit wurde im – ausdrücklich festgelegten – „Räumlichen Geltungsbereich“ des Tarifvertrages geleistet. Gehen wir von den *Arbeitsverhältnissen* aus, so war das Verlangen unbegründet: Die Arbeitsverträge unterlagen kraft Rechtswahl dem jugoslawischen Recht als Arbeitsstatut; deutsches Tarifrecht war kollisionsrechtlich nicht anwendbar<sup>32</sup>.

Das BAG schloß sich der zweiten Sichtweise an und verneinte die Beitragspflicht: Die Arbeitsverhältnisse seien durch zulässige Rechtswahl dem jugoslawischen Recht unterstellt; dadurch seien nicht nur die zwingenden deutschen Gesetzesnormen abbedungen, sondern erst recht die deutschen Tarifnormen<sup>33</sup>. Die unterschiedliche Sichtweise „vom Tarifvertrag her – vom Arbeitsvertrag her“ ist von hoher politischer Brisanz: Sind deutsche Tarifverträge nicht anwendbar, wenn die Partner des Arbeitsvertrages von der Rechtswahlfreiheit Gebrauch gemacht haben, ist die Tarifpolitik berührt; die Konkurrenzfähigkeit von Inlandsunternehmen ist beeinträchtigt, wenn ausländische Unternehmen von deutschen Sozialpflichten befreit sind<sup>34</sup>.

Den umgekehrten Fall hatte der BGH zu entscheiden. Die Klägerin produzierte Asbestzeugnisse in der Bundesrepublik, wo die Berufsgenossenschaft strenge Sicherheitsauflagen macht; die Beklagte importierte Asbestware aus Südkorea, wo solche Auflagen nicht bestehen. Die Verkaufspreise der Importware lagen unter den Gestehungskosten der deutschen Produkte. Die Klägerin sah darin unlauteren Wettbewerb (§ 1 UWG). Der BGH stellte die Weichen ebenso wie das BAG: Das internationale Rechtsgefälle auszunutzen, sei nicht per se unlauter. Die Anforderungen an den Gefahrenschutz der Arbeitnehmer müßten sich am technischen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungsstand des Landes orientieren; dieser Stand sei zu respektieren<sup>35</sup>.

<sup>31</sup> *Gamillscheg*, Arbeitsrecht II (6. Aufl. 1984), Nr. 283.

<sup>32</sup> Dazu unten § 13 I 1 a (S. 411–412), I 2 a (S. 413–414).

<sup>33</sup> BAG vom 04.05.1977, BAGE 29, 138 = AP Nr. 30 zu § 1 TVG Tarifverträge: Bau m. Anm. *E. Lorenz*. Ablehnend *Hagemeier/Kempen/Zachert/Zilius*, TVG (2. Aufl. 1990), § 4 Rdnr. 65; *Däubler*, AuR 1990, 1 (9f.) („soziales Dumping“).

<sup>34</sup> Vgl. *Foley Bros., Inc. v. Filardo*, 336 U.S. 281, 285–286 (1949): US-amerikanische Unternehmen können auch dann von den für sie günstigeren Bedingungen des Arbeitsortes profitieren, wenn sie dort Bürger der USA beschäftigen.

<sup>35</sup> BGH vom 09.05.1980, NJW 1980, 2018 m. Anm. *Knieper/Fromm* = IPRax 1981, 20 = GRUR 1980, 858 m. Anm. *Oppenhoff*. Ablehnend *Däubler/Hege*, Tarifvertragsrecht (2. Aufl. 1981), Rdnr. 683 (S. 275) („skandalöses Urteil“). Siehe ferner *Oesterhaus*, Ausnutzung des int. Rechtsgefälles (1991), S. 12.

## IV. „Internationales“ Arbeitsrecht

Nehmen wir den Begriff „Internationales Arbeitsrecht“ beim Wort, so bezeichnet er „internationales Recht der Arbeit“ – und nicht, wie er hier verstanden wird, „Recht der internationalen Arbeit“: Eigenschaftsworte vor zusammengesetzten Hauptworten beziehen sich auf den zweiten Teil des Hauptwortes; grammatikalisch weist das Beiwort *international* auf die Rechtsquelle hin. Das der Grammatik widersprechende Verständnis des „Internationalen Arbeitsrechts“ erklärt sich daraus, daß der Ausdruck in Anlehnung an „Internationales Privatrecht“ (IPR) entstanden ist.

Vom Internationalen Privatrecht ist die Rede, nachdem der US-Amerikaner *Joseph Story* im Jahre 1834 erstmals von „private international law“ („privatem Internationalrecht“) gesprochen hatte<sup>36</sup>. Der Franzose *J.-J. Foelix* übersetzte 1840 die Bezeichnung mit „droit international privé“<sup>37</sup> (also ebenfalls „privates Internationalrecht“). Der Deutsche *Wilhelm Schaeffner* wählte dagegen 1841 die Übersetzung „Internationales Privatrecht“<sup>38</sup>. Die Wortstellung war mehr zufällig, weil man damals zwar von „Privatrecht“, nicht aber von „privatem Recht“ zu sprechen gewohnt war<sup>39</sup>.

Im germanischen Rechtskreis hat sich der Ausdruck „Internationales Privatrecht“ durchgesetzt (z. B. in Schweden *internationella privaträtt*, in den Niederlanden *internationaal privaatrecht*), im romanischen Rechtsraum dagegen „Privates Internationalrecht“ (italienisch *diritto internazionale privato*, spanisch *derecho internacional privado*).

Der Ausdruck „Internationales Privatrecht“ wird angegriffen, solange die Literatur ihn verwendet<sup>40</sup>. In der Bundesrepublik Deutschland ist der Streit erledigt, seit die Artt. 3 ff. EGBGB nach der IPR-Reform von 1986 mit „Internationales Privatrecht“ überschrieben sind. Entsprechendes gilt seit 1978 für Österreich<sup>41</sup> und seit 1989 für die Schweiz<sup>42</sup>. Um den Charakter eines Eigennamens hervorzuheben, hat sich der Gesetzgeber zu einer Großschreibung des Wortes „International“ entschlossen<sup>43</sup>; diese Schreibweise ist auch für den Terminus „Internationales Arbeitsrecht“ im Sinne von Kollisionsrecht maßgebend.

Den Ausdruck „Internationales Arbeitsrecht“ gebrauchte erstmals 1936 der (später in die USA emigrierte) Österreicher *Arthur Lenhoff* (1885–1965) im

<sup>36</sup> *Story*, Commentaries on the Conflict of Laws (Boston 1834), §§ 9, 24.

<sup>37</sup> *Foelix*, Traité de droit international privé (Paris 1840, 2e éd. Paris 1880).

<sup>38</sup> *Schaeffner*, Entwicklung des Internationalen Privatrechts (Frankfurt/Main 1841).

<sup>39</sup> *Zielmann*, ZIR 27 (1918), 177 (180); *Nussbaum*, IPR (1932), § 2 IV (S. 15–16).

<sup>40</sup> *Gutzwiller*, IPR (1931), S. 1549: „Wer eine heitere Stunde genießen will, durchgehe die Literatur zur Namensfrage.“

<sup>41</sup> Bundesgesetz vom 15. 06. 1978 über das internationale Privatrecht [(österreich.) IPRG], (österreich.) BGBl. 1978, 304.

<sup>42</sup> Bundesgesetz über das Internationale Privatrecht vom 18. 12. 1987 [(schweiz.) IPRG], (schweiz.) BBl. 1988 I, S. 5.

<sup>43</sup> Zur Schreibweise von *Bar*, IPR I (1987), Rdnr. 15 (S. 11); *Neuhaus*, IPR (2. Aufl. 1976), § 1 III 1 (S. 4 f. Fn. 12).

kollisionsrechtlichen Sinne<sup>44</sup>. Vor dem Zweiten Weltkrieg stand der Name noch überwiegend für Arbeitsvölkerrecht<sup>45</sup>. Nach dem Kriege ist er zunehmend für das Arbeitskollisionsrecht in Gebrauch gekommen. Ob die eine oder die andere Materie die Bezeichnung „mit größerem Recht beansprucht“<sup>46</sup>, muß letztlich dahinstehen: Für das Völkerrecht streitet die deutsche Grammatik, für das Kollisionsrecht die Wortwahl des deutschen IPR-Gesetzgebers aus dem Jahre 1986.

## V. Internationales Privatrecht

Blenden wir das öffentliche Arbeitsrecht kurzzeitig aus, so ist unser Gegenstand „Internationales Privatrecht auf dem Gebiete des Arbeitsrechts“<sup>47</sup>. Die Möglichkeit, auf die Erkenntnisse des Internationalen Privatrechts anderer Gebiete Rückgriff zu nehmen, bedeutet auf der einen Seite eine große *Chance*. Fast alle allgemeinen Probleme des IPR werden uns in arbeitsrechtlicher Einkleidung begegnen; genannt seien nur Statutenwechsel (§ 3 III der Abhandlung), Gesetzesumgehung (§ 4 II), Rückverweisung (*renvoi*, § 6 IV), Qualifikation (§ 7 III), Wandelbarkeit der Anknüpfung (§ 8 III), *ordre public* (§ 10 III), Angleichung (§ 12 II) und Teilfrage (§ 13 II).

Es gibt zum Beispiel kaum einen anschaulicheren Anwendungsfall für die Problematik der *Vorfrage* als einen ausländischen Sympathiearbeitskampf zugunsten eines deutschen Hauptarbeitskampfes. Kommt es etwa in englischen Druckhäusern zu „Solidaritätsmaßnahmen“ zugunsten deutscher Druckerstreiks<sup>48</sup>, so bestehen kollisionsrechtlich zwei Optionen: Wir können die Vorfrage „Rechtmäßigkeit des deutschen Hauptarbeitskampfes“ selbständig – losgelöst vom IPR des englischen Sympathiestreiks – anknüpfen; wir können sie aber auch unselbständig nach dem (englischen) Kollisionsrecht am Ort des Sympathiearbeitskampfes beurteilen<sup>49</sup> (dazu § 14 III).

Auf der anderen Seite ist die Anbindung der Materie an die Allgemeinen Lehren des Internationalen Privatrechts auch eine *Bürde*. Wer die „Armut des

<sup>44</sup> *Lenhoff*, Zwischenstaatliches Arbeitsrecht, (ö.) ZBl. 54 (1936), 769 (769 Fn. 1).

<sup>45</sup> *Kaskel*, Arbeitsrecht (1920), §§ 72 ff. (S. 285 ff.); später *Kaskel/Dersch*, Arbeitsrecht (4. Aufl. 1932), § 7 (S. 17).

<sup>46</sup> *Gamillscheg*, Int. Arbeitsrecht (1959), Nr. 1 (S. 1). Siehe dazu bereits *Jacobi*, Arbeitsrecht (1927), § 3 II (S. 60).

<sup>47</sup> *Gamillscheg*, Int. Arbeitsrecht (1959), Nr. 1 (S. 1); *Staudinger/Firsching*, BGB (10./11. Aufl. 1978), vor Art. 12 EGBGB Rdnr. 500. Vgl. zu Österreich: *Bolla-Kotek*, (ö.) DRdA 1962, 294; *Geppert*, (ö.) DRdA 1970, 124 (124–125).

<sup>48</sup> Vgl. *Seiter*, Arbeitskämpfparität (1979), S. 44<sup>137</sup>; *Hergenröder*, Int. Arbeitskämpf (1987), § 4 I 3 (S. 34–37), § 16 II 2 (S. 229–230). Zur umgekehrten Problematik: LAG Frankfurt/Main vom 22. 12. 1983, BB 1985, 1850 („TIMES“-Fall).

<sup>49</sup> Vgl. ArbG Wuppertal vom 24. 11. 1959, BB 1960, 443 m. Anm. *Herschel* = AP Nr. 20 zu Art. 9 GG Arbeitskämpf = RdA 1962, 48; *Gitter*, ZfA 2 (1971), 127 (148 f.); *Däubler/Bieback*, Arbeitskämpfrecht (2. Aufl. 1987), Nrn. 398–401.

# Entscheidungsverzeichnis

*Bibliographischer Hinweis:* In dem nachfolgenden Verzeichnis ist in der Regel nur ein Fundstellennachweis für jede Entscheidung aufgeführt; weitere Nachweise – soweit sie in dieser Abhandlung angegeben werden – erschließen sich über die Fußnoten.

## A. Internationaler Gerichtshof

- StIGH vom 07.09. 1927, P.C.I.J., Ser. A No. 10 (Lotus) → 106, 108  
IGH vom 06.04. 1955, I.C.J. Rep. 1955 Nr. 4 (Nottebohm) → 106  
IGH vom 21.01. 1959, I.C.J. Rep. 1959 Nr. 6 (Interhandel) → 109

## B. Europäischer Gerichtshof

- EuGH vom 05.02. 1963, Rs. 26/62, Slg. 1963, I (Van Gend & Loos/Niederländische Finanzverwaltung) → 13  
EuGH vom 15.07. 1964, Rs. 6/64, Slg. 1964, 1251 (Costa/ENEL) → 13  
EuGH vom 13.02. 1969, Rs. 14/68, Slg. 1969, I (Wilhelm/Bundeskartellamt) → 13  
EuGH vom 14.10. 1976, Rs. 26/76, Slg. 1976, 1541 (LTU/Eurocontrol) → 171  
EuGH vom 22.11. 1977, Rs. 43/77, Slg. 1977, 2175 (IDS/Riva) → 171  
EuGH vom 21.06. 1978, Rs. 150/77, Slg. 1978, 1431 (Bertrand/Ott) → 171  
EuGH vom 22.02. 1979, Rs. 133/78, Slg. 1979, 733 (Gourdain/Nadler) → 171  
EuGH vom 17.12. 1981, Rs. 771/69, Slg. 1981, 3305 (Demont/Kommission) → 223  
EuGH vom 26.05. 1982, Rs. 133/81, Slg. 1982, 1891 (Ivenel/Schwab) → 162  
EuGH vom 11.10. 1983, Rs. 273/82, Slg. 1983, 3075 (Kommission/Italien) → 13  
EuGH vom 15.01. 1987, Rs. 266/85, Slg. 1987, 239 (Shenavai/Kreischer) → 162  
EuGH vom 10.02. 1988, Rs. 324/86, Slg. 1988, 739 (Tellerup/Daddy's Dance Hall) → 235

## C. Deutsche Entscheidungen

### 1. Bundesverfassungsgericht

- BVerfG vom 04.05. 1955, BVerfGE 4, 157 → 160  
BVerfG vom 15.01. 1958, BVerfGE 7, 198 → 42  
BVerfG vom 04.05. 1971, BVerfGE 31, 58 → 42, 473  
BVerfG vom 07.07. 1975, BVerfGE 40, 141 → 160  
BVerfG vom 22.02. 1983, BVerfGE 63, 181 → 42  
BVerfG vom 22.03. 1983, BVerfGE 63, 343 → 108  
BVerfG vom 03.10. 1989, BVerfGE 81, 29 → 89  
BVerfG vom 23.01. 1990, BVerfGE 81, 156 → 89  
BVerfG vom 07.02. 1990, BVerfGE 81, 242 → 42

BVerfG vom 26.06. 1991, BVerfGE 84, 212  
→ 460, 466

## II. Zivilgerichtsbarkeit

### 1. Reichsgericht

RG vom 12.07. 1881, RGZ 5, 124 → 53  
 RG vom 01.03. 1882, RGZ 6, 125 → 58, 191  
 RG vom 08.07. 1882, RGZ 9, 225 → 191  
 RG vom 04.10. 1882, RGZ 9, 3 → 58  
 RG vom 10.05. 1884, RGZ 12, 34 → 52  
 RG vom 13.11. 1885, RGZ 14, 235 → 53, 58  
 RG vom 21.10. 1887, RGZ 20, 333 → 191  
 RG vom 21.09. 1899, RGZ 44, 300 → 52, 53  
 RG vom 12.10. 1905, RGZ 61, 343 → 58  
 RG vom 04.04. 1908, RGZ 68, 203 → 59  
 RG vom 05.07. 1910, RGZ 74, 171 → 53  
 RG vom 19.09. 1923, RGZ 107, 121 → 59  
 RG vom 03.10. 1923, RGZ 108, 241 → 52  
 RG vom 18.11. 1923, RGZ 107, 78 → 119  
 RG vom 17.09. 1927, IPRspr. 1926–27 Nr. 3  
→ 52  
 RG vom 22.10. 1929, RGZ 126, 58 → 59  
 RG vom 08.12. 1930, RGZ 131, 41 → 119

### 2. Bundesgerichtshof

BGH vom 25.11. 1955, BGHZ 19, 110 → 60  
 BGH vom 19.12. 1958, BGHZ 29, 137 → 170  
 BGH vom 17.12. 1959, BGHZ 31, 367  
→ 105, 113, 114  
 BGH vom 19.10. 1960, NJW 1961, 25 → 189  
 BGH vom 30.01. 1961, NJW 1961, 1061  
→ 53, 154  
 BGH vom 29.04. 1964, JZ 1965, 99 → 473  
 BGH vom 13.06. 1964, NJW 1964, 2012  
→ 256  
 BGH vom 09.12. 1964, BGHZ 43, 21 → 441  
 BGH vom 22.03. 1967, BGHZ 47, 324 → 170  
 BGH vom 25.06. 1969, BGHZ 52, 216  
→ 160, 163  
 BGH vom 04.07. 1969, BGHZ 52, 239 → 53  
 BGH vom 16.04. 1975, BGHZ 64, 183  
→ 113, 310, 441  
 BGH vom 19.03. 1976, NJW 1976, 1583  
→ 160  
 BGH vom 15.11. 1976, NJW 1977, 1011  
→ 53  
 BGH vom 09.03. 1977, NJW 1977, 1586  
→ 189  
 BGH vom 09.05. 1980, NJW 1980, 2018 → 8  
 BGH vom 17.03. 1981, BGHZ 80, 199 → 256

BGH vom 13.05. 1982, NJW 1982, 2733  
→ 441

BGH vom 08.03. 1983, BGHZ 87, 95 → 66  
 BGH vom 16.09. 1985, BGHZ 95, 330 → 30  
 BGH vom 09.10. 1986, JR 1987, 198 → 60,  
189, 213, 424  
 BGH vom 17.12. 1987, DB 1988, 799 → 213  
 BGH vom 19.09. 1989, JZ 1990, 189 → 241  
 BGH vom 23.09. 1991, NJW 1991, 3142  
→ 30

### 3. Oberlandesgerichte

OLG Frankfurt/Main vom 02.05. 1972,  
AWD 1972, 629 → 209  
 OLG Frankfurt/Main vom 22.01. 1988, ZIP  
1988, 233 → 399  
 OLG Stuttgart vom 08.02. 1894, WürttJb. 37  
(1895), 33 → 52

### 4. Sonstige

Oberappellationsgericht Celle vom 16.09.  
1852, SeuffA 8 (1855), Nr. 1 → 53  
 Obertribunal zu Berlin vom 01.03. 1866,  
ZHR 17 (1872), 226 → 58

## III. Arbeitsgerichtsbarkeit

### 1. Reichsarbeitsgericht

RAG vom 27.10. 1928, ARS 4, 170 → 276  
 RAG vom 23.11. 1929, ARS 8, 294 → 242,  
352  
 RAG vom 06.12. 1930, RAGE 7, 301 → 336,  
352, 354, 367, 373  
 RAG vom 01.04. 1931, RAGE 8, 195 → 128,  
352, 357, 367, 377, 403  
 RAG vom 01.07. 1931, RAGE 9, 40 → 352  
 RAG vom 10.02. 1932, RAGE 12, 131 → 54  
 RAG vom 21.12. 1932, ARS 17, 18 → 194  
 RAG vom 01.03. 1933, RAGE 12, 270  
→ 109  
 RAG vom 09.09. 1933, RAGE 19, 55 → 281  
 RAG vom 04.11. 1933, RAGE 13, 129  
→ 108, 352, 357, 367, 372, 377  
 RAG vom 21.08. 1937, ARS 31, 44 → 281  
 RAG vom 30.11. 1938, ARS 35, 11 → 269

### 2. Bundesarbeitsgericht

BAG vom 28.01. 1955, AP Nr. 1 zu Art. 9  
GG Arbeitskampf → 470, 477

- BAG vom 05.05. 1955, AP Nr. 4 zu § 242 BGB Ruhegehalt → 181, 244
- BAG vom 10.11. 1955, AP Nr. 2 zu § 611 BGB Beschäftigungspflicht → 216
- BAG vom 08.02. 1957, AP Nr. 2 zu § 615 BGB Betriebsrisiko → 503
- BAG vom 05.12. 1957, AP Nr. 13 zu § 242 BGB Gleichbehandlung → 25, 240
- BAG vom 28.10. 1958, AP Nr. 2 zu IPR Arbeitsrecht → 247
- BAG vom 25.11. 1958, AP Nr. 1 zu § 10 HambUrIG → 281
- BAG vom 19.12. 1958, AP Nr. 1 zu § 4 TVG Sozialzulagen → 272
- BAG vom 09.05. 1959, AP Nr. 3 zu IPR Arbeitsrecht → 191, 194, 201, 433
- BAG vom 13.05. 1959, AP Nr. 4 zu IPR Arbeitsrecht → 22, 244, 414, 442
- BAG vom 07.07. 1960, AP Nr. 2 zu § 124a GewO → 54, 201, 208, 433
- BAG vom 04.08. 1960, AP Nr. 36 zu §§ 898, 899 RVO → 54, 181, 201
- BAG vom 04.05. 1961, AP Nr. 4 zu § 5 UrlG NRW → 269
- BAG vom 11.07. 1961, AP Nr. 79 zu § 242 BGB Ruhegehalt → 216
- BAG vom 10.05. 1962, AP Nr. 6 zu IPR Arbeitsrecht → 54, 100, 194, 201
- BAG vom 30.05. 1963, AP Nr. 7 zu IPR Arbeitsrecht → 22, 54, 194, 201
- BAG vom 09.09. 1963, AP Nr. 1 zu § 611 BGB Ruhen des Arbeitsverhältnisses → 216
- BAG vom 30.10. 1963, AP Nr. 8 zu IPR Arbeitsrecht → 256
- BAG vom 12.12. 1963, AP Nr. 32 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 478
- BAG vom 20.12. 1963, AP Nr. 34 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 496
- BAG vom 04.06. 1964, AP Nr. 13 zu § 626 BGB Verdacht strafbarer Handlung → 216
- BAG vom 27.08. 1964, AP Nr. 9 zu IPR Arbeitsrecht → 54, 181, 184, 195, 201, 414
- BAG vom 20.07. 1967, AP Nr. 10 zu IPR Arbeitsrecht → 22, 54, 57, 175
- BAG vom 18.12. 1967, AP Nr. 11 zu IPR Arbeitsrecht → 22, 54, 94, 100, 181, 245
- BAG vom 27.02. 1969, AP Nr. 1 zu Art. 177 EWG-Vertrag → 90
- BAG vom 21.10. 1969, AP Nr. 41 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 470
- BAG vom 05.12. 1969, AP Nr. 3 zu Art. 177 EWG-Vertrag → 5
- BAG vom 18.06. 1970, AP Nr. 20 zu § 76 BetrVG 1952 → 394
- BAG vom 21.04. 1971, AP Nr. 43 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 455, 472, 478
- BAG vom 26.10. 1971, AP Nr. 44 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 478
- BAG vom 12.04. 1972, AP Nr. 13 zu § 4 TVG Günstigkeitsprinzip → 276, 280, 440
- BAG vom 24.08. 1972, AP Nr. 2 zu § 611 BGB Gemischter Vertrag → 211, 224
- BAG vom 05.09. 1972, AP Nr. 159 zu § 242 BGB Ruhegehalt → 54, 56, 102, 244, 247, 278, 280, 378, 379
- BAG vom 06.04. 1973, AP Nr. 1 zu § 99 BetrVG 1972 → 361
- BAG vom 12.04. 1973, AP Nr. 24 zu § 611 BGB Direktionsrecht → 220
- BAG vom 13.07. 1973, AP Nr. 1 zu § 242 BGB Ruhegehalt Konzern → 25, 29, 322, 453
- BAG vom 17.09. 1974, AP Nr. 1 zu § 116 BetrVG 1972 = IPRspr. 1974 Nr. 43 → 360
- BAG vom 01.10. 1974, AP Nr. 1 zu § 106 BetrVG 1972 → 6, 353, 360, 371, 398, 399, 403
- BAG vom 02.10. 1974, AP Nr. 1 zu § 613a BGB → 231, 236
- BAG vom 10.04. 1975, AP Nr. 12 zu IPR Arbeitsrecht → 60, 175, 194, 195, 201, 242, 274
- BAG vom 23.09. 1975, AP Nr. 1 zu § 50 BetrVG 1972 → 392
- BAG vom 29.10. 1975, AP Nr. 2 zu § 613a BGB → 231
- BAG vom 31.10. 1975, AP Nr. 2 zu § 106 BetrVG 1972 → 353, 398
- BAG vom 05.12. 1975, AP Nr. 1 zu § 47 BetrVG 1972 → 24, 391
- BAG vom 18.10. 1976, AP Nr. 3 zu § 1 KSchG 1969 Betriebsbedingte Kündigung → 23, 25, 242, 243
- BAG vom 04.05. 1977, AP Nr. 30 zu § 1 TVG Tarifverträge: Bau = AP Nr. 14 zu IPR Arbeitsrecht → 8, 54, 190, 199, 413, 432, 439
- BAG vom 05.05. 1977, AP Nr. 3 zu § 50 BetrVG 1972 → 392
- BAG vom 09.11. 1977, AP Nr. 13 zu IPR Arbeitsrecht → 54, 56, 70, 127, 336, 337, 352, 353, 354, 356, 363, 364, 372, 373, 378, 380, 384, 386, 406, 413, 416, 425, 482
- BAG vom 28.11. 1977, AP Nr. 2 zu § 8 BetrVG → 185
- BAG vom 25.04. 1978, AP Nr. 16 zu IPR

- Arbeitsrecht → 6, 44, 69, 73, 74, 127, 183, 209, 334, 336, 339, 352, 353, 355, 363, 369, 370, 371, 372, 374, 375, 380, 381, 383, 387, 388
- BAG vom 29. 06. 1978, AP Nr. 8 zu § 38 ZPO Int. Zuständigkeit → 54, 177
- BAG vom 26. 09. 1978, AP Nr. 1 zu § 114 BetrVG 1972 → 360
- BAG vom 17. 01. 1979, AP Nr. 2 zu § 613 BGB → 220
- BAG vom 21. 06. 1979, AP Nr. 1 zu § 87 BetrVG 1972 Sozialeinrichtung → 402
- BAG vom 05. 03. 1980, AP Nr. 43 zu § 242 BGB Gleichbehandlung → 25, 240
- BAG vom 10. 06. 1980 – 1 AZR 822/79 – AP Nr. 64 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 351, 478, 486, 504
- BAG vom 10. 06. 1980 – 1 AZR 168/79 – AP Nr. 65 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 351, 504
- BAG vom 26. 06. 1980, AP Nr. 1 zu § 4 BetrAVG → 321
- BAG vom 03. 07. 1980, AP Nr. 2 zu § 18 SchwbG → 291
- BAG vom 09. 07. 1980, AP Nr. 7 zu § 1 TVG Form → 411, 414, 416, 425
- BAG vom 21. 10. 1980 – 6 AZR 640/79 – AP Nr. 17 zu IPR Arbeitsrecht → 182, 183, 352, 353, 357, 383, 385, 414, 416
- BAG vom 21. 10. 1980 – 6 ABR 41/78 – AP Nr. 1 zu § 54 BetrVG 1972 → 24, 400
- BAG vom 22. 12. 1980, AP Nr. 70 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 351, 496, 504
- BAG vom 25. 02. 1981, AP Nr. 2 zu § 17 SchwbG → 290
- BAG vom 19. 03. 1981, AP Nr. 14 zu § 80 BetrVG 1972 → 24, 392, 402, 404
- BAG vom 27. 03. 1981, AP Nr. 1 zu § 611 BGB Arbeitnehmergruppe → 211
- BAG vom 19. 05. 1981, AP Nr. 13 zu § 16 BetrAVG → 25, 30, 245, 246, 322
- BAG vom 24. 11. 1981, AP Nr. 11 zu § 76 BetrVG 1972
- BAG vom 09. 02. 1982, DB 1982, 2470 → 25, 322
- BAG vom 27. 05. 1982, AP Nr. 3 zu § 42 BetrVG 1972 = AP Nr. 22 zu IPR Arbeitsrecht → 6, 334, 335, 339, 356, 359, 369, 372, 373, 382, 383, 387, 388
- BAG vom 09. 09. 1982, AP Nr. 1 zu § 611 BGB Hausmeister → 211
- BAG vom 16. 09. 1982, AP Nr. 24 zu § 123 BGB → 281
- BAG vom 14. 10. 1982, AP Nr. 1 zu § 1 KSchG 1969 Konzern → 19, 25, 237, 242, 243, 244, 401
- BAG vom 22. 12. 1982, AP Nr. 23 zu § 123 BGB → 5, 307, 311
- BAG vom 07. 09. 1983, AP Nr. 7 zu § 1 KSchG 1969 Verhaltensbedingte Kündigung → 5, 307
- BAG vom 06. 12. 1983, AP Nr. 7 zu § 87 BetrVG 1972 Überwachung → 389, 402
- BAG vom 12. 09. 1984, AP Nr. 81 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 486
- BAG vom 26. 02. 1985, AP Nr. 23 zu IPR Arbeitsrecht → 22, 60, 181, 194
- BAG vom 05. 03. 1985, AP Nr. 85 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 487, 488, 497, 499, 502
- BAG vom 26. 04. 1985, AP Nr. 91 zu § 620 BGB Befristeter Arbeitsvertrag → 276, 440
- BAG vom 22. 05. 1985, AP Nr. 42 zu § 613a BGB → 237
- BAG vom 06. 08. 1985, AP Nr. 24 zu § 7 BetrAVG → 25, 221, 244, 320, 321, 322
- BAG vom 29. 08. 1985, AP Nr. 13 zu § 83 ArbGG 1979 → 395
- BAG vom 10. 09. 1985 – 1 ABR 28/83 – AP Nr. 3 zu § 117 BetrVG 1972 = AP Nr. 24 zu IPR Arbeitsrecht → 352, 356, 362, 369, 375, 387, 390, 412, 425, 443
- BAG vom 10. 09. 1985 – 1 AZR 262/84 – AP Nr. 86 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 471
- BAG vom 05. 11. 1985, AP Nr. 4 zu § 117 BetrVG 1972 → 361
- BAG vom 22. 05. 1986, AP Nr. 4 zu § 1 KSchG 1969 Konzern → 25, 243
- BAG vom 27. 05. 1986, AP Nr. 15 zu § 87 BetrVG 1972 Überwachung → 389
- BAG vom 12. 06. 1986, AP Nr. 1 zu Art. 5 Brüsseler Übereinkommen → 201
- BAG vom 19. 06. 1986, AP Nr. 33 zu § 1 KSchG 1969 Betriebsbedingte Kündigung = AP Nr. 25 zu IPR Arbeitsrecht → 54, 84, 97, 104, 180, 189, 190, 192, 202, 203, 209, 219, 258, 268, 294, 306, 307, 309, 314, 364, 366, 372, 379
- BAG vom 30. 07. 1986, AP Nr. 22 zu § 13 BUrLG → 311
- BAG vom 20. 08. 1986, AP Nr. 6 zu § 1 TVG Tarifverträge: Seniorität → 25, 241
- BAG vom 30. 10. 1986 – 2 AZR 696/85 – AP Nr. 58 zu § 613a BGB → 236
- BAG vom 30. 10. 1986 – 6 ABR 19/85 – AP Nr. 1 zu § 55 BetrVG 1972 → 394

- BAG vom 26.02. 1987, AP Nr. 15 zu § 1 KschG 1969 Soziale Auswahl → 216
- BAG vom 09.04. 1987, AP Nr. 1 zu § 9 AÜG → 25
- BAG vom 30.04. 1987, AP Nr. 15 zu § 12 SchwBG = AP Nr. 26 zu IPR Arbeitsrecht → 6, 38, 49, 106, 113, 114, 117, 118, 124, 125, 127, 168, 182, 194, 195, 242, 261, 290, 292, 338, 352, 357, 364, 365, 366, 367, 371, 372, 376, 377, 379, 380, 383, 386, 432, 434
- BAG vom 11.12. 1987, AP Nr. 7 zu § 47 BetrVG 1972 → 391
- BAG vom 12.01. 1988, AP Nr. 90 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 487, 488, 497, 502
- BAG vom 19.01. 1988, AP Nr. 70 zu § 613a BGB → 231
- BAG vom 21.01. 1988, AP Nr. 72 zu § 613a BGB → 236
- BAG vom 10.02. 1988, AP Nr. 53 zu § 99 BetrVG → 463
- BAG vom 05.05. 1988, AP Nr. 8 zu § 1 AÜG → 25, 211, 222, 228, 229
- BAG vom 20.05. 1988, AP Nr. 9 zu § 1 KSchG 1969 Personenbedingte Kündigung → 5, 302, 307, 311
- BAG vom 29.06. 1988, AP Nr. 1 zu § 25 HRG → 211
- BAG vom 14.09. 1988, AP Nr. 9 zu § 1 BetrVG 1972 → 211
- BAG vom 29.09. 1988, AP Nr. 76 zu § 613a BGB → 231, 237
- BAG vom 25.10. 1988, AP Nr. 46 zu § 7 BetrAVG → 25, 247, 317, 321, 322
- BAG vom 18.01. 1989, AP Nr. 2 zu § 14 AÜG → 223
- BAG vom 14.02. 1989, AP Nr. 22 zu § 16 BetrAVG → 25, 30, 245
- BAG vom 20.04. 1989, AP Nr. 81 zu § 613a BGB → 63, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 238, 239
- BAG vom 08.08. 1989 – 1 ABR 61/88 – AP Nr. 6 zu § 106 BetrVG 1972 → 403
- BAG vom 08.08. 1989 – 1 ABR 63/88 – AP Nr. 18 zu § 95 BetrVG 1972 → 220
- BAG vom 23.08. 1989, AP Nr. 7 zu § 108 BetrVG → 391, 399
- BAG vom 24.08. 1989, AP Nr. 28 zu IPR Arbeitsrecht → 22, 23, 57, 134, 138, 150, 152, 153, 155, 173, 176, 177, 179, 189, 192, 193, 194, 251, 258, 262, 284, 287
- BAG vom 07.12. 1989, AP Nr. 27 zu IPR Arbeitsrecht → 6, 335, 339, 343, 352, 358, 367, 376, 381, 382, 383, 384, 385
- BAG vom 30.01. 1990, AP Nr. 41 zu § 87 BetrVG 1972 Lohngestaltung → 390
- BAG vom 07.02. 1990, AP Nr. 14 zu § 1 KSchG Personenbedingte Kündigung → 295
- BAG vom 14.02. 1990, DB 1991, 172 → 318
- BAG vom 12.06. 1990, SAE 1991, 328 → 25
- BAG vom 21.08. 1990, BB 1991, 420 → 318
- BAG vom 12.12. 1990, NZA 1991, 386 → 7, 117, 126, 127, 416
- BAG vom 12.02. 1991, IPRax 1992, 94 → 319
- BAG vom 11.09. 1991, DB 1992, 98 → 455, 459, 460, 461, 462

### 3. Landesarbeitsgerichte

- LAG Baden-Württemberg vom 08.08. 1973, AuR 1974, 316 → 486
- LAG Baden-Württemberg vom 17.07. 1980, AP Nr. 19 zu IPR Arbeitsrecht → 23, 60, 197
- LAG Berlin vom 16.01. 1974, RIW/AWD 1975, 303 → 201
- LAG Berlin vom 14.12. 1981, ZIP 1982, 212 = IPRspr. 1981 Nr. 45 → 356
- LAG Bremen vom 18.04. 1951, BB 1951, 643 → 49
- LAG Düsseldorf vom 12.07. 1956, AP Nr. 1 zu IPR Arbeitsrecht → 414, 434
- LAG Düsseldorf vom 14.02. 1979, DB 1979, 2233 = IPRspr. 1979 Nr. 35 → 350, 368, 369, 371, 378, 404
- LAG Düsseldorf vom 28.11. 1980, EzA Nr. 9 zu § 87 BetrVG 1972 Kontrolleinrichtung → 402
- LAG Düsseldorf vom 07.02. 1984, EzAÜG Bd. 2 Nr. 151 → 229
- LAG Düsseldorf vom 06.12. 1985, RIW 1987, 61 → 175, 199, 201, 263, 265, 270, 372
- LAG Düsseldorf vom 20.10. 1987, CR 1989, 33 → 172
- LAG Düsseldorf vom 12.10. 1989, DB 1990, 448 → 5
- LAG Frankfurt/Main vom 22.12. 1983, BB 1985, 1850 → 10
- LAG Frankfurt/Main vom 04.01. 1984, IPRax 1986, 107 → 219
- LAG Frankfurt/Main vom 10.12. 1986, LAGE § 1 KSchG Verhaltensbedingte Kündigung Nr. 12 = RIW 1988, 59 → 219, 294, 307, 433

- LAG Frankfurt/Main vom 14.01. 1987, AR-Blattei D. Arbeitskampf VIII, Entscheidung 1 → 6, 471, 505
- LAG Hamburg vom 22.10. 1979, SeeAE Nr. 4 (II) zu § 613a BGB → 236, 239
- LAG Hamburg vom 26.08. 1983, SeeAE Nr. 10 (II) zu Art. 9 GG → 468, 483
- LAG Hamburg vom 24.08. 1988, IPRspr. 1988 Nr. 52b → 150
- LAG Hamm vom 12.03. 1980, DB 1980, 1033 → 356, 387
- LAG Hamm vom 05.04. 1989, DB 1989, 1525 → 356
- LAG Köln vom 02.02. 1983, DB 1983, 890 → 322
- LAG Köln vom 20.12. 1985, LAGE Nr. 3 zu § 1 TVG → 451
- LAG Köln vom 04.01. 1989, NZA 1989, 599 → 5
- LAG München vom 16.05. 1950, IPRspr. 1950/51 Nr. 21 → 49, 196
- LAG München vom 29.11. 1988, NZA 1989, 599 → 5
- LAG München vom 04.05. 1990, DB 1990, 2273 → 279, 280
- LAG München vom 22.08. 1990, IPRax 1992, 97 → 229
- LAG Niedersachsen vom 03.03. 1981, BB 1981, 848 → 445
- LAG Rheinland-Pfalz vom 16.06. 1981, IPRspr. 1981 Nr. 44 → 194, 200, 204, 438
- LAG Schleswig-Holstein vom 22.04. 1969, IPRspr. 1968–69 Nr. 53 → 194, 201
- ArbG Hamburg vom 20.07. 1979, SeeAE Nr. 3 zu IPR Arbeitsrecht = SeeAE Nr. 4 (I) zu § 613a BGB → 239
- ArbG Hamburg vom 05.12. 1979, SeeAE Nr. 4 zu IPR Arbeitsrecht = SeeAE Nr. 7 zu Art. 9 GG → 468
- ArbG Hamburg vom 10.04. 1981, SeeAE Nr. 5 (I) zu § 613a BGB → 236
- ArbG Hamburg vom 29.05. 1981, SeeAE Nr. 7 zu IPR Arbeitsrecht = SeeAE Nr. 8 zu Art. 9 GG → 468
- ArbG Hamburg vom 15.03. 1983, SeeAE Nr. 10 (I) zu Art. 9 GG → 468
- ArbG Hamburg vom 25.03. 1983, SeeAE Nr. 9 zu IPR Arbeitsrecht = SeeAE Nr. 11 zu Art. 9 GG → 468, 483
- ArbG Hamburg vom 06.04. 1983, SeeAE Nr. 10 zu IPR Arbeitsrecht = SeeAE Nr. 12 zu Art. 9 GG → 468, 481
- ArbG Hamburg vom 25.02. 1988, IPRspr. Nr. 52a → 150
- ArbG Herne vom 23.11. 1979, DB 1980, 791 → 356, 387
- ArbG Husum vom 18.02. 1983, SeeAE Nr. 8 zu IPR Arbeitsrecht = SeeAE Nr. 9 zu Art. 9 GG → 468
- ArbG Kaiserslautern vom 22.05. 1986, IPRax 1988, 250 → 193
- ArbG München vom 28.04. 1983, JbItalR 4 (1991), 173 → 229
- ArbG München vom 29.08. 1991, DB 1991, 2295 → 389
- ArbG Stuttgart vom 09.07. 1973, IPRspr. 1973 Nr. 31a → 486
- ArbG Wuppertal vom 24.11. 1959, AP Nr. 20 zu Art. 9 GG Arbeitskampf → 10, 469, 489, 490, 491

#### 4. Arbeitsgerichte

#### IV. Sozialgerichtsbarkeit

### D. Österreichische Entscheidungen

- OGH vom 27.05. 1986 – 14 Ob 81, 82/86 –, (ö.) ZAS 1987, 50 → 93, 182, 203
- OGH vom 27.01. 1987 – 14 Ob 180/86 –, (ö.) ZAS 1988, 56 → 93, 182, 317, 326
- OGH vom 16.09. 1987 – 9 Ob A 91/87 –, (ö.) DRdA 1990, 206 → 93, 182
- OGH vom 29.06. 1988 – 9 Ob A 130/88 –, (ö.) ZAS 1990, 58 → 217, 218

OGH vom 06. 12. 1989 – 9 Ob A 314, 315/89 – (ö.) DRdA 1990, 477 → 246

OGH vom 31. 01. 1990 – 9 Ob A 345/89 –, (ö.) ZAS 1991, 240 → 7

## E. Schweizerische Entscheidungen

BG vom 28. 10. 1948, BGE 74 II 224 → 115

BG vom 30. 03. 1976, BGE 102 II 143 → 56

BG vom 18. 12. 1951, SchwJbIntR 10 (1953), 346 → 65

## F. Französische Entscheidungen

### I. Conseil d'Etat

Conseil d'Etat 22. 03. 1973, Droit social 1973, 515 → 269

Cass. soc. 12. 02. 1969, Bull. civ. 1969 V 94 → 269

Conseil d'Etat 29. 06. 1973, Droit social 1974, 42 → 27, 349, 464

Cass. soc. 05. 03. 1969, Rev. crit. d.i.p. 59 (1970), 279 → 155

Cass. soc. 09. 10. 1969, Rev. crit. d.i.p. 59 (1970), 684 → 493

Cass. soc. 31. 05. 1972, Rev. crit. d.i.p. 62 (1973), 683 → 99, 256, 272

### II. Cour de cassation

#### 1. Assemblée plénière

Cass. Ass. plén. 15. 11. 1985, Droit social 1986, 1 → 238

Cass. soc. 07. 11. 1973, Droit social 1974, 289 → 456

Cass. Ass. plén. 16. 03. 1990, Droit social 1990, 410 → 26, 222, 238

Cass. soc. 05. 02. 1975, Rev. crit. d.i.p. 65 (1976), 108 → 213

Cass. soc. 21. 04. 1977, Bull. civ. 1977 V 259 → 231, 234

Cass. soc. 23. 05. 1977, Rev. crit. d.i.p. 67 (1978), 701 → 170, 255, 263, 264, 269, 273, 277

#### 2. Chambre mixte

Cass. ch. mixte 28. 02. 1986, Rev. crit. d.i.p. 75 (1986), 501 → 188, 349, 464

Cass. soc. 31. 03. 1978, Rev. crit. d.i.p. 67 (1978), 701 → 98, 99

Cass. soc. 15. 06. 1978, Bull. civ. 1978 V 479 → 26, 325

#### 3. Chambre civile

Cass. civ. 29. 01. 1975, Rev. crit. d.i.p. 65 (1976), 338 → 99, 120, 126, 184, 201, 253, 255, 272

Cass. soc. 20. 03. 1980, D. 1980, 526 → 456

Cass. soc. 05. 05. 1982, Bull. civ. 1982 V 274 → 324

Cass. soc. 06. 07. 1982, D. 1982, 641 → 26, 324

Cass. soc. 21. 01. 1984, Bull. civ. 1984 V 32 → 324

#### 4. Chambre civile, Section sociale

Cass. soc. 16. 03. 1959, Droit social 1959, 541 → 456

Cass. soc. 04. 05. 1984, J. C. P. 1984, éd. E I, No. 13774 → 238

Cass. soc. 09. 12. 1960, J. C. P. 1961 II 12029 → 155

Cass. soc. 05. 07. 1984, Rev. crit. d.i.p. 74 (1985), 334 → 225, 228

Cass. soc. 11. 01. 1962, Droit social 1962, 290 → 269

Cass. soc. 12. 02. 1985, Rev. crit. d.i.p. 75 (1986), 469 → 264

Cass. soc. 13. 12. 1962, J. C. P. 1963 IV 6 → 230

Cass. soc. 20. 06. 1985, Jurisocial 1985, Fasc. 75 → 231

Cass. soc. 05. 07. 1967, Bull. civ. 1967 IV 566 → 238

Cass. soc. 12. 06. 1986, J. C. P. 1986, éd. E I, No. 15690 → 238

Cass. soc. 25. 02. 1988, D. 1988, somm. 321 → 26, 324

5. *Chambre criminelle*

Cass. crim. 02. 12. 1980, D. 1980, 346 → 503

Paris 27. 11. 1986, Rev. crit. d.i.p. 77 (1988), 314 → 218, 324

Paris 26. 04. 1988, D. 1988, somm. 312 → 349, 463

Rouen 01. 07. 1985, Droit Maritime Francais 1986, 421 → 410

III. *Cours d'appel*

Aix-en-Provence 23. 01. 1980, D. 1981, 301 (1ère esp.) → 324

Aix-en-Provence 31. 03. 1980, D. 1981, 301 (2e esp.) → 324

Paris 08. 07. 1981, Clunet 110 (1983), 132 → 194, 435

IV. *Tribunaux d'instance*

Trib. Toulouse 06. 10. 1988, AiB 1989, 50 → 454

## G. Belgische Entscheidungen

Arbeitsrechtbank Brüssel 10. 06. 1976, J. T. T. 1977, 32 → 274

## H. Niederländische Entscheidungen

Hoge Raad 13. 05. 1966, Ned. Jur. 1967 Nr. 3 → 309

Hoge Raad 08. 06. 1973, Ned. Jur. 1973 Nr. 400 → 325

Hoge Raad 23. 10. 1987, Ned. Int. Privaatrecht 1987, 193 → 317, 325

Hof 's-Gravenhage 20. 05. 1983, Ship en Schade 1983 Nr. 94 → 416, 423

Rechtbank Amsterdam 07. 05. 1957, Ned. Jur. 1957 Nr. 646 → 201

Rechtbank Amsterdam 30. 11. 1978, Ned. Jur. 1981 Nr. 65 → 492

Rechtbank Middelburg 30. 06. 1982, Ship en Schade 1982 Nr. 114 → 423

Rechtbank Middelburg 25. 09. 1985, Ship en Schade 1986 Nr. 16 → 416, 423

Rechtbank Rotterdam 16. 01. 1987, Ship en Schade 1987 Nr. 63 → 423

## J. Italienische Entscheidungen

I. *Corte di cassazione*

Cass. 16. 12. 1974, n. 4321, Giust. civ. Mass. 1974, 1872 → 153

Cass. 28. 08. 1980, n. 4991, Giust. civ. Mass., 1980, 2117 → 153

Cass. 03. 09. 1980, n. 5087, Giust. civ. Mass. 1980, 2153 → 153

Cass. 17. 11. 1981, n. 5903, Giust. civ. Mass. 1981, 2093 → 153

Cass. 19. 12. 1981, n. 6734, Giust. civ. Mass. 1981, 2405 → 153

II. *Tribunale*

Trib. Milano 26. 09. 1968, Rev. crit. d.i.p. 59 (1970), 677 → 103

Trib. Roma 06. 10. 1949, Dir. lav. 1950 II, 117 → 98

## K. Englische Entscheidungen

- Claisse v. Keydril Ltd.*, [1978] I. C. R. 812 (E. A. T.) → 151, 227
- Cox v. E. L. G. Metals, Ltd.*, [1984] I. C. R. 1 (E. A. T.), rev'd, [1985] I. C. R. 310 (C. A.) → 19
- Deria v. General Council of British Shipping*, [1986] I. C. R. 172 (C. A.) → 227
- Dimskal Shipping Co. v. International Transport Workers' Federation*, [1992] I. C. R. 34 (H. L.) → 468
- Duport Steels Ltd. v. Sirs*, [1980] I. R. L. R. 112 (H. L.) → 501
- Express Newspapers Ltd. v. McShane*, [1980] I. C. R. 42 (H. L.) → 501
- Ford Motor Co. Ltd. v. A. U. E. F. W.*, [1969] 2 Q. B. 303 (C. A.) → 443
- Forsikringsaktieselskapet Vesta v. Butcher*, [1989] 3 W. L. R. 565 (C. A.) → 203
- Hadden v. University of Dundee Students Union*, [1985] I. R. L. R. 449 (E. A. T.) → 236
- Haughton v. Olau Line (U. K.) Ltd.*, [1986] I. C. R. 357 (C. A.) → 20, 151, 155
- Hill v. C. A. Parsons & Co. Ltd.*, [1972] Ch. 305 (C. A.) → 152
- Janata Bank v. Ahmet*, [1981] I. C. R. 791 (C. A.) → 151
- Joel v. Cammell Laird (Ship Repairers) Ltd.*, [1969] 4 I. C. R. 206 (C. A.) → 441
- Mathews v. Kuwait Bechtel Corp.*, [1959] 2 Q. B. 57 (C. A.) → 85, 227
- Maulik v. Air India*, [1974] I. C. R. 528 (C. A.) → 184
- Monterosso Shipping Co. Ltd. v. International Transport Workers' Federation*, [1982] 3 All E. R. 841, [1982] I. C. R. 675 (C. A.) → 410, 443
- Morley v. Forward Trust*, [1986] I. C. R. 891 (C. A.) → 408
- National Coal Board v. Galley*, [1958] 1 W. L. R. 16 (C. A.) → 441
- National Coal Board v. National Union of Mineworkers*, [1986] I. C. R. 736 (C. A.) → 408
- Nokes v. Doncaster Amalgamated Collieries Ltd.*, [1940] 3 All E. R. 549 (H. L.) → 32, 238
- Portec (U. K.) Ltd. v. Mogensen*, [1976] I. C. R. 396 (E. A. T.) → 149
- Sayers v. International Drilling Co.*, [1971] 3 All E. R. 163, [1971] W. L. R. 1176 (C. A.) → 85, 184, 212
- South African Breweries, Ltd. v. King*, [1899] 2 Ch. 173, aff'd, [1900] 1 Ch. 273 (C. A.) → 85
- Todd v. British Midland Airways Ltd.*, [1978] I. C. R. 959 (C. A.) → 20, 149, 181, 188, 219
- Tomalin v. S. Pearson & Son Ltd.*, [1909] 2 K. B. 61 (C. A.) → 147
- Universe Tankships Inc. of Monrovia v. I. T. F.*, [1981] I. C. R. 129 (C. A.) → 501
- Wilson v. Maynard Shipbuilding Consultants A. B.*, [1978] I. C. R. 376 (C. A.) → 149
- Yorke v. British and Continental Steamship Co. Ltd.*, [1945] 78 Lloyd's Rep. 181 (C. A.) → 147

## L. US-amerikanische Entscheidungen

- American Jewish Congress v. Carter*, 190 N. Y. S. 2d 218 (N. Y. 1959) → 142
- Armbruster v. Quinn*, 711 F.2d 1332 (6th Cir. 1983) → 27
- Auten v. Auten*, 308 N. Y. 155, 124 N. E. 2d 99 (N. Y. 1954) → 189
- Avagliano v. Sumitomo Shoji America, Inc.*, 638 F.2d 552 (2d Cir. 1981), rev'd sub nom. *Sumitomo Shoji America, Inc. v. Avagliano*, 457 U. S. 176 (1982) → 329
- Benz v. Compania Naviera Hidalgo, S. A.*, 353 U. S. 138 (1957) → 140, 143
- Boureslan v. Aramco*, 653 F.Supp. 629 (S. D. Tex. 1987), aff'd, 857 F.2d 1014 (5th Cir. 1988), reh'g en banc granted, 863 F.2d 8 (5th Cir. 1988), aff'd, 892 F.2d 1271 (5th Cir. 1990) (en banc), aff'd sub nom. *EEOC v. Arabian American Oil Co.*, 111 S.Ct. 1227 (1991) → 85, 142, 143
- Bryant v. International School Services*, 502 F.Supp. 472 (D. N. J. 1980), rev'd on other grounds, 675 F.2d 562 (3d Cir. 1982) → 141
- California Federal Savings and Loan Association v. Guerra*, 107 S.Ct. 683 (1987) → 141

- Chevron U. S. A., Inc. v. Natural Resources Defense Council, Inc.*, 467 U. S. 837 (1984) → 145
- Cleary v. United States Lines, Inc.*, 555 F.Supp. 1251 (D. N. J. 1983), aff'd, 728 F.2d 607 (3d Cir. 1984) → 111, 146
- Couch v. Mobil Oil Corp.*, 327 F.Supp. 897 (S. D. Tex. 1971) → 184
- DeYoreo v. Bell Helicopter Textron, Inc.*, 608 F.Supp. 377 (N. D. Tex. 1985), aff'd, 785 F.2d 1282, 1283 (5th Cir. 1986) → 146
- Dym v. Gordon*, 16 N. Y.2d 120, 209 N. E.2d 792 (N. Y. 1965) → 189
- EEOC v. Arabian American Oil Co.*, 111 S.Ct. 1227 (1991) → 85, 143, 144, 145
- EEOC v. Commercial Office Products Co.*, 486 U. S. 107 (1988) → 145
- Espinoza v. Farah Mfg. Co.*, 414 U. S. 86 (1973) → 140, 141
- Fall River Dyeing & Finishing v. NLRB*, 107 S.Ct. 2225 (1987) → 328
- Foley v. Interactive Data Corp.*, 765 P.2d 373 (Cal. 1988) → 327
- Foley Bros., Inc. v. Filardo*, 336 U. S. 281 (1949) → 8, 85, 139, 140, 143
- Fortino v. Quasar Co.*, 950 F.2d 389 (7th Cir. 1991) → 330
- General Electric Co. v. Gilbert*, 429 U. S. 125 (1976) → 145
- Griggs v. Duke Power Co.*, 401 U. S. 424 (1971) → 3, 141
- Hellenic Lines v. Rhoditis*, 412 F.2d 919 (5th Cir. 1969) → 184
- Kern v. Dynallectron Corp.*, 577 F.Supp. 1196 (N. D. Tex. 1983), aff'd mem., 746 F.2d 810 (5th Cir. 1984) → 2
- Lavrov v. NCR Corp.*, 600 F.Supp. 923 (S. D. Ohio 1984) → 27
- Linskey v. Heidelberg Eastern, Inc.*, 470 F.Supp. 1181 (E. D. N. Y. 1979) → 27
- Love v. Pullman Co.*, 13 Fair Empl. Prac. Cas. (BNA) 423 (D. Colo. 1976), aff'd on other grounds, 569 F.2d 1074 (10th Cir. 1978) → 141
- McCulloch v. Sociedad Nacional de Marineros de Honduras*, 372 U. S. 10 (1963) → 85, 140, 144
- McNamara v. Korean Air Lines*, 863 F.2d 1135, 1147 (3d Cir. 1988) → 330
- Meritor Savings Bank, FSB v. Vinson*, 106 S.Ct. 2399 (1986) → 141
- Newman v. Emerson Radio Corp.*, 772 P.2d 1059 (Cal. 1989) → 327
- NLRB v. Allcoast Transfer, Inc.*, 780 F.2d 576 (6th Cir. 1986) → 328
- Pfeiffer v. Wm. Wrigley Jr. Co.*, 573 F.Supp. 458 (N. D. Ill. 1983), aff'd, 755 F.2d 554 (7th Cir. 1984) → 146
- Price Waterhouse v. Hopkins*, 109 S.Ct. 1775 (1989) → 3
- Randall v. Arabian American Oil Co.*, 778 F.2d 1146 (5th Cir. 1985) → 142
- Sandberg v. McDonald*, 248 U. S. 185 (1918) → 110
- Seville v. Martin Marietta Corp.*, 638 F.Supp. 590 (D. Md. 1986) → 141
- Société Internationale v. Rogers*, 357 U. S. 197 (1958) → 109
- Spiess v. C. Itoh & Co. (Am.)*, 643 F.2d 353 (5th Cir. Unit A 1981) → 4, 329
- Steele v. Bulova Watch Co.*, 344 U. S. 280 (1952) → 139, 140, 145
- Sumitomo Shoji America, Inc. v. Avagliano*, 102 S.Ct. 2374, 457 U. S. 176 (1982) → 3, 330
- The Schooner Exchange v. McFaddon*, 11 U. S. 116 (1812) → 107
- United States v. Aluminium Co. of America*, 148 F.2d 416 (2d Cir. 1945) → 109
- United States v. Noriega*, 746 F.Supp. 1506 (S. D. Fla. 1990) → 140
- Vasquez v. Eastern Air Lines, Inc.*, 579 F.2d 107 (1st Cir. 1978) → 146
- Vermilya-Brown Co. v. Connell*, 335 U. S. 377 (1948) → 141
- Walton v. Arabian American Oil Co.*, 233 F.2d 541 (2d Cir. 1956), cert. den'd, 352 U. S. 872 (1956) → 142
- Wards Cove Packing Co., Inc. v. Antonio*, 109 S.Ct. 2115 (1989) → 3
- Wickes v. Olympic Airways*, 745 F.2d 363 (6th Cir. 1984) → 4, 330
- Wirtz v. Healy*, 227 F.Supp. 123 (N. D. Ill. 1964) → 145
- Wolf v. J. I. Case Co.*, 617 F.Supp. 858 (E. D. Wis. 1985) → 147
- Zahourek v. Arthur Young & Co.*, 567 F.Supp. 1453 (D. Colo. 1983), aff'd, 750 F.2d 827 (10th Cir. 1984) → 111, 146

## M. Kanadische Entscheidungen

*Fernandez v. „Mercury Bell“*, [1986] 3 Can. F. Ct. Rep. 454 (F.Ct.) → 416

*The Ship „Mercury Bell“ v. Amosin*, [1986] 27 D.L.R. 4th 461 (C.A.) → 147, 410

# Sachverzeichnis

(Hauptfundstellen sind *kursiv* gedruckt.)

- Abfindung** s. unter Kündigung  
**Abmahnung** 388  
**Abordnung** s. Entsendung  
**Abschlußort** 58, 185  
**Abtretung** s. Zession  
*Abu Dhabi* 93  
**AGB-Gesetz** 205–206, 299  
– Sonderanknüpfung 206  
**Alternativanknüpfung** s. Günstigkeitsprinzip, kollisionsrechtliches  
**Änderungskündigung** 493  
**Angleichung** 10, 300, 385, 428  
**Anknüpfung** (s. auch Kollisionsnorm und Verweisung) 10, 359–380, 415–419, 464, 466, 472–484  
– akzessorische 215, 476–479  
– an den Parteiwillen s. Parteiautonomie  
– Begriff 50  
– feste 58, 86, 189–190, 377, 479  
– flexible s. Anknüpfung, variable  
– Gegenstand 12, 37–43  
– individualisierende 479  
– Methode 43–51  
– objektive (s. auch Recht der engsten Verbindung) 57–62, 86, 109, 175, 180–197, 248  
– primäre 51, 179, 379  
– rechtssubjektbezogene 33  
– sekundäre 179  
– Sicherheit 41, 57, 86–87, 91, 186, 480  
– starre s. Anknüpfung, feste  
– Stetigkeit 41, 87, 184  
– subjektive (s. auch Rechtswahl) 57, 197–206  
– Teilfrage 10  
– typisierende 479  
– variable 58, 86, 479  
– Vorfrage 10, 487–491  
– Wandelbarkeit s. Statutenwechsel  
**Anknüpfungsleiter** s. Eventualanknüpfung  
**Anknüpfungsnorm** (s. auch Kollisionsnorm) 50, 288  
**Anknüpfungspunkte** 37, 44, 50, 86, 130, 185, 439, 473  
– anerkannte 131–132  
– Arten 130  
– benannte 189, 479  
**Anomalisches Recht** 76–78  
**Anpassung** s. Angleichung  
**Anwendungswille** s. unter Arbeitsrecht und unter Zwingende Bestimmung  
**Arbeitgeber**  
– Konzernbindung 1, 206–247  
– Weisungsrecht 41, 220  
**Arbeitgebermangel** (s. auch Patron introuvable) 213  
**Arbeitgebermehrheit** 210–219  
– einheitliches Arbeitsverhältnis 211–213  
– Mehrheit von Arbeitsverhältnissen 213–219  
**Arbeitgeberrechte**  
– Abspaltung 211, 225  
– Abtretung 219, 224  
– Ausübung 211, 219–220, 224  
**Arbeitgeberstellung**  
– gespaltene 211, 225, 247  
– doppelte s. Arbeitgeberstellung, gespaltene  
**Arbeitgeberwechsel** 221, 318  
– grenzüberschreitender 317  
– im Konzern 221  
**Arbeitnehmer** 38  
– Außenhaftung 241  
– Einstellung 185–186  
– Haftung 274  
– Weisungsgebundenheit 202  
**Arbeitnehmerähnliche Personen** 24  
**Arbeitnehmererfindungen** 135, 203, 241, 268, 271  
– Anbietungspflicht 241

- Nutzungsrechte 268
- Teilrechtswahl 203
- Vergütung 268
- Arbeitnehmermobilität**
- Begriff 206–207
- Formen 210
- Grenzen 222–241
- grenzüberschreitende 1, 21, 35, 92, 206–221, 229, 230, 317, 457
- im Konzern 19, 21, 86, 206–221, 222, 241, 317, 323, 325, 457
- Vertragsgestaltung 206–221, 317
- Arbeitnehmerüberlassung** 25, 63, 94, 119, 220, 222, 223–230, 323, 325–326, 390, 471, 503
- Abgrenzung zum Werkvertrag 390
- als Beispiel für Drittbeziehungen 63
- Anknüpfung 225–228
- Dreiecksbeziehung 223
- echte 223
- Erlaubnis 226
- Europabezug 222–223
- gewerbsmäßige 223
- grenzüberschreitende 225–230
- im Konzern 25, 220, 223–230
- Konzernprivileg 30, 229–230, 503
- Statut 225–228, 503
- Streikarbeit 471, 503
- Überlassungsvertrag 225, 226
- unechte 223
- Arbeitsergebnis** 271
- Arbeitserlaubnis** 295
- Arbeitsförderungsgesetz** s. Arbeitskampfrecht, staatliche Lohnersatzleistungen
- Arbeitskampf** (s. auch Arbeitskampfrecht)
- akzessorischer 485, 487–489, 495, 501–502
- ausländische Kampfparteien 467–468
- Auslandsbezüge 467, 480, 485
- Aussperrung 39, 465, 466, 476, 485, 491, 494–495
- Boykott 486, 496
- Boykottaufruf 498–499
- Fernwirkungen 351, 504
- grenzüberschreitender 6, 466, 469, 485–491, 495, 496–507
- inländischer i. S. d. AFG 495–496, 506
- Kampfforderung s. Arbeitskampf, Kampfziel
- Kampfziel 351, 487, 500
- Konzernarbeitskampf 496–507
- Lohnrisiko s. Arbeitskampfrisiko
- Massenänderungskündigung 493
- paralleler 351, 480, 485, 498–499, 506
- politischer 478
- Rechtmäßigkeit 467–469
- Rechtswidrigkeit 467
- Seeschifffahrt 316, 466, 467–468, 470–471, 474, 476, 481–482, 491–492, 496
- Solidaritätsstreik s. Arbeitskampf, Sympathiearbeitskampf
- Streik 39, 316, 337, 342, 465, 466, 485, 494–495
- Sympathiearbeitskampf 10, 338, 351, 469, 471–472, 487–491, 495, 497, 501–503, 506–507
- tariflich regelbares Ziel 347, 477, 478, 488, 498
- und Arbeitsverhältnis 466, 470–472, 491–493, 495, 505
- und Rechte Dritter 338
- Unterstützungsstreik s. Arbeitskampf, Sympathiearbeitskampf
- wilder 478
- Arbeitskampfgarantie** (s. auch Koalitions-garantie) 334, 473, 493
- Arbeitskampfrecht** (s. auch Internationales Arbeitskampfrecht) 6, 331–332, 334, 336–337, 338, 340, 342, 465–507
- Anwendungsbereich s. Internationales Arbeitskampfrecht
- Europabezug 333, 344, 347–348
- gewerkschaftliche Führung 478
- individuelles Streikrecht 347, 477
- Hilfsinstrument der Tarifautonomie 478
- Kampffolgen 337, 495–496, 505
- Kampfparität 337, 351, 477, 478, 482, 487, 492–493, 503, 504–507
- Konzernbezug 333, 348, 351, 487, 496–507
- Sozialadäquanz 469
- staatliche Lohnersatzleistungen 485, 493–496, 505–507
- Staatsneutralität 495, 505–507
- Streikarbeit 466, 471, 472, 493, 503
- Streikverbot 465, 474, 502
- Suspensiveffekt 470–472, 491, 493, 495
- tarifliche Arbeitskampfgregeln 478
- und Verfassungsrecht 473–474
- Verhältnismäßigkeit 486
- Zwangsschlichtung (s. auch Schlichtung) 466, 475
- Arbeitskampfrisiko** 338, 348, 351, 470, 493, 495, 503–505, 506
- Arbeitskleidung** 316
- Arbeitskollisionsrecht** s. Internationales Arbeitsrecht

- Arbeitsleistung** (s. auch Arbeitsvertrag, Erfüllung)  
 – Art und Weise 294–302, 311–312  
 – Modalitäten s. Arbeitsleistung, Art und Weise
- Arbeitsort** (s. auch Seearbeitsrecht) 68, 86, 97, 109–110, 126–127, 129, 178, 180–181, 182, 189, 216, 299, 301, 312, 377, 465, 479  
 – aktueller 227, 301, 465, 481  
 – als Erfüllungsort 59  
 – Arbeit auf Flugzeugen 188, 195  
 – gewöhnlicher 37, 50, 61, 127, 129, 180, 181, 182, 186, 216, 225, 227, 232, 479–481  
 – individueller 363, 375  
 – kollektiver 363, 375  
 – sozialer Mindeststandard 102–103  
 – tatsächlicher s. Arbeitsort, aktueller  
 – wechselnder (s. auch Statutenwechsel) 92, 102
- Arbeitsrecht**  
 – als Arbeitnehmerschutzrecht 40–43  
 – als Vertragsrecht 71, 84  
 – Anwendungswille (s. auch Zwingende Bestimmung) 74–75  
 – Begriff 40–43, 263–264  
 – dispositives 43, 52–53  
 – Durchsetzungswille s. Arbeitsrecht, Anwendungswille  
 – Exklusivitätsanspruch 74, 370  
 – Geltungswille s. Arbeitsrecht, Anwendungswille  
 – Geschichte 37, 43  
 – Gestaltungsfaktoren 38–40  
 – individuelles 39, 67, 130, 157–330  
 – Instrument staatlicher Sozialpolitik 72  
 – kollektives 39–40, 67, 331–507  
 – Reaktion auf Systemmängel 75  
 – Schutzrichtung 41, 82, 83–84  
 – Schutzzweck 81, 83–84, 370  
 – und Kollisionsnorm 37–70  
 – und Verfassungsrecht 41–42, 316  
 – zwingendes s. Zwingende Bestimmung
- Arbeitsrechtsordnungen**  
 – Austauschbarkeit 81–82, 122  
 – Gleichrangigkeit 63–67, 70, 97, 122, 315
- Arbeitsrechtsvergleichung** s. Rechtsvergleichung
- Arbeitsrechtswissenschaft**  
 – Entstehung 43
- Arbeitsschutzrecht** 257, 292, 297
- Arbeitssicherheit** s. Arbeitsschutzrecht
- Arbeitsstatut** (s. auch Internationales Arbeitsrecht) 7, 8, 70, 115, 120, 133, 136, 152–153, 155, 173, 220, 234, 240, 243, 258–282, 283, 336, 354–355, 356, 358, 362–367, 385–387, 430–440, 441, 465, 476–477, 480, 491  
 – Begriff 49, 52, 179  
 – Ermittlung 7, 51–61, 157, 180–247  
 – Grenzen 61–63, 283–330  
 – objektives 57–61, 82, 92, 97, 102–103, 157, 169, 179, 180–197, 208, 226, 231–232, 242–243, 248, 250, 256–257, 258–282, 293, 312, 313  
 – subjektives 52–57, 157, 197–206, 248–282  
 – Wechsel s. Statutenwechsel
- Arbeitsunfall** s. Arbeitsschutzrecht
- Arbeitsverhältnis** (s. auch Arbeitsvertrag)  
 39, 54–55, 179, 225, 249, 362  
 – aktives 213, 215, 322, 457  
 – als Schuldverhältnis 43  
 – befristetes 151, 271  
 – Begriff 172  
 – bei Arbeitnehmerüberlassung 225  
 – Drittbeziehungen 35, 62–63, 210–211, 219–221, 222  
 – einheitliches 211–213  
 – faktisches 168, 172  
 – genereller Schwerpunkt 180–188  
 – gespaltenes 22, 211, 213  
 – individueller Schwerpunkt 188–197  
 – Konzernbezug 25  
 – Mehrheit 213–219  
 – mittelbares  
 – objektiver Schwerpunkt 59–60, 180–197, 476  
 – paralleles 210–211, 214  
 – passives s. Arbeitsverhältnis, ruhendes  
 – räumlicher Schwerpunkt 47, 180–197, 375, 414, 476  
 – ruhendes 22, 213–219, 247, 307, 311, 322, 457, 470, 491, 493, 494, 495  
 – suspendiertes s. Arbeitsverhältnis, ruhendes  
 – Zustandekommen 297
- Arbeitsvertrag** (s. auch Arbeitsverhältnis)  
 41, 54–55, 180  
 – Beendigung (s. auch Kündigung) 234, 297, 362  
 – Begründung 362  
 – Billigkeitskontrolle 204  
 – Erfüllung 168, 362  
 – Funktionsdefizit 38  
 – Inhalt 42, 362  
 – Regelanknüpfung 180–188, 377  
 – Schriftform 92

- Sittenwidrigkeit 266
- Versetzungsklausel (s. auch Versetzung) 220
- Arbeitsverweisungsrecht** s. Verweisungsrecht
- Arbeitsvölkerrecht** s. Völkerrecht
- Arbeitszeitrecht** 7, 94, 117–118, 125–126, 127–128, 297, 300, 447
- Aufenthaltserlaubnis** 297
- Aufklärungszeit**
  - Kodifikationen 46
- Aufspaltung der Arbeitgeberstellung** s. Arbeitsverhältnis, gespaltenes
- Ausflaggung** s. unter Seearbeitsrecht
- Auskunftspflichten** (s. auch unter Betriebsverfassung)
  - grenzüberschreitende 402–404
- Auslandsberührung** (s. auch Auslands Sachverhalt) 1, 2, 4–5, 21, 47, 50, 56, 87, 103, 123, 179, 248–249, 251–252, 257, 354, 361, 381, 385, 394, 409–410, 414–415, 471, 485, 502
- Auslandsfall** s. Auslands Sachverhalt
- Auslandsmontage** 5, 91, 355, 483, 494
- Auslands Sachverhalt** (s. auch Auslandsberührung) 49, 69, 107, 108, 144, 260, 292, 356, 371, 381, 387, 406, 467, 480
- Auslegung** (s. auch Qualifikation) 157, 159–169, 178
  - autonome 159–161, 171, 178
  - einheitliche 164–169, 191, 250, 254, 261, 296, 298
  - europäische 15, 66, 67, 161–163, 171, 178, 191, 250, 254, 261, 296, 298
  - grammatikalische 160, 161, 186
  - historische 161
  - integrationsfreundliche 163, 168
  - Methoden 160–161
  - rechtsvergleichende 160–161, 264
  - teleologische 160
  - übereinkommensfreundliche 166
  - von Staatsverträgen 159
- Auslegungsimperativ** 161, 167, 186
- Aussperrung** s. unter Arbeitskampf
- Ausstrahlung** (s. auch Einstrahlung) 108, 110, 127, 128–129, 146, 147, 182–183, 322, 340, 354–358, 382–385, 388, 444–445, 495
- Australien** 418
  - Zwangsschlichtung 466
- Auswanderungsrisiko** 214
- Auswirkungsprinzip**
  - völkerrechtliches 106, 109, 145
- Belegenheitsort** (s. auch Internationales Sachenrecht) 46, 69, 375
- Belgien** 86, 159, 293, 464
  - Arbeitskampf 497
  - Betriebliche Altersversorgung 321
  - Convention collective 418, 442, 464
  - Feiertagsrecht 308
  - Günstigkeitsprinzip 99, 274
- Berlin-Klausel** 359
- Berufsgenossenschaft** 8, 292
- Betrieb** (s. auch Betriebsverfassung) 23, 44, 354, 355
  - Begriff 184–185, 374–376, 382, 384
  - Eingliederung 39, 102, 181, 355, 384
- Betriebliche Altersversorgung** 22, 91, 214–216, 231, 241–242, 244–247, 274, 317, 318–322, 392, 457
  - Anknüpfung 320–321
  - Anwartschaft 318
  - Beschäftigungsdauer 246–247
  - Direktversicherung 244–245
  - Ertragsbeteiligung 245–246
  - Fortführung 214–216
  - im Konzern 244–247
  - Insolvenzschutz 14, 25, 245, 247, 318–322
  - konzernerneinheitliche 245
  - Konzernzugehörigkeit 246
  - Konkurszuständigkeit 320–321
  - Mißbrauchsklausel 322
  - Mitbestimmung des Betriebsrats 392
  - Pensions-Sicherungs-Verein a.G. 318–322
  - Pensionsversicherung s. Betriebliche Altersversorgung, Insolvenzschutz
  - Pensionszusage s. Betriebliche Altersversorgung, Versorgungszusage
  - Rechtswahl 244
  - Rentenanpassung 25, 30, 34, 245–246
  - Rentenkürzung 246
  - Sicherheitsfall 318–322
  - tarifliche Regelung 457
  - Teilrechtswahl 203, 245
  - Unternehmensbezug 23
  - Unverfallbarkeit 94, 245, 246, 247
  - Versorgungsschuldner 321
  - Versorgungsstatut 320–321
  - Versorgungsverhältnis 321–322
  - Versorgungszusage 94, 246–247, 318, 322
  - „Zweite Säule“ → 318
- Betriebliche Mitbestimmung** s. Betriebsverfassung
- Betriebsaufspaltung** 230
- Betriebsrat** s. unter Betriebsverfassung
- Betriebsrätegesetz** 334, 354

- Betriebsrente** s. Betriebliche Altersversorgung
- Betriebsrat** 6, 68–69, 352, 363, 374–376
- Betriebsübergang** 14, 26, 45, 63, 222, 230–240, 263, 323
- als Beispiel für Drittbeziehungen 63
  - Anknüpfung 233–235
  - Betriebliche Funktionen 236
  - Betriebsmittel 236
  - Betriebsteil 235
  - EG-Richtlinie 233–235, 238
  - Europabezug 222
  - Funktionsnachfolge 31, 237
  - grenzüberschreitender 19, 26, 45, 236–240, 244
  - im Konzern 25, 31, 230–240
  - konzernveranlaßter 31, 237
  - Produktionsnachfolge 237
  - Statut 233–235
  - Übernahmevertrag 233
  - und Betriebsverfassung 235
  - und Kollektivvereinbarungen 235
- Betriebsübung** 41
- Betriebsvereinbarung** s. unter Betriebsverfassung
- Betriebsverfassung** (s. auch Internationales Betriebsverfassungsrecht) 6, 66–70, 331–332, 334–335, 336, 337–338, 339–340, 341–342, 342–343, 352–407, 448, 480
- Abteilungsversammlung 387–389
  - Anhörungsrechte 356–358, 386–387
  - Anwendungsbereich s. Internationales Betriebsverfassungsrecht
  - Auskunftsrechte 349, 402–404
  - Auslandsbezüge 354, 385
  - Auslandsmitarbeiter s. Betriebsverfassung, Betriebszugehörigkeit
  - Belegschaft (s. auch Betriebsverfassung, Betriebszugehörigkeit) 363, 377, 382, 392
  - Beteiligungsrechte 352, 381, 385, 387, 389–390
  - Betriebsangehörige s. Betriebsverfassung, Betriebszugehörigkeit
  - Betriebsrat 23, 38, 262, 353, 354–359, 377, 381, 388, 392, 395, 463
  - Betriebsratspflicht 354, 380
  - Betriebsteil 354, 355
  - Betriebsvereinbarung 41, 404–405
  - Betriebsversammlung 356, 387–389
  - Betriebszugehörigkeit 6, 336, 354, 356, 376, 382–385, 388
  - Bordvertretung 360, 389–390
  - Europabezug 333, 344, 344–346
  - „Export“ 378–380
  - Flugbetrieb 361, 390
  - Geltungsbereich s. Internationales Betriebsverfassungsrecht
  - Gesamtbetriebsrat 23, 353, 390–391, 392–393, 394–396, 396–401, 457, 463
  - grenzüberschreitende Arbeitnehmervertretung 345–346, 390–407, 447–449, 458–459, 462–464, 499–500
  - Individualrechte 375, 386
  - Konzernbezug 333, 348, 348–350, 390–407, 448
  - Konzernbetriebsrat 24, 30, 349, 353, 390–407, 447, 457, 462–463
  - Konzernbetriebsvereinbarung 404–405
  - Kooptation 396
  - Landbetrieb 361
  - Luftfahrtunternehmen 361–362, 389–390, 398
  - Mitbestimmungsrechte 205, 389–390, 390, 392, 396, 404–405
  - „Mitbestimmungsrechtliche Substruktur“ 405–407, 449
  - Mitwirkungsrechte s. Betriebsverfassung, Beteiligungsrechte
  - Monogamieprinzip 394
  - Nationalitätenbetriebsrat 336, 354, 365, 373
  - Nebenbetrieb 354, 355
  - öffentliches Recht 116, 128, 367–368
  - Organe 369, 390
  - Organisation 345, 463
  - Organisationsrechte 352, 387–389
  - Personaldatenverarbeitung 22, 402
  - Personelle Einzelmaßnahmen 389
  - „Politische Natur“ 370
  - Privatrecht 44
  - Rechtssphäre 337
  - Schutzfunktion 371
  - Seebetrieb 360
  - Seebetriebsrat 360
  - Seeschifffahrt 359–361
  - Sozialplan 30, 232
  - „Stück der deutschen Sozialordnung“ 334, 369
  - Teilbetriebsversammlung 387–389
  - Teilkonzernbetriebsrat 398–399, 402
  - Territorialität s. unter Internationales Betriebsverfassungsrecht
  - Überwachung 389
  - und Arbeitsverhältnis 382–385
  - Vereinbarungen über die Organisation 406–407, 462–464
  - Vorlagerechte 402–404

- Wahl 354–355, 358, 377, 382
- Wirtschaftsausschuß 353, 398, 402, 463
- Betriebsverfassungsrecht** s. Betriebsverfassung
- Better Law Approach** 98, 100–101
- Billigflaggen** s. unter Seearbeitsrecht
- Billigkeitskontrolle** s. unter Rechtswahl
- Binnenschifffahrt**
- Boycott** s. unter Arbeitskampf
- Brasilien*
- Arbeitskampfrecht 475
- Günstigkeitsprinzip 99
- Bundesanstalt für Arbeit** 494–495, 505–507
- Burkina Faso* 96
  
- Charakteristische Leistung** 61, 103, 180, 189, 217, 225, 424
  
- Dänemark* 159, 472, 482, 499
- Datumtheorie** 300
- Dauerschuldverhältnisse** (s. auch unter Statutenwechsel) 166, 168
- Delegation** s. Entsendung und Versetzung
- Deliktsstatut** 172, 255–256, 468, 499
- „Auflockerung“ 481
- Ubiquitätsregel 499
- Depeçage** s. Rechtsspaltung
- Dienstreise** 210
- Direktionsrecht** s. Arbeitgeber, Weisungsrecht
- Drittbeziehungen** s. unter Arbeitsverhältnis
- Druckkündigung** 219, 297
- Durchgriff** s. unter Konzern
- Durchstellen von Kündigungsgründen** 218–219
  
- Eingriffsnorm** (s. auch Sonderanknüpfung und Zwingende Bestimmung) 7, 62, 116, 120, 170, 171, 261, 265, 267, 283–330, 336, 343, 432, 437
- Anwendung 298, 299, 301, 306–307, 310, 312
- Anwendungswille s. unter Zwingende Bestimmung
- ausländische s. Eingriffsnorm fremder Staaten
- Berücksichtigung 296, 297, 298–300, 301, 302, 306–307, 310, 312
- des Forumstaates 283–294, 294, 316
- Eigendynamik 330
- enge Verbindung s. Genuine link, kollisionsrechtlicher
- fremder Staaten 294–295, 302–317
- inländische s. Eingriffsnormen des Forumstaates
- Inlandsbeziehung s. Genuine link, kollisionsrechtlicher
- konzernbezogene 317–330
- und Rechtsstaat 285
- und Vertragsstatut 286, 304–305
- Wirkung verleihen 296, 303, 305–307, 325, 328
- Einheitliche Europäische Akte** 13, 449–450, 486
- Einheitliche (Europäische) Auslegung** s. Auslegung, Einheitliche (Europäische)
- Einheitslehre** s. Schuldstatutslehre
- Einheitsregelung** 41
- Einstrahlung** (s. auch Ausstrahlung) 127, 128–129, 340
- Einzelschutzprinzip**
- kollisionsrechtliches 100
- Engere (engste) Verbindung** s. Recht der engeren (engsten) Verbindung
- England* s. Großbritannien
- Entscheidungseinklang**
- innerstaatlicher 489–490
- internationaler 65–67, 76–77, 133, 177, 333, 341, 408, 489–490
- Entsendung** 1, 7, 25, 59, 93, 108, 180, 182–183, 207–210, 219–220, 300–301, 381
- animus retrahendi 183
- endgültige 183, 208
- im Konzern 207–210
- länger dauernde 183, 209
- Mitwirkung des Betriebsrates 381
- qualifizierte 219–220, 229
- vorübergehende 87, 102, 129, 180, 182–183, 194, 208, 226, 240
- zeitlich begrenzte 128
- Entsendungsvertrag** 208–209
- Entwicklungshelfergesetz** 134
- Erfüllung**
- Art und Weise 294–302, 312, 314
- mangelhafte 295
- Modalitäten s. Erfüllung, Art und Weise
- Erfüllungsort** 58, 180, 298–300
- der Arbeitnehmerleistung 59, 180
- Europäische Aktiengesellschaft** 34, 344, 346, 445
- Europäische Gemeinschaften** 40, 67, 278, 344, 346, 347, 398, 403, 486, 499
- Auslegung von Gemeinschaftsrecht 163
- EWG-Vertrag 163, 346
- Freizügigkeit der Arbeitnehmer 13, 90
- gemeinsamer Arbeitsmarkt 13

- Kommission 499
- primäres Gemeinschaftsrecht 450
- Richtlinien 13–14
- sekundäres Gemeinschaftsrecht 162, 450
- Verordnungen 13, 15, 90–91
- Verordnungskompetenz 90
- völkerrechtliche Übereinkommen 162
- Europäische Menschenrechtskonvention** 347
- Europäische Sozialcharta** 347–348
- Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung** 454
- Europäischer Betriebsrat** 1, 34, 344–346, 447, 499–500
  - Voraussetzungen 447
- Europäischer Binnenmarkt** 416, 446
- Europäischer Tarifvertrag** (s. auch Europäisches Tarifvertragsrecht) 1, 34, 346, 445, 446–448
  - Bedürfnis 346
  - Gegenstände 446–447
- Europäisches Arbeitsrecht** 1, 13–15, 18, 34–35
  - im Konzern 34–35
- Europäisches Gerichtsstands- und Vollstreckungsübereinkommen** 66–67, 150, 162
- Europäisches Schuldvertragsübereinkommen** 14–15, 79–80, 88, 96, 158–178, 185, 189, 190, 202, 250–252, 257, 260, 262, 269, 278, 283, 285, 295, 315, 370, 480
  - Analogie 341, 416–417
  - Anknüpfungsregeln 158
  - Auslegung s. Auslegung, europäische
  - Auslegungskompetenz 163
  - Auslegungsprotokolle 163
  - Gemeinschaftsbezug 162
  - Integrationsvertrag 161, 162–163
  - Kündigung des Übereinkommens 162
  - Präambel 162
  - Rechtsgrundlage 162
  - Transformation 164–165
  - unmittelbare Anwendbarkeit 159, 164, 166
  - Unterzeichnerstaaten 163
  - Vereinheitlichungszweck 296
  - Vorbehalte 162
  - Zustimmungsgesetz 165–166
- Europäisches Tarifvertragsrecht** (s. auch Europäischer Tarifvertrag) 346–347, 445, 446–448, 450
- Eventualanknüpfung** 57, 63
- Favor-Gedanke** s. Günstigkeitsprinzip
- Favor negotii** s. unter Formstatut
- Feiertagsrecht** 94, 118, 127, 294–295, 297, 300, 302, 312, 439
- Finnland** 432
- Flaggenrechtsgesetz** 130, 133, 154, 166, 187, 192, 196–197, 335, 360, 422, 428
- Form des Rechtsgeschäfts** 62, 92, 158, 256
- Formstatut** 62, 101, 158, 256
  - Favor negotii 62, 428
- Forum shopping** 66–67, 162
- Frankreich** 26–27, 159, 160, 169, 218, 290, 293, 302, 357, 377, 425, 442, 463–464, 492–493
  - Accords de groupe 456
  - Arbeitsort 102
  - Aussperrung 466
  - Befristetes Arbeitsverhältnis 256
  - Betriebsübergang 26
  - Clause compromissoire 264
  - Comité d'établissement 16, 464
  - Comité de groupe 27, 349, 463–464
  - Congés pour événements familiaux 297
  - Conseil d'entreprise 395, 454
  - Continuité de l'activité économique 238
  - Convention collective 408, 410, 416–418, 423, 435, 442
  - Établissement 184
  - Groupe de sociétés 456
  - Groupement d'employeurs 350, 455–456
  - Günstigkeitsprinzip 99, 254, 256, 269, 271–272
  - Hygiène et sécurité du travail 298
  - Kündigungsschutz 272, 325
  - Lois de police 119–120
  - Perte d'un marché 238
  - Rückkehrrecht 26, 323–325
  - Société de gestion du personnel 224
  - Streik 497, 502
  - Transfert d'entreprise 230–232, 237–238, 323
  - Travail temporaire 223, 227, 502
  - Voyageur-Représentant-Placier 172
- Fraus legis** s. Gesetzesumgehung
- Fürsorgepflicht** 115, 386
- Fusion**
  - grenzüberschreitende 34
- Garantieerklärung** (s. auch Patronatserklärung) 217–218
- Gebetsteppich** 270
- Gebietsgrundsatz** s. Territorialitätsprinzip
- Gebietshoheit** s. Staatensouveränität
- Gefährliche Quelle** 304
- Geltungswille** s. Anwendungswille

- Gemeinschaftsarbeitsverhältnis** 211, 212
- Gemeinschaftsbetrieb** 211–212
- Gemeinschaftsunternehmen** 394–395
- paritätisches 394, 401
- Genuine link**
- kollisionsrechtlicher 285, 308, 310–311, 326, 328, 461
  - völkerrechtlicher 108, 109–112, 285, 473
- Gerichtsstandsvereinbarung** 208, 249, 251, 422
- Gesamtbetriebsrat** s. unter Betriebsverfassung
- Gesamtheit der Umstände** s. unter Recht der engeren (engsten) Verbindung
- Gesamtzusage** 41
- Geschäftsfähigkeit** 62
- Gesellschaftsstatut** 33
- Gesetzesumgehung** 10, 96, 197
- Gespaltene Arbeitgeberstellung** s. Arbeitgeberstellung, gespaltene
- Gewerbeaufsicht** 107
- Gewerbeordnung** 287
- Gewerkschaft** s. Koalition
- Gewerkschaftsbewegung**
- Internationalität 458, 487, 489, 496–497, 501
- Gewöhnlicher Arbeitsort** s. Arbeitsort, gewöhnlicher
- Gewöhnlicher Aufenthalt** 96, 125, 127, 181, 194
- Gleichbehandlung** 23, 25, 204, 240–241, 222, 316, 462
- im Konzern 25, 240–241, 222
- Gleichordnungskonzern** 29–30
- Gleichrangigkeit** s. unter Arbeitsrechtsordnungen und Privatrechtsordnungen
- Glossatoren** 126
- Governmental Interests** 78–79
- Griechenland* 416, 418, 423
- Aussperrung 466
  - Staatsangehörigkeit 137
- Großbritannien* 147–152, 155–156, 158–159, 160–161, 212–213, 251, 260–261, 398, 442–443
- Associated employer 20, 21
  - Base test 181
  - Betriebsstörungen 148, 149
  - Closed shop 317, 426
  - Collective agreement 408, 416–417, 441, 443
  - Employment Agencies Act 223–224
  - Employment agency 224
  - Employment business 224
  - Employment Protection (Consolidation) Act 20–21, 130, 138, 148–150, 173, 176–178
  - Equal Pay Act 138
  - Equity 79
  - Place of business 184
  - Kündigungsfristen 148, 149
  - Kündigungsschutz 19–21, 148, 149, 153, 155, 176
  - Mutterschutz 148
  - Proper law of contract 147
  - Rechtswahl 85
  - Sex Discrimination Act 151
  - Streikrecht 469, 491
  - Trade Union and Labour Relations Act 443, 452, 475, 501–502
  - Transfer of undertakings 230, 233, 236, 238, 323
  - Workman's Compensation Act 147
  - Statutory rights 147
- Gruppenautonomie** 91
- Günstigkeitsprinzip** (s. auch Günstigkeitsvergleich)
- Anwendungsbereich 254
  - Funktion 256, 264
  - gewillkürtes 218
  - kollisionsrechtliches 11, 16, 89, 96–104, 158, 190, 192, 196, 197–198, 203, 208, 216–217, 234, 253–258, 252, 258–282, 284, 292–294, 297, 301–302, 311–313, 316–317, 365, 366–367, 380, 492–493, 417, 435, 439, 477, 495
  - international-rechtliches s. Günstigkeitsprinzip, kollisionsrechtliches
  - internrechtliches s. Günstigkeitsprinzip, materiell-rechtliches
  - materiell-rechtliches 40, 42, 97–98, 254–257, 440
  - Prämissenmängel 102–103
  - Verordnungsentwürfe der EG 99
- Günstigkeitsvergleich** (s. auch Günstigkeitsprinzip) 258–282
- Abschlusverbote als Vergleichsgegenstand 265
  - Beweislastregeln 270
  - Einzelvergleich 267–268
  - Formvorschriften als Vergleichsgegenstand 265–266
  - Gesamtvergleich 267, 366
  - Gruppenvergleich 267–268, 269
  - Individualinteresse 275
  - Kollisionsrecht als Vergleichsgegenstand 264–265
  - Kompensationsgedanke 272–275
  - non liquet 276

- Prozeßrecht als Vergleichsgegenstand 264
  - „totes“ Recht als Vergleichsgegenstand 265
  - und Teilrechtswahl 273
  - Vergleichsgruppen 203, 269–272, 280
  - Vergleichsmaßstab 275–279, 280, 440
  - Vergleichszeitpunkt 279–282
  - „verständiger Arbeitnehmer“ 276–277
  - Werturteil 275
  - zweiseitige Bestimmungen 279
- Haager Kaufrechtsübereinkommen** 184
- Handelsvertreter** 172
- Ausgleichsanspruch 154–155
- Heimwärtsstreben** 340
- Höchstleistungsbedingungen** 266–267
- Höchstleistungszeit 297
- Hypothetischer Parteiwille** 59–60, 190–191, 200–201
- Individualarbeitsrecht** s. Arbeitsrecht, individuelles
- Industrielle Revolution** 43
- Inlandsbeziehung** s. Genuine link
- Internationale Arbeitsorganisation** 11–13, 32, 202, 428, 450
- Empfehlungen 12
  - Übereinkommen 12–13
- Internationaler Entscheidungseinklang** s. Entscheidungseinklang, internationaler
- Internationaler Sachverhalt** s. Auslandsberührung
- Internationales Arbeitskämpfrecht** (s. auch Arbeitskämpfrecht) 6, 334, 336–337, 338, 340, 342, 465–507
- Akzessorische Anknüpfung 476–479
  - Anknüpfung 466, 472–484
  - Arbeitskämpfort 465, 466, 476, 480–481, 486, 498–499, 500
  - Arbeitskämpfstatur 466, 472–496
  - Besondere Anknüpfung 47, 479–484
  - Einheitsgedanke 336, 341, 351, 477, 485–487, 491–492
  - insularer Sachverhalt 483, 486
  - Ort der Arbeitsniederlegung s. Internationales Arbeitskämpfrecht, Arbeitskämpfort
  - Parteiautonomie s. Internationales Arbeitskämpfrecht, Rechtswahl
  - Praxis 466–472
  - Rechtswahl 337, 338, 478–479, 486
  - Schwerpunktanknüpfung 47, 479–484, 486, 495
  - Sonderanknüpfung 334, 337, 339, 340, 472–474, 494
  - Strike law-shopping 466, 482–483
  - Territorialität 340, 472–474, 494
  - Trennungsprinzip 466, 485–487, 495, 498–499, 501, 506
  - und Arbeitsstatut 336, 465, 476–477, 495
  - und Tarifvertragsstatut 476, 478–479, 480
- Internationales Arbeitsrecht** (s. auch Internationales Privatrecht)
- Begriff 2, 4–6, 9–10
  - Entwicklung 37
  - Gegenstand 2, 4, 36
  - herkömmliches s. unter Internationales Privatrecht
  - klassisches s. unter Internationales Privatrecht
  - Notwendigkeit 44
  - Rechtsquellenfragen 431
  - sachrechtsneutrales 37, 68–69
  - Verordnungsentwürfe der EG 90–91, 92–93, 94–95, 99
  - Wandel 71–104, 157
- Internationales Betriebsverfassungsrecht** (s. auch Betriebsverfassung) 6, 43–44, 49, 334–335, 336, 337–338, 339–340, 341–342, 342–343, 352–407, 464
- Anknüpfung 359–380, 381, 464, 500
  - Ausstrahlung 355, 357–358, 382–383, 383–385, 388
  - Besondere Anknüpfung 364, 374–380
  - Betriebssitz 69, 352, 363, 374–376
  - Betriebsverfassungsstatut 359–390, 464, 500
  - Eingriffsargument 372, 373
  - Einheitsgedanke 336, 364–365, 372–372
  - Fallgruppen 353–359
  - Parteiautonomie s. Internationales Betriebsverfassungsrecht, Rechtswahl
  - Rechtswahl 343, 352, 361–362, 363–367, 374, 377–380, 389, 406
  - Schwerpunktanknüpfung 47, 374–376, 393
  - Sonderanknüpfung 334, 337, 339–340, 367–374, 376
  - Territorialität 49, 338, 339–340, 352, 354–358, 367–374, 382, 393, 402–403
  - und Arbeitsstatut 336, 352, 354–355, 356, 362–367, 379, 385–387
- Internationales Deliktsrecht** (s. auch Deliktsstatut) 101, 255–256, 481
- Internationales Gesellschaftsrecht** 33, 239, 332
- Mitbestimmung 332

- Sitzverlegung 27, 239
- Internationales Konzernrecht** 33–34, 245–246, 399–400, 453
- Internationales öffentliches Recht** (s. auch öffentliches Recht) 6, 39, 59, 105–129, 157, 493–495, 505–507
  - allseitige Verweisungsnormen 121–123
  - Begriff 39, 105, 112
  - einseitige Kollisionsnormen 123–125
  - Gegenstand 121
  - Grundsätze 122–123, 125–129
  - Grundsatz der Nichtanwendung 123
  - interessenbezogener Ansatz 113–117
  - rechtsfolgenbezogener Ansatz 117–121
  - Territorialität 49, 106–109, 109–110, 126–129, 368, 494–495
  - völkerrechtliche Vorgaben 105–112
- Internationales Privatrecht** (s. auch Internationales Arbeitsrecht)
  - Allgemeiner Teil 158
  - Anwendbarkeit 168
  - „Armut an sozialen Werten“ 10–11, 81–82
  - Begriff 9, 17, 39
  - Einheitlichkeit 343
  - Grundrechtsbindung 42, 316–317, 472–473, 484, 502
  - herkömmliches s. Internationales Privatrecht, klassisches
  - klassisches 37, 42, 55, 56–57, 61–62, 63–70, 76, 79, 130, 132, 169–170, 179, 190, 333, 339, 374, 435, 475, 476, 484
  - „Moderne Strömungen“ 36, 37
  - „Politisierung“ 74–75
  - Romanische Schule 77
  - soziale Dimension 82
  - staatliches Recht 431
  - Übergangsrecht 168–169
  - Zwei Säulen 78
- Internationales Sachenrecht** (s. auch Belegenheitsort) 375
- Internationales Sozialrecht** 2, 108, 125–129, 495, 506
  - Begriff 2
  - Prinzipien 108, 125–129, 495
- Internationales Sozialversicherungsrecht** 126–129, 495
- Internationales Tarifvertragsrecht** (s. auch Tarifvertragsrecht) 7–8, 251, 259–260, 334–336, 337, 338, 340, 342, 351, 408–464, 499
  - Anknüpfung 415–429, 464
  - Ausstrahlung 444–445
  - Begriff 414
  - Besondere Anknüpfungen 47, 426–429
  - Einheitsprinzip 336, 453–454, 456
  - Heimatrecht der Tarifparteien 37, 424, 425–426
  - im engeren Sinne 409, 428, 429
  - im weiteren Sinne 430
  - Parteiautonomie s. Internationales Tarifvertragsrecht, Rechtswahl
  - Problematik 409–415
  - Rechtswahl 347, 408–409, 418–423, 460–461, 464
  - Schwerpunktanknüpfung 47, 423–426
  - Sitz der Tarifparteien 37, 424, 425–426
  - Sonderanknüpfung 156, 334, 337, 339, 340, 420–423, 431–436, 462
  - Tarifvertragsstatut 415–429, 464, 498
  - Territorialität 340, 408, 420
  - Trennungsprinzip 451–453
  - und Arbeitskampfstatut 476, 478–479, 480
  - und Arbeitsstatut 430–440, 441
- Internationales Vertragsrecht** (s. auch Vertragsstatut) 52–54, 57–61, 158, 315, 416, 418–426
- Intertemporales Kollisionsrecht** 167–169
  - Vertrauensschutz 169
- Isle of Man* s. Großbritannien
- Italien* 159
  - Abfindung 232
  - Aussperrung 466
  - Consiglio di fabbrica 395
  - Contratti collettivi 416
  - Günstigkeitsprinzip 98, 254
  - Statutenlehre 45
  - Streik 486, 494, 497
  - Verfassung 152–153
- Ius cogens** s. Zwingende Bestimmung
- Joint venture** s. Gemeinschaftsunternehmen
- Jugoslawien* 8, 413, 432
- Jugendarbeitsschutz** 94, 118, 291
  - Beschäftigungsverbot 118, 291
- Jurisdiction** 106–109
  - to enforce 107
  - to prescribe 107–108, 111
- Jurisdiktionskonflikt** 108, 111, 144
- Kampf ums Recht** 66
- Kanada* 145, 147
  - Collective agreement 410
  - Proper law of contract 147
- Kaskadenanknüpfung** s. Eventualanknüpfung

- Kernarbeitsbedingungen** 446–447
- Kettenarbeitsvertrag** 23, 256
- Koalition** 331–332, 427
- Begriff 427
- Koalitionsfreiheit** (s. auch Arbeitskampfgarantie) 347, 473–474, 484
- Koalitionsgarantie** s. Koalitionsfreiheit
- Koalitionsrecht** 331–332, 473
- Koalitionsverbote** 421
- Kollektivarbeitsrecht** s. Arbeitsrecht, kollektives
- Kollisionsnorm** (s. auch Anknüpfung und Verweisung)
- Abgrenzung zur Sachnorm 130–138, 251, 333, 381
  - allgemeine 131, 137, 152, 154–155, 341–342, 359, 362–367, 479, 498
  - allseitige 7, 11, 16, 45, 67–68, 73, 76–77, 137, 154, 343–344
  - autonome 175
  - Begriff 4, 46, 50, 130, 131, 173
  - besondere 154, 155, 166–167, 342–344, 359, 374–380, 426–429, 479–484
  - einseitige 137, 154, 155, 177, 178
  - generelle s. Kollisionsnorm, allgemeine
  - negative 138, 140–145, 146, 149, 152–154, 176, 177, 178
  - paritätische 138, 132, 137
  - positive 138, 145–147, 150, 152–153, 154–156, 178
  - punktuelle s. Kollisionsnorm, unvollständige
  - sachrechtsneutrale 37, 68–69
  - spezielle s. Kollisionsnorm, besondere
  - staatsvertragliche 11, 67, 101, 161, 175
  - Unterscheidbarkeit von Sachnormen 48
  - unvollkommen einseitige 137
  - unvollständige 152, 153
  - versteckte 135–136
  - vollkommene 137
- Kolumbien** 357
- Kombinationslehre** 304–305
- Konzern** (s. auch Teilkonzern und Unterordnungskonzern)
- abhängiges Unternehmen 27, 30, 33, 229, 246, 323, 391, 392–396, 464
  - Adressat arbeitsrechtlicher Pflichten 29, 30–31, 33–34
  - als Arbeitgeber 29, 455
  - als Arbeitgeberverband 455, 498
  - als Einheit 351
  - als Unternehmen 31, 391
  - Arbeitsplatzrisiko 24
  - Begriff 28–31, 391
  - beherrschtes Unternehmen s. Konzern, abhängiges Unternehmen
  - Beherrschungsvertrag 29, 394
  - Beschäftigungszeiten 324
  - Durchgriff 25, 457, 458
  - Eingliederung 30
  - einheitliche Leitung 28
  - faktischer 30
  - „Funktionsverlust der Tarifautonomie“ 458
  - grenzüberschreitende Arbeitnehmervertretung 345–346, 390–407, 447–449, 458–459, 462–464, 499–500
  - grenzüberschreitender Konzern 1, 31–32, 33–34, 88, 241, 345, 346, 349, 350, 391, 392–401, 496–507, 445–460
  - herrschendes Unternehmen 27, 30, 323, 391, 396–401, 448, 456, 464, 499–500
  - Insolvenzrisiko 24
  - internationaler s. Konzern, grenzüberschreitender
  - Kollisionsregel s. Internationales Konzernrecht
  - Leitung 29, 394, 397, 398, 400, 454, 456, 497, 499–500
  - mehrgliedriger 33
  - multinationaler s. Konzern, grenzüberschreitender
  - „Polypersonale Organisation“ 29
  - qualifizierter 30
  - Rechtswahlpraxis 88
  - Tariffähigkeit s. unter Tarifvertragsrecht
  - Teilrechtsfähigkeit 29
  - transnationaler s. Konzern, grenzüberschreitender
- Konzern im Konzern** (s. auch Teilkonzern) 348–349, 400–401, 462–463
- Konzernarbeitnehmerschaft** 396
- Konzernarbeitskampf** s. unter Arbeitskampf
- Konzernarbeitsrecht** 19, 26, 240, 323
- Konzernbetriebsrat** s. unter Betriebsverfassung
- Konzernbetriebsverfassung** s. unter Betriebsverfassung
- Konzernbezug**
- gesetzlicher 25
  - gewillkürter 25
- Konzerninteresse** 245
- Konzernleihe** s. Entsendung und Versetzung
- Konzernsachverhalt** 22, 27
- geborener 22
  - gekorener 22
  - grenzüberschreitender 27
  - verkappter 23

- Konzerntarifvertrag** s. unter Tarifvertrag
- Konzernzugehörigkeit**  
– doppelte 394
- Kündigung** 22, 155, 242–244, 268, 271, 274, 294, 323–325, 424  
– Abfindung 271, 324  
– Anhörung des Betriebsrates 39–40, 342, 356–358, 386  
– Anknüpfung 242  
– Behördliche Erlaubnis 84  
– fristlose 219  
– von Betriebsratsmitgliedern 357
- Kündigungsfrist** 152, 271, 272, 279, 280, 290, 324, 424
- Kündigungsschutz** 19, 23, 24–25, 134, 150, 152, 153–154, 155–156, 176–178, 220, 241, 242–244, 256, 262, 272, 274–275, 290–292, 356, 371, 372, 386, 415  
– Anknüpfung 242  
– Betriebsbezug 19, 24  
– im Konzern 19, 24–25, 34, 220, 242–244  
– Massenentlassungen 14  
– soziale Auswahl 24, 216, 242–243  
– Unternehmensbezug 19  
– Weiterbeschäftigungspflicht 24
- Kündigungsschutzprozeß** 294, 387
- Kündigungsverbote** 94
- Leiharbeitsverhältnis** s. Arbeitnehmerüberlassung
- Leitender Angestellter** 91, 92, 356
- Lex causae** 53, 204–205, 305–306
- Lex contractus** s. Vertragsstatut
- Lex fori** 48, 53, 65, 79, 123, 170–172, 204, 213, 242, 296, 306, 376
- Lex loci contractus** s. Abschlußort
- Lex loci solutionis** s. Erfüllungsort
- Lex mercatoria** 415, 450
- Libanon* 142, 325
- Liberalismus** 76, 331
- Liberia* 224, 239, 416, 468
- Libyen* 209, 294, 297, 325
- Lohnfortzahlung** 5, 117, 135, 231, 274, 294, 381
- Loi d'application immédiate** s. Sonderanknüpfung
- Lokalarbeitsverhältnis** 213, 218–219
- Luxemburg* 86, 159, 224
- Machtgefälle** 83, 338
- Machttheorie** 309–310
- Malta* 410
- Manchester-Schule** 76
- Meistbegünstigung** 359, 490, 499
- Mexiko* 459–460, 461–462
- Mieterschutz** 81
- Mitbestimmung** s. Betriebliche Mitbestimmung und Unternehmensmitbestimmung
- Mittelbares Arbeitsverhältnis** s. Arbeitsverhältnis, mittelbares
- Mobilität von Arbeitnehmern** s. Arbeitnehmermobilität
- Monaco* 224
- Mutmaßlicher Parteiwille** s. Hypothetischer Parteiwille
- Mutterschutz** 94
- Nebenbetrieb** s. unter Betriebsverfassung
- Niederlande* 86, 150–151, 212–213, 397–398, 414, 423, 492  
– Aussperrung 467  
– Eingriffsnormen 309  
– Pensioen- en spaarfondsenwet 319  
– staatliche Lohnersatzleistungen 494
- Niederlassung** 96, 180, 183–186, 188, 189, 459, 479  
– Begriff 184–185  
– einstellende 58, 61, 86, 102, 109, 127, 132, 180, 185–186, 188, 193, 195, 227, 312, 366, 479, 480  
– gewerbliche 320  
– unselbständige 459
- Nigeria* 217–218, 470
- Normalarbeitsverhältnis** 450
- Norme d'application immédiate** s. Sonderanknüpfung
- Normenhäufung** 152, 155, 156
- Normenmangel** 95, 151, 152, 153, 156, 176–177
- Norwegen* 472
- OECD** 32
- Öffentliches Arbeitsrecht** s. öffentliches Recht
- Öffentliches Kollisionsrecht** (s. auch Internationales öffentliches Recht) 113–117, 289  
– Kritik 115–117
- Öffentliches Recht** (s. auch Internationales öffentliches Recht) 10, 11, 36, 39, 62–63, 105–129, 132, 182, 184, 493–495, 505–507  
– Anwendungsbereich s. Internationales öffentliches Recht  
– Begriff 105, 113–121  
– Doppelschichtigkeit 115  
– Einfluß auf Privatrechtsverhältnisse 114–115  
– öffentlich-rechtliche Folgen 120–121

- privatrechtliche Folgen 119–120
- privatrechtlicher Kern 115, 119
- Reichweite s. Internationales öffentliches Recht
- Sachnormen 36, 121, 123
- Sonderrecht der Hoheitsträger 121
- spezifisch kollisionsrechtlicher Begriff 113–117
- Subjektstheorie 105, 121, 123
- Öffentliches Sozialrecht** s. öffentliches Recht
- Ordinary meaning rule** 160
- Ordre public** 10, 56–57, 65, 77, 85, 103, 158, 177, 313, 315–317, 323, 365, 468, 502
  - als Rechtswahlschranke 87, 313
  - positiver 316
- Ort der belegenden Sache** s. Belegenheitsort
- Ortskräfte** 240, 411, 459, 462
- Österreich*
  - Anspruch auf laufenden Ruhegenuß 319
  - Arbeitnehmerüberlassung 225, 325–326
  - Arbeitsmarktförderungsgesetz 325–326
  - Arbeitsort 102
  - Arbeitszeitrecht 7
  - Betriebliche Pensionssysteme 319
  - Einstellende Niederlassung 184
  - Entsendung 182
  - Garantieerklärung 217–218
  - Günstigkeitsprinzip 99
  - IPR-Reform 9
  - Kollektivvertragsrecht 408, 427, 442, 452
  - Mutterschutz 120
  - Parteierwartungen 191
  - Probearbeitsverhältnis 131
  - Recht der stärksten Beziehung 189
  - Rechtswahl 88, 93–94, 104, 264–265, 276
  - Rückverweisung 177
- Overriding provision (statute)** 138, 148
- Pakistan* 468
- Panama* 257, 418, 470
- Parteiautonomie** (s. auch Rechtswahl) 52–55, 57–58, 63, 71, 80–87, 87–104, 114, 179, 218, 248, 248–249, 362–367, 413–414, 418–423, 438–439, 474, 478–479, 486
  - Kritik 54, 80–84
  - Übertreibung 202
  - Verfassungsgarantie 54
  - voraussetzungslose 100
- Patron introuvable** (s. auch Arbeitgebermangel) 212–213, 221
- Patronatserklärung** (s. auch Garantieerklärung) 214
- Personalakte** 316
- Personaldatenverarbeitung** s. unter Betriebsverfassung
- Personalführungsgesellschaft** 224, 229
- Personalprinzip**
  - kollisionsrechtliches 126
  - völkerrechtliches 106, 109
- Personalstatut** s. Staatsangehörigkeit
- Personalvertretungsrecht** 362
- Philippinen* 474, 492
- Portugal* 466, 486, 497
- Privatautonomie** 38, 41, 51, 52–54, 81–84, 89, 474, 475, 479
  - Grenzen 37, 97
  - und Tarifautonomie 421, 475, 479
  - und Verfassung 41–42
- Privatrecht**
  - räumliche Grenzen 132
  - Schutzzweck 82
  - Strukturwandel 74
- Privatrechtsmodell**
  - ideologisches 74
  - vorstaatliches 73
- Privatrechtsordnungen**
  - Austauschbarkeit 81–82, 122
  - Gleichrangigkeit 63–67, 73, 97, 122, 315
- Qualifikation** (s. auch Auslegung) 10, 78, 91, 94–95, 157, 169–173, 213, 216, 262–263, 296, 375–376, 493
  - autonome 170–171
  - Eingriffsnormen 171
  - europäische 171
  - Funktionsbegriffe 169, 170, 173
  - primäre 169
  - rechtsvergleichende 170, 171, 213, 225
  - sekundäre 169
  - Systembegriffe 169, 170, 172
- Qualifikationsstatut** 170–171
  - lex fori 170, 172
- Realer Parteiwille** 200–201
- Recht der engeren (engsten) Verbindung** 60–61, 86, 133, 150–151, 153, 155, 156, 176, 180, 183, 186, 187–188, 188–197, 212, 227, 290, 312, 377, 408, 423–426, 479, 486
  - allgemeines Prinzip 189
  - Auffangklausel 195–196, 480
  - Ausnahmeklausel 196–197
  - Ausweichklausel 180, 187, 196, 206, 227, 377
  - Beweislastregel 189
  - Einbruchstelle der subjektiven Lehre 190–191

- Funktion 189–192
- Gesamtheit der Umstände 150, 176, 192–195, 253, 424
- Korrektur des Günstigkeitsprinzips 192
- primäre Abwägungskriterien 194
- Rechtswahl als Indiz 192
- sekundäre Abwägungskriterien 195
- Vermutungen 61, 423–424
- Rechtsfähigkeit** 427
  - Anknüpfung 427
- Rechtssicherheit** s. Anknüpfung, Sicherheit
- Rechtsspaltung** 53–54, 203–204, 215, 452
  - gewillkürte 53–54, 203–204, 215, 452
  - parteiautonome s. Rechtsspaltung, gewillkürte
- Rechtsvereinheitlichung** 162, 165, 171, 191
- Rechtsvergleichung** 15–16, 85, 104, 255, 277, 422, 467, 488, 494, 501
- Rechtswahl** (s. auch Parteiautonomie) 4, 16, 51, 52–57, 58, 60, 61, 63, 82, 87–104, 133, 150, 157, 169, 174–175, 179–180, 185, 190–191, 197–206, 208, 216–217, 225, 234, 242, 248–282, 283, 293, 301, 312, 316, 318, 321, 337, 363–367, 413, 476–477, 478–479
  - Ablehnung 82, 363
  - Abschluß 88, 92–94, 198–204
  - Abschlußkontrolle 249, 252
  - ausdrückliche 53, 57, 93–94, 199, 264, 423
  - außerstaatliches Recht 202
  - Bedeutung 85–86, 179, 198
  - Benachteiligungsabsicht 83
  - Beteiligung des Betriebsrates 205
  - Billigkeitskontrolle (s. auch Inhaltskontrolle) 55, 85, 204
  - durch Tarifvertrag 88, 91–92, 199–200, 259, 436–440, 478–479
  - einseitige 88–89, 97, 278, 280
  - Erklärung 199–201
  - Form 92–93, 204
  - Formzwang 92
  - Formularverträge 83, 205–206
  - Gegenstand 202–203
  - Grenzen 53, 55–57, 72, 87–104, 157, 248–282, 313, 315
  - im Prozeß 85, 93, 201
  - individuelle 438
  - Inhalt 88, 94–96
  - Inhaltskontrolle (s. auch Billigkeitskontrolle) 204, 249–258
  - Inlandsvertrag 250
  - kollektive (s. auch Rechtswahl durch Tarifvertrag) 438
  - kollisionsrechtliche s. unter Verweisung
  - konkludente s. Rechtswahl, schlüssige
  - materiell-rechtliche s. unter Verweisung
  - Mißbrauch 83
  - nachträgliche 54, 201
  - neutrales Recht 202
  - Parteien 88, 90–92
  - Recht des Arbeitsortes 83
  - Recht des Entsendestaates 83, 87
  - schlüssige 53, 57, 92, 93–94, 191, 200–201, 206, 272, 413, 423, 433
  - stillschweigende s. Rechtswahl, schlüssige
  - teilweise s. Rechtsspaltung und Teilrechtswahl
  - Umfang 53, 78
  - ungehörige 253
  - Veränderbarkeit s. Rechtswahl, Wandelbarkeit
  - Verhältnis zur objektiven Anknüpfung 248
  - Vertrag 88
  - von Tarifnormen 8, 430–436
  - Vorzüge 84–87, 94
  - Wandelbarkeit (s. auch Statutenwechsel) 53–54, 201
  - Wirksamkeit 204–206
  - Wirkung 52–53, 54–55, 88, 96–104, 258–282
  - Zeitpunkt 53, 204, 249, 253, 281
  - Zulässigkeit 167
- Rechtswahlfähigkeit** 90–91
- Rechtswahlfreiheit** s. Parteiautonomie
- Rechtswahlvereinbarung** s. Rechtswahl
- Reines Rechtsgebiet** 76, 77
- Rente** s. Betriebliche Altersversorgung
- Renvoi** s. Rückverweisung
- Rückkehrklausel** 26, 208–209, 214, 217, 322, 323–325
- Rückkehrschuldverhältnis**
  - gesetzliches 323–325
  - vertragliches 208–209
- Rückrufmöglichkeit** 385
- Rückverweisung** 10, 153–154, 157, 175–176, 177–178, 265
  - versteckte 154, 177–178, 232
- Ruhendes Arbeitsverhältnis** s. Arbeitsverhältnis, ruhendes
- Rumpfarbeitsverhältnis** 213–219, 321–322
- Sachnorm** 46, 47, 153, 157, 173, 251, 324, 333, 362, 381
  - Anwendungswille (s. auch unter Zwingende Bestimmung) 47, 48, 77, 79–80
  - Auslandsbezug 362
  - Begriff 4, 36, 131
  - eigene 79

- fremde 80
- Geltungswille s. Sachnorm, Anwendungswille
- Regelungszwecke 77
- selbstgerechte s. Sachnorm, selbstbeschränkte
- selbstbeschränkte 130–156, 157, 173, 176–178, 369
- Saudi-Arabien* 142, 199, 263, 306–307, 310, 357, 377
- Schattengehalt** (s. auch Vergleichsvergütung) 215
- Scheingeschäft** 209–210
- Schiedsklausel** 264
- Schiff** s. Seearbeitsrecht und Binnenschifffahrt
- Schlichtung** 465
- Schottland* s. Großbritannien
- Schuldbeitritt** 212
- Schuldstatutslehre** 286, 304
- Schutz des Schwächeren** 11, 42, 71, 83–84, 88, 249, 253–254, 263, 268, 314, 341
- Schutzprinzip** (völkerrechtliches) 109
- Schweden*
  - Arbeitskampfrecht 472
  - Försäkringsbolaget Pensions 319
- Schweiz* 355, 357, 367, 398, 492
  - berufliche Altersvorsorge 319
  - Eingriffsnormen 289, 309
  - Einstellende Niederlassung 184
  - Erfüllungsmodalitäten 296
  - Höchsttarbeitsbedingungen 266
  - IPR-Reform 9
  - Kündigungsrecht 271
  - Lohnfortzahlung 256, 271
  - öffentliches Recht 115
  - ordre public 65
  - Recht des engeren Zusammenhanges 189, 193
  - Rechtswahl 55–56, 88, 95–96, 264–265
  - Tarifvertragsrecht 408, 435
- Schwerbehindertenrecht** 95, 106, 107, 117, 125, 127, 260, 290–292, 335
  - Ausgleichsabgabe 106
  - Beschäftigungspflicht 125
  - Geltungsbereich 335
  - Hauptfürsorgestelle 106, 107, 125, 127, 291, 292
  - Kündigungsfrist 290
  - Kündigungsschutz 125, 290
- Schwerpunktanknüpfung** s. Sitz des Rechtsverhältnisses
- Seearbeitsrecht** 22, 110, 134, 149, 150–152, 154, 160, 173, 176–178, 187–188, 195, 196–197, 224, 227, 262, 359–361, 410, 416, 418, 423, 425, 466, 467–468, 470–471, 476, 482, 491–492, 496
  - Arbeitskämpfe 316, 466, 467–468, 470–471, 474, 476, 481–482, 491–492, 496
  - Ausflagung 22–23, 236, 360
  - Betriebsverfassung 359–361
  - „Billige Flaggen“ 59, 197, 227, 467, 470–471, 474, 482, 492, 496
  - Ein-Schiff-Gesellschaften 23, 224, 496
  - Heuerverträge 187, 197
  - konstante Arbeitsumwelt 187–188, 481–482
  - Manning company 224
  - Recht der engsten Verbindung 134, 150
  - Recht des Flaggenstaates 150, 197, 467–468, 476, 492
  - Recht des Hafenstaates 467–468, 483
  - Reederhaftung 257
  - Schiff als Betriebsteil 236
  - Streik auf hoher See 467
  - Streikunterstützung 483
  - Tarifverträge 410, 416, 418, 423, 425
  - Wechseldienst 188
- Seemannsgesetz** 133, 154–155, 167, 262, 287, 316
- Selbstbeschränkte Sachnormen** s. Sachnormen, selbstbeschränkte
- Selbstfahrrnormen** s. Sachnormen, selbstbeschränkte
- Self-denying provision (statute)** 138, 149
- Senegal* 256, 272
- Shared Values Approach** s. Sonderanknüpfung, Wertegleichklang
- Singapur* 492
- Sinnvolle Beziehung** s. Genuine link
- Sitz des Rechtsverhältnisses** 47, 48–49, 51, 61, 63, 72, 76, 87, 91, 191, 283, 374, 479
- Societas Europaea** s. Europäische Aktiengesellschaft
- Soft Law** 13
- Sonderanknüpfung** (s. auch Eingriffsnorm und Zwingende Bestimmung) 7, 33, 62, 79–80, 95, 103, 119, 125, 132, 155–156, 158, 167–168, 170, 206, 213, 228, 242, 247, 283–330, 339–341, 359, 367–374, 431–436, 472–474, 494–495, 505–507
  - Begriff 288
  - Durchsetzungsmacht s. Machttheorie
  - enge Verbindung s. Genuine link, kollisionsrechtlicher
  - Staatsinteressen 309
  - von Tarifnormen 337, 443

- Wertegleichklang 308, 310–311, 325, 326
- Wertung 307, 308–311
- Sowjetunion (ehemalige)* 354, 357, 373
- Soziale Selbstverwaltung** 431
- Sozialordnung** 75, 334, 420
- Sozialplan** s. unter Betriebsverfassung
- Sozialstaatsprinzip** 41, 89, 101
- Sozialversicherungsrecht** 109–110, 126–129, 231, 444
  - Anknüpfungen 126–129
- Spanien*
  - Arbeitskampfrecht 466, 471
  - Zwangsschlichtung 475
- Sprung ins Dunkle** 67, 68, 83, 104, 344
- Staatengleichheit** 107
- Staatensoveränität** 107, 108, 163, 372
- Staatsangehörigkeit** 28, 62, 109, 111, 127, 308, 328, 354, 356, 358, 480
  - gemeinsame 68, 192, 194, 195, 213, 221, 479, 480
- Staatsverträge** s. unter Völkerrecht
  - Auslegung s. unter Auslegung
- Stammarbeitsverhältnis** s. Rumpfarbeitsverhältnis
- Statuskontrakt** 450
- Statut**
  - Bezeichnung 48
- Statutenlehre** 45–47, 48, 49, 51, 339, 370, 382
  - Entstehung 45–46
  - Scheitern 46–47
- Statutenwechsel** 10, 86–87, 129, 182–183, 184, 212, 220, 221, 229, 233, 238–240, 480
  - bei Betriebsübergang 231–232, 238–240
  - bei Dauerschuldverhältnissen 86–87
- Stellvertretung** 62, 350, 404, 441, 453
  - Anknüpfung 441
- Streik** s. unter Arbeitskampf
- Stufenanknüpfung** s. Eventualanknüpfung
- Südafrika*
  - Sozialversicherungsrecht 123
- Tarifautonomie** 38, 338, 415, 420–421, 433, 439, 450, 474–475, 479, 502
  - als kollektive Privatautonomie 475, 479
  - Grenzen 460–464
- Tarifdispositives Recht** 42, 92, 259, 452
- Tarifgemeinschaft**
  - der Konzernunternehmen 451
- Tarifnormen** s. Tarifvertrag, normativer Teil
- Tarifvertrag** (s. auch Tarifvertragsrecht) 8, 23, 37, 41, 91–92, 254–257, 338, 340, 342, 351, 408–464
  - Abschlusßnorm 439
  - Allgemeinverbindlicherklärung 8, 199, 334, 408, 413, 422, 436, 443
  - Anwendungswille s. Internationales Tarifvertragsrecht, Sonderanknüpfung
  - ausländische Tarifparteien 412–413, 415
  - Auslandsbezüge 411–415
  - Auslegung 415, 426, 431, 433, 451, 452
  - Betriebsnorm 439
  - Doppelnatur 408
  - Durchführungspflicht 419, 434
  - fachlicher Geltungsbereich 337, 433, 448, 462, 506
  - Firmentarifvertrag 378, 425, 453, 456–457, 496, 497, 498
  - Formgültigkeit 415, 428–429, 438
  - Friedenspflicht 419, 424, 498
  - Gemeinsame Einrichtungen der Tarifparteien 261, 413
  - Geschäftsgrundlage 451
  - grenzüberschreitender 344, 404, 416, 418, 429, 446–464
  - Inhaltsnormen 424
  - internationaler s. Tarifvertrag, grenzüberschreitender
  - kollisionsrechtlicher 378, 430, 436–440
  - konzernweiter 416, 496, 499–500
  - Konzerntarifvertrag 418, 454–460
  - Kündigung 451
  - materiell-rechtlicher 430–436
  - mehrgliedriger 350, 449–454, 460, 464
  - normativer Teil 39, 199–200, 251, 254–257, 258, 260, 273, 334, 410, 419–423, 415, 431, 435, 436, 438, 452, 453
  - paralleler 418, 497
  - persönlicher Geltungsbereich 337, 425, 429, 432–433, 443, 444, 446, 448, 462, 502, 503–504, 506
  - Rechtsnormen s. Tarifvertrag, normativer Teil
  - Rechtswahlfestigkeit 337, 443
  - Rechtswahltarifvertrag s. Tarifvertrag, kollisionsrechtlicher
  - Schlichtungsvereinbarung 419
  - Schriftformklausel 204–205
  - schuldrechtlicher Teil 200, 419, 420, 408, 426, 461
  - Tarifarbeitszeit 277
  - Tarifgebiet s. Tarifvertrag, räumlicher Geltungsbereich
  - Tarifparteien 350

- transnationaler s. Tarifvertrag, grenzüberschreitender
- über Arbeitnehmervertretungen 361
- über Auslandsarbeit 404, 411–412, 414
- über die Betriebsverfassung 362, 372, 375, 378, 409–410, 443, 462
- Unabdingbarkeit 276, 278
- und Arbeitsverhältnis 413–415, 429–445
- Verbandstarifvertrag 434, 496, 498, 506
- Wirksamkeit 426
- zeitlicher Geltungsbereich 433, 498
- Zustandekommen 426
- Tarifvertragsrecht** (s. auch Internationales Tarifvertragsrecht) 7–8, 331–332, 334–336, 337, 338, 340, 342, 351, 408–464, 480
- Anwendungsbereich s. Internationales Tarifvertragsrecht
- Arbeitgebervereinigung 350, 496
- Europabezug 333, 344, 346–347, 416
- Gleichbehandlung der Tarifunterworfenen 276
- Günstigkeitsprinzip s. Günstigkeitsprinzip, materiell-rechtliches
- Konzernbezug 24, 333, 348, 350, 416, 445–464, 496
- Publizitätserfordernisse 428
- Tarifbindung 84, 199, 342, 350, 361, 375, 408, 415, 422, 430, 432, 434, 437, 439, 442–443, 457, 462
- Tariffähigkeit 350, 415, 418, 427–428, 445, 450, 453, 455
- Tarifgeltung (s. auch Tarifvertrag, Geltungsbereich) 23, 337
- Tarifkonkurrenz 97–98, 255, 456
- Tarifregister 423, 428
- Tarifwirkung (s. auch Tarifvertrag, normativer Teil) 273, 334, 404, 408, 410, 415, 419–423, 431, 434, 436, 438, 441–442, 445, 450, 452, 453, 456
- Tarifizuständigkeit 23
- Verbandsgedanke 421
- Vertretungsgedanke 421, 441, 442, 451
- Verzicht auf Tarifleistungen 276, 278
- Tarifvertragsverordnung** 334, 421
- Teilkonzern** 398–400
- Teilkonzernbetriebsrat 398–399, 402
- Teilkonzernspitze 398–400, 402
- Teilrechtswahl** 202–203, 273, 379, 406, 420, 435, 439
- durch Tarifvertrag 439
- und Günstigkeitsvergleich 273
- Teilverweisung** 296, 406
- Telefondatenerfassung** 316

**Tendenzschutz** 380

- im Konzern 241

**Territorialitätsprinzip** 49, 106–109, 109–110, 114, 126–129, 140, 338–339, 340, 354–358, 367–374, 402–404, 408, 420, 472–474

- relatives 128–129

**Torkontrollen** 316

*Tunesien* 219, 358

*Türkei* 475

**Übergang von Arbeitsverhältnissen** s. Betriebsübergang

**Überwachungskameras** 316**Unlauterer Wettbewerb** 8

- Ausnutzen des internationalen Rechtsgefälles 8

**Unternehmen** 31, 391, 398

- Begriff 391
- grenzüberschreitendes 31–32
- Zuordnungsobjekt des Arbeitsrechts 23

**Unternehmensaufspaltung** s. Betriebsaufspaltung

**Unternehmensgruppe** s. Konzern

**Unternehmensmitbestimmung** 23–24, 331–332, 344, 385, 398–399, 400

- Konzernunternehmen 24

**Unternehmensverbund** s. Konzern

**Unternehmensverfassung** 40

**Unterordnungskonzern** 27, 30–31, 33, 246, 323, 348, 391, 397, 399, 400, 404, 451, 454, 456

**Urlaubsrecht** 94–95, 135, 271, 297

- Mindesturlaub 94
- Urlaubsanspruch 214

*USA* s. Vereinigte Staaten

*Venezuela* 475

**Verbindung, engere (engste)** s. Recht der engeren (engsten) Verbindung

**Verbotsnorm** s. Zwingende Bestimmung

**Verbraucherschutz** 81, 252, 253–254

*Vereinigte Arabische Emirate* 182

*Vereinigte Staaten* 27–28, 139–147, 195, 274, 275, 326–330, 354, 356, 360, 371, 386, 442

- Age Discrimination in Employment Act 28, 111–112, 143, 145–147, 327

- Agency 441

- Alien exemption provision 141, 142–144

- Alter Ego-Doktrin 27, 328

- Arbeitskampfrecht 472, 491, 492

- Arbeitsvertrag 92

- Better law approach 98, 100–101

- Bona Fide Occupational Qualification 3–4
- Bürgerrechtsgesetz s. Vereinigte Staaten, Civil Rights Act
- Civil Rights Act 3–4, 27–28, 141–145, 327
- Diskriminierung(sverbote) 3, 27, 141, 213, 326–330
- Employee Retirement and Income Security Act 319
- Employer's choice provision 330
- Employment at Will-Doktrin 3
- Employment Discrimination s. Vereinigte Staaten, Diskriminierung
- Entsendung 183
- Equal Employment Opportunity Commission 27, 142, 144, 147
- Equal Pay Act 327
- Executives of Their Choice-Klausel 28
- Fair Labor Standards Act 146
- Federal statutes 139
- Federal regulations 139
- Freundschafts-, Handels- und Schiffsverträge 28, 329
- Governmental Interests 78
- Interstate Conflicts 79
- Joint employer relationship 330
- Kündigungsschutz 3, 141, 327
- Lanham Trade-Mark Act 145
- National Labor Relations Act 145
- Older Americans Act Amendments 146–147
- Rechtswahl 85
- Seamen's Act 110
- Ship and fire 328
- Single employer test 27, 28, 328–329
- Statutenlehre 46
- Statutory construction 139
- Territorialitätsprinzip 140
- Vereinigtes Königreich* s. Großbritannien
- Vereinte Nationen** 12
- Verfassung**
  - Kollisionsrecht 42, 316–317, 473–474, 484, 502
- Vergleichsvergütung** (s. auch Schattengehalt)
  - fiktive 214
- Verhaltenskodizes** 13, 32
- Versailler Vertrag** 12
- Versetzung** 87, 92, 210, 323–324, 390
  - Zustimmung des Arbeitnehmers 220
  - Zustimmung des Betriebsrates 390
- Versetzungsrecht**
  - konzernweites 25, 220, 243, 317
  - und Kündigungsschutz 243
- Versorgungsbezüge** s. Betriebliche Altersversorgung
- Vertragsbeitritt** 211–212
- Vertragsfreiheit** s. Privatautonomie
- Vertragsspaltung** s. Rechtsspaltung
- Vertragssprache** 150, 191, 193, 195
- Vertragsstatut** (s. auch Internationales Vertragsrecht) 52, 79–80, 156, 204–205, 260, 285, 286, 287, 299, 313, 493
  - Erosion 314
  - primäres 52
- Vertragsübergang** 239
- Vertragsübernahme** 221
- Verweisung** (s. auch Anknüpfung und Kollisionsnorm) 158, 173–178, 333, 439
  - Arten 174–175
  - Begriff 50
  - Gesamtverweisung 175
  - Kollisionsnormverweisung 174–175, 177
  - kollisionsrechtliche 53, 55, 83, 174, 199, 204, 250, 273
  - materiell-rechtliche 52, 55, 83, 174, 199, 249, 250
  - Sachnormverweisung 174, 175
  - sachrechtliche s. Verweisung, materiell-rechtliche
  - Umfang 174–176, 222
- Verweisungsfreiheit** s. Parteiautonomie
- Verweisungsrecht** (s. auch Internationales Arbeitsrecht und Kollisionsnorm)
  - Begriff 7–8, 16, 50, 339
  - Grenzen 77–80, 283–330
  - herkömmliches s. unter Internationales Privatrecht
  - klassisches s. unter Internationales Privatrecht
  - Kritik 71–80
  - Prämissen 11, 63–70, 71, 72, 81, 133
  - und Sozialgedanke 81–84
  - und Staat 72, 73–75, 121–125
- Verweisungsvertrag** s. Rechtswahlvereinbarung
- Völkerbund** 12
- Völkerrecht** (s. auch Jurisdiction und Genuine link) 10, 11–13, 105–112, 285, 450
  - Allgemeine Regeln 11, 106
  - Inkorporation 164, 167
  - Schiff auf Hoher See 187
  - Transformation 164
  - Völkerrechtliche Verträge 11, 14, 160
- Volksgeist** 74
- Vorbehaltsklausel**
  - allgemeine s. ordre public

- spezielle s. Sonderanknüpfung
- Vorfrage** s. unter Anknüpfung
- Vorlagepflichten** (s. auch unter Betriebsverfassung)
  - grenzüberschreitende 402–404
- Vorübergehende Entsendung** s. Entsendung, vorübergehende
- Vredeling-Initiative** 34, 403–404, 447
  
- Währung** 150, 191, 193, 195, 298
- Wales* s. Großbritannien
- Wehrpflicht** 302, 307, 311
- Weimarer Republik** 368
- Weisungsrecht** s. unter Arbeitgeber
- Weiterverweisung** 175–176
- Weltrechtsprinzip** 106
- Wertungswiderspruch** 210
- Wettbewerbsrecht** s. Unlauterer Wettbewerb
  - **Wettbewerbsverbot** 91, 94–95, 203
  - Teilrechtswahl 203
- Wiedereinstellungsklausel** s. Rückkehrklausel
- Wiener Kaufrechtsübereinkommen** 162, 184
- Wiener Vertragsrechtskonvention** 160, 161
  - Auslegungsregeln 160–161
- Wirtschaftsausschuß** s. unter Betriebsverfassung
- Wirtschaftsrecht** 117
  - extraterritoriale Anwendung 145
- Wirtschaftsverfassung** 40, 54, 369–371, 373, 420, 495
- Wohnsitz** 46, 96, 109, 125, 127, 150, 358, 480
  - gemeinsamer 150, 194, 480
- Zeitarbeit** s. Arbeitnehmerüberlassung
- Zession** s. Arbeitgeberrechte, Abtretung
- Zessionsstatut** 220
- Zurückbehaltungsrecht** 270
- Zweistufenlehre des IPR** 299
- Zweitregistergesetz** s. Flaggenrechtsgesetz
- Zwingende Bestimmung** (s. auch Eingriffsnorm und Sonderanknüpfung) 42–43, 251, 259–262, 267, 286–292, 305, 307–308, 335, 340, 366, 379–380, 406, 413, 419, 421, 426, 436, 461, 475, 483
  - Anwendungsinteressen 288
  - Anwendungswille 48, 69–70, 120, 155, 260–262, 287, 308, 328
  - arbeitnehmerschützende 262–267
  - beiderseitig zwingende (s. auch Höchststarbeitsbedingungen) 266
  - einseitig zwingende 42, 251, 266, 286, 290–291, 293
  - Gewohnheitsrecht 251
  - innerstaatlich zwingende 260, 286–287, 305, 313–314, 323, 430, 452, 461
  - international zwingende 260, 286–292, 305, 314, 342, 406, 433, 461, 464
  - Kategorien 286–287, 340
  - Normzweck 289
  - Rechtsquelle 251, 259
  - Richterrecht 251
  - Schutz kollektiver Interessen 262
  - Schutzrichtung 266–267
  - Schutzzweck 263–266
  - tarifdispositive s. Tarifdispositives Recht
  - Umkehrschluß 291–292

